WEINRADEL
REISEN
PER
RAD











2027

PORTUGAL • SPANIEN • FRANKREICH • LUXEMBURG • ÖSTERREICH • SCHWEIZ
ITALIEN • NIEDERLANDE • BELGIEN • DEUTSCHLAND • TÜRKEI • SÜDAFRIKA











Liebe WEINRADEL-Freunde,

wir freuen uns, Ihnen das Reiseprogramm mit unseren neuen und unseren bewährten E-Bike-Reisen für 2027 vorzustellen.

Neue Standortreise Algarve

Viele von Ihnen waren dieses Jahr mit uns im Norden Portugals zwischen Porto und Lissabon unterwegs. 2027 können Sie nun ganz entspannt im sonnenverwöhnten Süden des Landes radeln. Auf unserer neuen 8-tägigen Algarve-Standort-Radreise erkunden Sie einige Teile des schönen Küsten-Radwanderwegs Ecovia Litoral. Weitere Etappen führen durch das beschauliche Hinterland mit charmanten Dörfern und duftenden Orangenhainen. Ausgehend von zwei komfortablen 5-Sterne-Hotels am Meer erleben Sie im April und Oktober Entspannung pur. Und Sie packen nur einmal Ihren Koffer.

Neue Standortreise Kärnten – Faaker See

Der Erfolg unserer Kärnten-Radreise 2026 sorgt dafür, dass wir in dieser Region 2027 zusätzlich einen Sondertermin von einem Standort aus anbieten. Auf unserer 7-tägigen Standortreise Faaker See entdecken Sie auf fünf Radetappen die Seen und Täler Kärntens vor ihrer grandiosen Alpenkulisse. Koffer packen entfällt, sobald Sie im September das familiengeführte Seehotel Ressmann erreicht haben. Sie haben den Luxus eines privaten Seezugangs und können direkt in das türkisblaue Wasser springen. Dazu genießen Sie entspannt den Wellnessbereich des 4-Sterne-Hotels und die saisonale Küche seines Restaurants.

Neue Reise Luxemburg – Mosel – Saar

Diese neue E-Bike-Rundreise führt Sie in sieben Tagen durch das Herz Europas. Start- und Endpunkt ist Luxemburg, die spektakulär gelegene Hauptstadt unseres sympathischen Nachbarlandes. Ihre Leitlinien sind die Flüsse Sauer, Mosel und Saar, an denen Sie gemütlich entlangradeln. Bahntrassen und kleine Straßen führen Sie durch die welligen Hochebenen dieser alten Siedlungsregion. An der Mosel und in Trier stoßen Sie auf die Spuren der Römer. Und an der Saar besuchen Sie die beeindruckende Völklinger Hütte und lernen die Geschichte von Villeroy & Boch kennen. Gutes Essen und zwei Doppelübernachtungen in Trier und an der Saarschleife runden diese Radreise ab.

Hinweis Holland-Radreise

Nach einer gegenteiligen Ankündigung vor einigen Monaten haben wir uns jetzt doch entschlossen, unsere schöne Holland-Radreise trotz weiter gestiegener Preise 2027 im Programm zu lassen.

Hinweis Extremadura-Radreise

Wenn Sie unseren Septembertermin 2027 buchen, erleben Sie in Avila das große Mittelalter-Fest.

Hinweis Veneto-Radreise

An unserem dritten Reisetermin im August 2027 findet das Arena Opera Festival statt.

Wie immer, finden Sie ausführlichere Beschreibungen der Radreisen und auch der Hotels auf www.weinradel.de.

Das gesamte Büro-, Werkstatt- und Reiseleiter-Team freut sich auf eine neue Radreise-Saison mit Ihnen!

Herzliche Grüße aus Aachen

Thomas und Frauke Mertens
Annika Piepers








Inhalt

ALLGEMEINES	SEITE
Unsere Reisen	6
Hotels und Restaurants	8
Fahrräder	10
Radreisen	ab 12
Termin-/Preisübersicht	62
Reisebedingungen	66
Bildnachweise	66

RADREISEN	SEITE	GEFÜHRTE E-BIKE-REISE	STANDORT REISE	FERN REISE	PARTNER REISE
PORTUGAL					
Algarve: Olhao – Lagoa Standort NEU	12	x	x		
Porto – Lissabon	14	x			
SPANIEN					
Extremadura: Madrid – Caceres	16	x			
Rioja: Bilbao – Laguardia	18	x			
FRANKREICH					
Périgord: Cahors – Domme	20	x			
Provence: Orange – Orange	22	x			
Loire: Tours – Tours	24	x			
Elsass – Baden: Straßburg – Straßburg	26	x			
LUXEMBURG					
Luxemburg – Mosel – Saar: Luxemburg – Luxemburg NEU	28	x			
ÖSTERREICH					
Kärnten: Spittal – Klagenfurt	30	x			
Kärnten: Faaker See Standort (Sondertermin) NEU	31	x	x		
Zehn Seen: Salzburg – Salzburg	32	x			
Bodensee: Bregenz Standort	34	x	x		x
SCHWEIZ					
Engadin: Bregenz – Bregenz WIEDER DA	36	x			x
ITALIEN					
Piemont: Turin – Barolo-Gebiet	38	x			
Südtirol: Brixen – Meran	40	x			
Veneto: Bozen – Venedig	42	x			
Apulien: Bari – Bari	44	x			x
NIEDERLANDE					
Holland: Utrecht – Utrecht	46	x			
BELGIEN					
Flandern: Antwerpen – Brügge	48	x			
Maas – Ardennen: Lüttich – Lüttich	50	x			
DEUTSCHLAND					
Heide: Mölln – Hamburg	52	x			
Ostsee: Lübeck – Stralsund	54	x			
Ruhrgebiet: Dortmund – Duisburg	56	x			
TÜRKEI					
Kappadokien & Türkische Riviera	58	x		x	x
SÜDAFRIKA					
Südafrika: Port Elisabeth – Kapstadt	60	x		x	x

Was macht unsere Reisen aus?

Seit mehr als 45 Jahren konzipieren wir hochwertige Radreisen für Gäste, die Wert auf Qualität und Komfort legen. 2023 haben wir unsere geführten Radreisen auf vielfachen Wunsch auf „reine“ E-Bike-Reisen umgestellt. Es erwartet Sie entspanntes Radfahren auch in hügeligen Regionen und auf längeren Etappen. Und Sie entscheiden selbst, wieviel Akku-Unterstützung Sie dazuschalten.

Unsere Standort-Reisen laden zur Entspannung ein.
Wir haben aktuell zwei Fern-Radreisen sowie einige Partner-Radreisen im Programm.
Mit unserer Radstrecken-Klassifizierung können Sie den Schwierigkeitsgrad der einzelnen Reisen besser einschätzen.

GEFÜHRTE E-BIKE-REISE

- Sie nehmen Ihr eigenes E-Bike mit oder Sie buchen ein Leih-E-Bike dazu (siehe S. 10 Fahrräder).
- Zwei Reiseleiter sind für Sie da.
- Mittags werden Sie meist mit einem Picknick verwöhnt (siehe S. 9 Mittagspicknick).
- Ein Kleinbus mit Fahrrad-Anhänger begleitet Sie auf den Radetappen.
- Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Besichtigungsprogramm mit Führungen.
- Abendessen in ausgewählten landestypischen (Hotel-)Restaurants sind inklusive (siehe S. 8 Restaurants).
- Sie genießen die Exklusivität einer kleinen Gruppe mit einer Höchstteilnehmerzahl von 16 Personen.












STANDORTREISE

- Reisen Sie ganz entspannt, ohne – oder mit nur einem einzigen – Hotelwechsel.
- Genießen Sie Ihren Urlaub ohne häufiges Kofferpacken.
- Nutzen Sie die Freiheit, bei Bedarf einen Ruhetag einzulegen und diesen individuell zu gestalten.
- Es ist steht mehr Zeit zur Verfügung für Pool und Wellness-Einrichtungen in Ihrem Standort-Hotel (wenn vorhanden).

FERNREISE

- Auf dem Rad bewegen Sie sich abseits der Touristenpfade und begegnen der einheimischen Bevölkerung.
- Die Reisebusbegleitung erlaubt Ihnen jederzeit umzusteigen und längere Strecken zu überbrücken.
- Die deutsche Reiseleitung wird durch einheimische Führer unterstützt, damit Sie Ihr Reiseland richtig kennenlernen.

PARTNERREISE

- Die mit dem Partnersymbol markierten Reisen stammen von Veranstaltern, mit denen wir Reisen auf einem mit WEINRADEL vergleichbaren Hotel- und Restaurantniveau austauschen.








RADSTRECKEN-KLASSIFIZIERUNG

Wir haben den Schwierigkeitsgrad unserer E-Bike-Reisen mit einem Vier-Punkte-System klassifiziert. Dies soll Ihnen als ungefähre Orientierung dienen. Entscheidend ist die von Ihnen gewählte Unterstützungs-Stufe des E-Bikes. Darüber hinaus spielen erfahrungsgemäß Faktoren wie die individuelle Tagesform, die Temperaturen oder der Wind eine Rolle.

●○○○ Leicht – Die Strecken verlaufen fast nur in flachem Gelände.
●●○○ Mittel – Sanfte Anstiege oder der eine oder andere Hügel stehen auf dem Programm.
●●●○ Anspruchsvoller – Die Etappen führen oft durch hügeliges Gelände.
●●●● Sehr anspruchsvoll – Es erwarten Sie viele Hügel und Strecken mit langen Anstiegen.

Darf es etwas mehr sein?

Bei der Reiseplanung legen wir besonderen Wert auf die Auswahl der Hotels und Restaurants. Wir wählen nur Häuser aus, von denen wir sicher sind, dass Sie sich dort besonders wohl fühlen werden. Die Hotelnamen finden Sie in der jeweiligen Tagesbeschreibung. Auf unserer Website stellen wir Ihnen die Hotels einzeln vor.

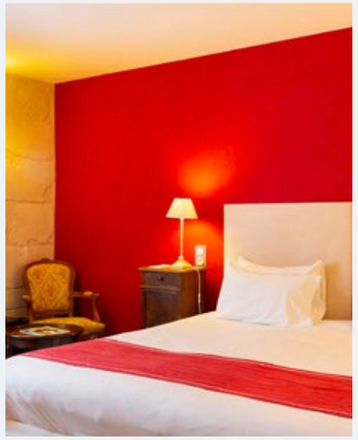
Viele Gäste auf unseren Gruppenreisen empfinden das Mittagspicknick als einen der Höhepunkte des Fahrradtages. Liebevoll zubereitet und dekoriert, stellen wir Ihnen die regionalen Spezialitäten vor – meist an einem besonders schönen Platz in der freien Natur.

HOTELS

- Bei der Hotelauswahl bevorzugen wir meist landestypische Häuser in guter Lage.
- Wir legen Wert auf eine attraktive Mischung aus guten Mittelklassehotels, komfortablen Vier-Sterne-Unterkünften und erstklassigen Häusern.



Château de Namur, Namur/Maas-Ardennen



Hotel Le Grand Monarque, Azay-le-Rideau/Loire



Hotel Jakarta, Amsterdam/Holland



Vila Alba Resort & Spa, Lagoa/Algarve

RESTAURANTS

- Es ist uns ein Anliegen, Ihnen das typische Essen der bereisten Region vorzustellen – von einfacher Hausmannskost bis hin zu kreativer Kochkunst.
- Die inkludierten Abendmenüs der geführten E-Bike-Reisen sind bereits von uns ausgewählt und aufeinander abgestimmt.
- Je nach Reise sind unterschiedlich viele Essen im Preis enthalten.











MITTAGSPICKNICK

- Ihre Reiseleiter zaubern Ihnen auf den geführten europäischen Radreisen fast täglich ein Mittagspicknick im Grünen.
- Sie kaufen jeden Tag frische Produkte aus der Region ein.
- Zum kalten Buffet mit Salat, Käse, Pastete, Schinken, Brot, Obst und Dessert gehören auch alkoholfreie Getränke, Bier und Wein (Kostenumlage Einkauf).









Fahrräder

Seit 2023 bieten wir unsere geführten Radreisen als reine E-Bike-Reisen an. Unser Fahrrad-Fuhrpark besteht aus modernen Pedelecs mit Bosch-Akkus. Diese sind im Reisepreis nicht inkludiert: Sie können Ihr eigenes Elektrorad mitnehmen (siehe unten) oder eines unserer E-Bikes dazu buchen. Bei einigen Partnerreisen sind die E-Bikes inklusive. Dann weisen wir separat daraufhin.
Egal, wo Sie mit uns unterwegs sind, es stehen Ihnen überall zuverlässige und komfortable Räder zur Verfügung.

UNSERE E-BIKES (PEDELECS) HABEN

- Trittunterstützung bis 25 km/h
- Bosch-Mittelmotor
- 500 oder 545 Watt Lithium-Ionen-Akkus (Reichweite laut Hersteller zwischen 130 und 200 km)
- einfach zu bedienende 9-Gang-/10-Gang-Kettenschaltung
- Schiebehilfe
- Federgabel
- Rahmenform mit tiefem Durchstieg
- Rahmengrößen zwischen 46 und 56 cm
- wasserdichte Ortlieb-Packtasche mit einem Fassungsvermögen von 25 l

In begrenztem Umfang stehen Herren-E-Bikes (Rahmengröße 56 oder 60 cm) zur Verfügung.



Modelle können abweichen.





MITNAHME EIGENER E-BIKES

Unsere Gäste nehmen zunehmend ihre eigenen E-Bikes mit. Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Sie sind selbst verantwortlich für Reparaturen, passendes Werkzeug und die Sicherheit (die Räder sind nicht über uns versichert).
- Unter „Wichtige Hinweise“ finden Sie auf jeder Tourenseite die Info, ob wir Ihre Räder am Ende der Reise zurück zum Starthotel transportieren können (Aufpreis).
- Nicht alle E-Bike-Typen sind für den Transport auf unseren Fahrrad-Anhängern problemlos geeignet (Reifenbreite und Radstand).



PARTNERREISEN

- Auf unseren Partnerreisen werden Auswahl und Fahrräder vom jeweiligen Partner gestellt.

FAHRRADHELME

- Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfehlen wir Ihnen dringend die Mitnahme und das Tragen eines eigenen Fahrradhelms.
- Ob in der von Ihnen bereisten Region eine offizielle Helmpflicht besteht, entnehmen Sie bitte Ihren Buchungsunterlagen (Reiseinformationen A-Z).

Traumstrandromantik und Hinterland-nostalgie – Entspannung an der Algarve

Mehr als 3.000 Sonnenstunden pro Jahr werben für die Algarve und ihren Küsten-Radwanderweg, den Ecovia Litoral. Ausgehend von zwei schönen Hotelstandorten erleben Sie seine reizvollsten Etappen und erkunden entspannt das sehenswerte Hinterland: Das elegant-moderne 5-Sterne-Real Marina Hotel & Spa befindet sich in Olhao, einem nordafrikanisch anmutenden Fischerstädtchen an der Sandalgarve. Ihr zweiter Standort ist ein Landhotel an der Felsalgarve. Das komfortable „Vila Alba Resort“ liegt wunderschön auf den Klippen oberhalb der Badebucht Praia da Albandeira in der Nähe von Carvoeiro.
Mit dem Rad entdecken Sie den Naturpark Ria Formosa, der im 18. Jh. in Folge eines Tsunamis entstand. Das bezaubernde Hafenstädtchen Tavira mit seinen weißen Häusern kann auf eine lange Handels- und Hafentradition zurückblicken. Lohnenswert ist auch der Besuch der reizvollen Altstadt von Faro, die noch fast vollständig von ihrer Stadtmauer umgeben ist.
Im Hinterland radeln Sie durch Feigen- und Olivenhaine und vorbei an großen Schafsherden. Nicht nur auf dem Weg zum maurischen Kastell von Silves begleitet Sie der Duft der Zitronen- und Orangenbäume. Weitere Radetappen mit traumhaften Stränden und spektakulärer Felsküste führen Sie nach Quarteira, Albufeira und Alvor. Entspannung pur ist garantiert: Sie packen nur einmal Ihre Koffer und entscheiden individuell, wie Sie Ihren Aufenthaltstag gestalten.





1. TAG | ANREISE OLHAO

Individuelle Fluganreise nach Faro. Taxi zum Starthotel (ca. 30 Euro, nicht inkl.). Um 19 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Real Marina Hotel & Spa in Olhao (fünf Sterne, drei Nächte). Abends essen Sie in einem Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 57 KM | AUSFLUG NATURPARK RIA FORMOSA UND TAVIRA

Ihre erste Radetappe verläuft durch die einzigartige Lagunenlandschaft der Ria Formosa, die 1755 durch ein Erd- und Seebeben geformt wurde. Ziel ist das bereits in phönizischer Zeit gegründete Handelsstädtchen Tavira mit seinen umliegenden Salinen und Salzgraswiesen. Später radeln Sie zurück zum Hotel. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.









3. TAG | 40 KM | RUNDTOUR NACH ESTOI + FARO

Zunächst fahren Sie mit Ihren Rädern hoch nach Estoi. Hier im Hinterland gedeihen Zitrus-, Orangen-, Mandel- und Feigenbäume. Nach der Kaffeepause im prächtigen Palacio (heute Nobelhotel) führt Ihr Weg in die schöne historische Altstadt von Faro. Nach dem Picknick geht es am Meer entlang zurück nach Olhao, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.

4. TAG | AB 69 KM | OLHAO – ALBUFEIRA – PRAIA DE ALBANDEIRA/LAGOA

Vorbei an Salzwiesen mit Flamingos und ausgedehnten Golfanlagen folgt Ihre Radetappe dem Verlauf der Küste zu den schönen Stränden von Quarteira und Vilamoura. Nach Ihrer Kaffeepause an der Bucht von Albufeira verläuft der Ecovia Litoral über Holzstege nach Armação de Pera. An der Praia de Albandeira angekommen, genießen Sie die kommenden vier Nächte in den Villen des Vila Alba Resorts (fünf Sterne). Hier essen Sie heute auch zu Abend.



5. TAG | 45 KM | RUNDTOUR NACH SILVES

Sie verlassen die Küste und kommen, vom Duft der Orangen- und Zitronenhaine begleitet, im maurischen Silves an. Am frühen Nachmittag sind Sie wieder zurück im Hotel, sodass noch Zeit zum Baden bleibt. Abends fahren Sie in ein Restaurant in Benagil. Wenn Sie mögen, können Sie auch einen einstündigen Spaziergang an der Felsküste entlang dorthin machen.

6. TAG | OHNE RÄDER | AUFENTHALTSTAG FELSALGARVE

Heute haben Sie die Wahl: Ein Reiseleiter kann Sie nach Portimao bringen, von wo Sie eine Bootstour zu den Höhlen von Benagil machen können (nicht inkl.). Oder Sie unternehmen mit einem Reiseleiter eine kleine Wanderung an der Felsküste. Alternativ können Sie einen individuellen Ruhetag in der schönen Bucht oder im Hotel (mit Pool, Indoorpool und Spa) genießen. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

7. TAG | 56 KM | AUSFLUG NACH ALVOR

Morgens fahren Sie in den netten Fischerort Ferragudo. Hinter Portimao, der „Sardinenhauptstadt“, kommen Sie an den spektakulären Felsstrand Praia da Rocha. Im hübschen Alvor verbringen Sie Ihre Mittagspause. Später radeln Sie wieder zurück zum Vila Alba Resort. Zum Abschlussessen treffen Sie sich im Hotelrestaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Algarve-Radreise (Taxi zum Flughafen, ca. 1 Std./80 Euro, nicht inkl.).

NEU

DIE ALGARVE-RADREISE
8 TAGE – AB 267 KM
geführte E-Bike-Reise
Standortreise

Was gefällt Ihnen am besten?
- die noblen 5-Sterne-Hotels am Meer
- die spektakuläre Felsküste
- die traumhaften Strände
- die beschaulichen Radetappen im Hinterland
- Entspannung pur durch nur einen Hotelwechsel

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Über Feldwege, Nebenstraßen und neu angelegte Radwege (oft unbefestigt) folgen Sie meist dem Ecovia Litoral durch die flache und leicht hügelige Küstenlandschaft und das Hinterland. Am 5. Tag gibt es eine längere Steigung von ca. 100 Höhenmetern. Bitte beachten Sie, dass der offizielle Radweg nur in Teilen fertig gestellt ist und von den einzelnen Kommunen unterschiedlich gut gepflegt wird.

Wichtige Hinweise

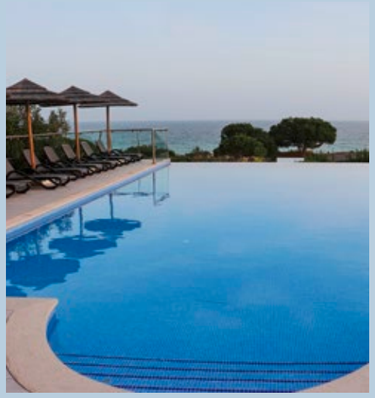
Wenn Sie ein Einzelzimmer buchen möchten, kontaktieren Sie uns bitte (es gibt verschiedene Optionen/Preise).
Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 5-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: PT87G

Termine	Preise*
17.04. – 24.04.2027	1.890 €
24.04. – 01.05.2027	1.890 €
02.10. – 09.10.2027	1.890 €
09.10. – 16.10.2027	1.890 €
Zuschlag Einzelzimmer	auf Anfrage**
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer
** siehe Wichtige Hinweise



Belebt durch würzige Atlantikluft – von Porto nach Lissabon

Die Porto-Lissabon-Radreise führt Sie in das historische Kernland Portugals mit seiner herb-schönen Atlantikküste und den beiden Kulturmetropolen. Die engen Viertel der Portweinstadt über dem Douro wurden 1996 unter UNESCO-Schutz gestellt. In der schönen Hauptstadt am Rio Tejo können Sie die engen Sträßchen der Alfama entdecken oder auf den weitläufigen Flaniermeilen der Baixa spazieren. An Ihrem Weg liegt Óbidos, das mit vielen Buchläden in seinen mittelalterlichen Häusern bezaubert. Die Klöster von Batalha und Alcobaça erzählen die unterschiedlichsten Geschichten, haben aber eine Gemeinsamkeit: Sie gehören zum Weltkulturerbe der Menschheit – ebenso wie das märchenhafte Sintra mit seinen Palästen, Villen und der Maurenfestung. Auf Ihren Radstrecken entlang der Atlantikküste genießen Sie Panoramastraßen und täglich wunderschöne Ausblicke auf die spektakuläre Steilküste. Hier reihen sich Fischer- und Badeorte mit breiten Sandstränden scheinbar endlos aneinander. Im Hinterland unterbrechen breite Pinienwälder die fruchtbaren Flusstäler, in denen Obst, Gemüse und Wein angebaut wird. Hügel mit Olivenbäumen, Feigen, Zitrusfrüchten und Korkeichen säumen Ihren Weg.



Eine besondere Hotelauswahl erwartet Sie: In Porto schlafen Sie in einer modern umgebauten Klosterruine mit Kreuzgang am Ufer des Douro. Auch ein historisches Palast-Hotel, ein Boutique-Hotel mit Klosterblick, ein 5-Sterne-Wellness-Resort im Grünen und ein 5-Sterne-Haus am Altstadtrand von Lissabon stehen auf dem Programm.

1. TAG | ANREISE PORTO

Individuelle Fluganreise nach Porto. Taxi zum Starthotel (ca. 25 Euro, nicht inkl.). Rückflug ab Lissabon buchbar.
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Starthotel NEYA Porto am Ufer des Douro. Anschließend unternehmen Sie einen Stadtrundgang und genießen Ihr Abendessen in einem Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 52 KM | PORTO – AVEIRO

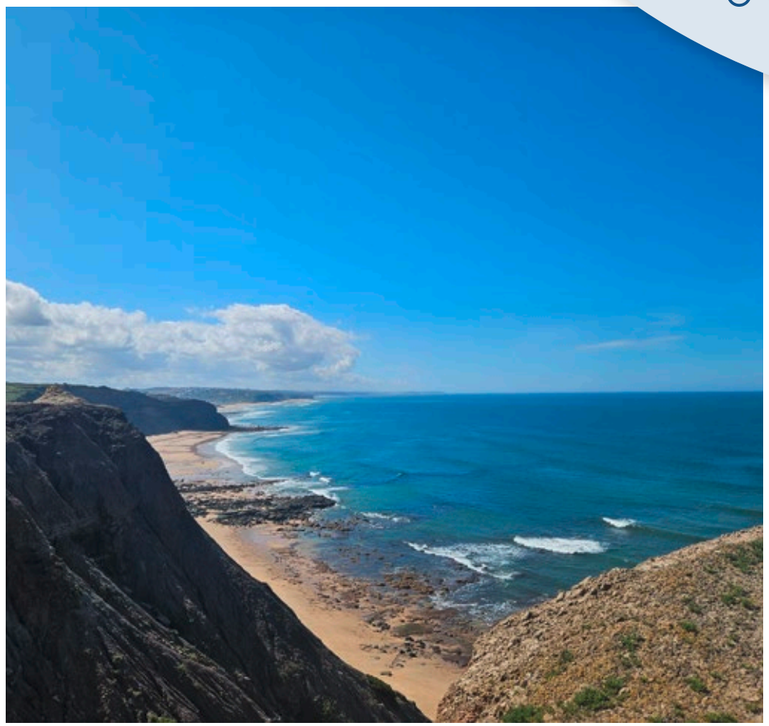
Ein Transfer bringt Sie an den Atlantik, wo Sie auf Ihre E-Bikes steigen. Auf kleinen Straßen und Radwegen geht es flach durch Pinienwälder. An Kanälen entlang radeln Sie auf gut fahrbaren Naturwegen durch die Hafflandschaft, bevor Sie wieder ans Meer kommen. Mit der Fähre setzen Sie über nach Aveiro. Ihr historisches Hotel Turim Aveiro Palace liegt sehr zentral und direkt am Kanal. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

3. TAG | 66 KM | AVEIRO – FIGUEIRA DA FOZ

Ihre Radstrecke verläuft die meiste Zeit parallel zur Küste. Auf flachen Naturwegen folgen Sie dem Rio de Aveiro und dem Canal de Mira. Später rollen Sie auf einer Fahrradstraße durch die Dünenlandschaft. In munterem Auf und Ab erleben Sie schöne Panoramablicke auf die Steilküste. Sie übernachten in Figueira da Foz, das im 19. Jh. von portugiesischen Aristokraten als Badeort entdeckt wurde. Der Abend am Meer steht Ihnen zur freien Verfügung.







4. TAG | 72 KM | FIGUEIRA DA FOZ – BATALHA

Morgens genießen Sie die schöne Landschaft mit Dünen und Meerblicken. Es wird welliger, Sie verlassen die Küste und fahren landeinwärts nach Batalha. Bei Ankunft besichtigen Sie das berühmte Mosteiro Santa Maria da Vitória, das unter UNESCO-Schutz steht. Heute schlafen Sie im Boutique-Hotel Lis, dessen historisches Gebäude auf die benachbarte Klosteranlage blickt. Zum Abendessen treffen Sie sich im Hotelrestaurant.

5. TAG | 74 KM | BATALHA – ALCOBAÇA – ÓBIDOS

Durch eine Hügellandschaft mit Obstbäumen, Feigen, Wein und Oliven geht es zum Weltkulturerbe-Kloster von Alcobaça und weiter Richtung Steilküste. Ihre Mittagspause verbringen Sie in Sao Martinho, das mit seinem schönen Sandstrand zum Baden einlädt. Sie fahren am Lago d'Óbidos entlang und erreichen schließlich Ihr Hotel Vila d'Óbidos. Vor dem Abendessen unternehmen Sie einen kleinen Rundgang durch das mittelalterliche Städtchen.



6. TAG | 54 KM | ÓBIDOS – SINTRA

Ihre Radstrecke führt durch kleine Orte und Felder zu Ihrer Kaffeepause am Strand. Nach dem Picknick an einer ehemaligen Therme folgen Sie der Küste nach Süden. Nachmittags bringt Sie ein Transfer in die märchenhaft anmutende Bergwelt rund um Sintra. Ihr modernes 5-Sterne-Wellness-Resort Vila Galé Sintra liegt etwas außerhalb und verfügt eine beeindruckende Aussicht auf den Palácio da Pena. Zum Abendessen bleiben Sie im Hotel.

7. TAG | 34 KM | SINTRA – LISSABON

Nach einer kleinen E-Bike-Runde durch Sintra rollen Sie durch Wälder mit exotischem Baumbestand hinunter in den mondänen Badeort Cascais. Nach Ihrer Mittagspause am Meer bringt Sie die Bahn die letzten Kilometer nach Lissabon. An der Praça do Comércio starten Sie Ihren Stadtrundgang. Ihr nobles 5-Sterne-Hotel Turim Boulevard liegt an der berühmten Prachtstraße Avenida da Liberdade am Rand der Altstadt. Ihr Abschlussessen genießen Sie in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Porto-Lissabon-Radreise.

DIE PORTO-LISSABON-RADREISE
8 TAGE – 352 KM

geführte E-Bike-Reise

Viel mehr als Meer

- wunderschöne Panoramastrecken an der Steilküste
- die Altstädte von Porto und Lissabon
- die UNESCO-geschützen Klöster von Batalha und Alcobaça
- die märchenhafte Umgebung von Sintra
- besondere, abwechslungsreiche Hotellerie

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie auch die langen Etappen dieser Tour entspannt. Die Strecke am ersten Tag ist flach, danach geht es täglich auf und ab. Sie radeln meist auf kleinen, verkehrsarmen Straßen, kurz auf befahreneren Abschnitten. Einige Teilstücke sind unbefestigt, aber gut fahrbar. Da die Entfernungen zwischen den Städten groß sind, bieten wir an einigen Tagen Transfers an.

Wichtige Hinweise

Am besten buchen Sie einen Gabelflug nach Porto/ab Lissabon.
Wenn Sie Porto und Lissabon ausführlich besichtigen möchten, empfehlen wir Ihnen Zusatzübernachtungen. Da einige Hotels bereits drei Monate vor Anreise eine Bestätigung der Gruppe verlangen, sind kurzfristigere Buchungen nur auf Anfrage möglich. Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website. Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 5 Sterne, 5 x 4 Sterne), 6 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder/Führungen/Transfers laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: PT40G

Termine	Preise*
01.05. – 08.05.2027	1.990 €
08.05. – 15.05.2027	1.990 €
15.05. – 22.05.2027	1.990 €
18.09. – 25.09.2027	1.990 €
25.09. – 02.10.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	490 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

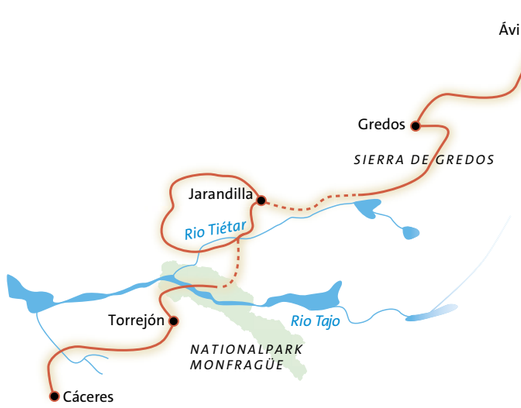
*Preise pro Person im Doppelzimmer



Die Mitte finden in Spanien – von Madrid über Ávila bis Cáceres



Diese E-Bike-Reise durch Zentralspanien führt Sie aus der Region Kastilien in die Extremadura – das „Land jenseits des Flusses Duero“. Sie beginnt in Madrid, der Hauptstadt des ehemaligen spanischen Weltreichs. Die bedeutende Kulturmetropole beeindruckt durch ihre lebendige Atmosphäre und mondäne Einkaufsstraßen. Über die kastilische Hochfläche radeln Sie ins mittelalterliche Ávila mit seiner in Europa einzigartigen, unter UNESCO-Schutz stehenden Stadtmauer. Später durchqueren Sie (unterstützt durch einige Transfers) die bis zu 2.500 m hohe Sierra de Gredos und erreichen mit Ihren E-Bikes auf der Südseite die Region Extremadura. Hier ließ sich Kaiser Karl V. an seinem Lebensabend nieder. Im Nationalpark Monfragüe mit seiner pittoresken Felslandschaft, uralten Korkeichenwäldern und zahlreichen Flüssen beobachten Sie fliegende Mönchsgeier, Kaiseradler und Störche. Durch ausgedehntes Weideland geht es weiter nach Süden bis in das prächtige Cáceres mit unzähligen Palästen aus dem 15. und 16. Jh. Die sehenswerte Stadt gehört ebenfalls zum Weltkulturerbe. Diese relativ arme und dünn besiedelte Region überrascht mit einer hervorragenden Hotellerie und ansprechender Küche. Viele der alten Paläste wurden zu stilvollen Hotels umgebaut. Und die regionalen Schinken und Käse genießen einen erstklassigen Ruf.





DIE EXTREMADURA-RADREISE
8 TAGE – 345 KM

geführte E-Bike-Reise

1. TAG | ANREISE MADRID

Individuelle Fluganreise nach Madrid. Um 15 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im NH-Hotel Zurbano und führt Sie anschließend durch Spaniens Hauptstadt. Dabei lernen Sie das Madrid der spanischen Habsburger und die historische Altstadt mit der Plaza Mayor kennen. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 54 KM | MADRID – ÁVILA

Morgens bringt Sie ein Transfer Richtung Nordwesten. In einem kleinen Ort steigen Sie, begleitet von lebhaftem Storchengeklapper, auf die Räder und fahren durch eine bizarre, dünn besiedelte Landschaft nach Ávila. Noch heute schützt die aus dem 12. Jh. stammende Stadtmauer mit ihren 88 Türmen und neun Toren die Altstadt. Sie übernachten im Palacio de los Velada aus dem 16. Jahrhundert. Der Abend steht zur freien Verfügung (am 2. Termin Mittelalter-Fest).

3. TAG | 65 KM | ÁVILA – HOYOS DEL ESPINO/GREDOS

Immer mit Blick auf die über 2.000 m hohen, zerklüfteten Berge der Sierra de Gredos geht es Richtung Süden. Mit den Rädern erreichen Sie den gleichnamigen Naturpark, der als Heimat von Steinböcken, Gänse-, Mönchsgeiern und Kaiseradlern sowie für seine seltenen Pflanzen berühmt ist. Da der Parador de Gredos wegen Renovierung 2027 geschlossen ist, übernachten und essen Sie in dem charmanten, einfacheren Hotel El Milano Real etwas unterhalb.







4. TAG | 65 KM | GREDOS – JARANDILLA

Von der einsamen Hochfläche Kastiliens rollen Ihre E-Bikes hinunter in die Region Extremadura. Auf der Südseite der Sierra wird die Landschaft immer lieblicher. Rund um San Esteban del Valle wachsen Oliven und Obstbäume. Nach dem Picknick am Kloster San Pedro kommen Sie in das La Vera-Tal. Sie logieren zwei Nächte im noblen Parador von Jarandilla de la Vera. Abends essen Sie im Restaurant des 2025 umfassend renovierten Burgpalastes.

5. TAG | 45 KM | RUNDTOUR KLOSTER YUSTE

Durch grüne Wiesen- und Gartenlandschaft mit freilaufenden Kühen fahren Sie in den schönen Fachwerkort Cuacos. Im Kloster Yuste erzählen wir Ihnen die Geschichte von Kaiser Karl V. Er verbrachte, von Gicht geplagt, in diesem milden Klima seinen Lebensabend. Zurück in Jarandilla, haben Sie Zeit, durch den Ort mit seiner römischen und mittelalterlichen Vergangenheit zu spazieren. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

6. TAG | 49 KM | JARANDILLA – TORREJÓN EL RUBIO

Nach einem Transfer radeln Sie durch die Korkeichenwälder der Dehesa. Sie erleben den landschaftlich schönsten Tag der Tour: Das Gebiet am Zusammenfluss von Tajo und Tiétar mit seinen bizarren Felsformationen bildet den Nationalpark von Monfragüe. Sie können Mönchsgeier, Schwarzstörche und, mit etwas Glück, den iberischen Kaiseradler beobachten. Sie übernachten und essen in der Hospederia Parque Monfragüe.

7. TAG | 67 KM | TORREJÓN EL RUBIO – CÁCERES

Über eine kleine, von Korkeichen gesäumte Straße erreichen Sie die Kirche von Monroy. Im UNESCO-geschützten Cáceres angekommen, können Sie die maurische Stadtmauer sowie die zahlreichen Paläste aus dem 15. und 16. Jh. bewundern. In einem dieser Schmuckstücke ist Ihr Hotel Palacio de Oquendo untergebracht. Vor dem Abschlussessen haben Sie Zeit für einen Aperitif auf der Plaza Major.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Extremadura-Radreise. Mit dem Zug/per Transfer erreichen Sie Madrid in ca. 4 Stunden (Kosten inkl.; Ankunft gegen 13 Uhr – Rückflug frühestens ab 15 Uhr möglich).



Viel zu entdecken für Natur- und Kulturliebhaber
- eine nahezu unbekannte Region
- unberührte Fauna mit seltenen Vogelarten
- die lebendige Kulturmetropole Madrid
- Weltkulturerbe-Städte Ávila und Cáceres
- Übernachtungen im Parador und in Palästen
- beste regionale Küche und Produkte

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Extremadura gehört zu unseren anspruchsvolleren Touren. Die Region ist dünn besiedelt, mit Verkehr ist auf den kleinen Straßen kaum zu rechnen. Da die Entfernungen zwischen den Städten relativ groß sind, bieten wir an einigen Tagen Transfers an und überwinden damit auch die größten Höhenunterschiede.

Wichtige Hinweise

Am 2. Termin findet in Ávila das Mittelalter-Fest statt.
Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4 Sterne, 1 x nicht klassifiz.), 5 Abendmenüs, Eintrittsgelder, Führungen, Transfers und Zugfahrt laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: ES28G

Termine	Preise*
22.05. – 29.05.2027	1.990 €
04.09. – 11.09.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	390 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Durch einsame Täler zu Klöstern und moderner Architektur – die Rioja

Jenseits der Pyrenäen, im Norden der Iberischen Halbinsel, liegt die Rioja. Für Kenner ist dieser Name gleichbedeutend mit erlesenen Rotweinen. Seit einigen Jahren steht er auch für die modernen Bauten der international bekannten Architekten Calatrava und Frank O. Gehry. Sie bekommen auf dieser E-Bike-Reise einen kurzen Eindruck vom Guggenheim-Museum in Bilbao, dem Weinkeller Ysios in Laguardia, der Kellerei Marques de Riscal in Elciego und besuchen das Weinmuseum in Briones.
Kaum bekannt ist, dass man auf kleinstem Raum eine Naturvielfalt ohnegleichen erleben kann: unterschiedlichste Flusslandschaften, Weinberge, bewaldete Hänge und liebevoll bewirtschaftetes Kulturland.



Mit Ihren E-Bikes rollen Sie einsame Täler hinunter, über deren schroff-wilden Felsen Gänse-, Schmutz- und Bartgeier kreisen – selbst Schlangen- und Steinadler leben hier. Wenn Sie Glück mit dem Wetter haben, zeigen wir Ihnen den höchsten Wasserfall Spaniens.
Von einer eindrucksvollen kulturhistorischen Vergangenheit am Jakobsweg zeugen die mittelalterlichen Klöster Santo Domingo de Silos und San Millan de la Cogolla (Weltkulturerbe).
Die Hotels der Rioja-Radreise befinden sich in historischen Gemäuern oder in modernem Ambiente: ein ehemaliges Kloster in Haro, ein altes kastilisches Fachwerkhaus in Covarrubias und das architektonisch ambitionierte Hotel Eguren Ugarte mit angeschlossener Kellerei bei Laguardia.



1. TAG | ANREISE BILBAO

Individuelle Fluganreise nach Bilbao.
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung in Ihrem komfortablen Hotel Hesperia Bilbao. Nach einem kleinen Stadtrundgang gehen Sie zum Abendessen in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 65 KM | BILBAO – HARO

Per Transfer überwinden Sie die ersten Höhenmeter in das Kantabrische Gebirge. Sie starten im Naturpark Monte de Santiago mit seinen tiefen, bei Geiern beliebten Schluchten. Von fast 900 m rollen Ihre Räder auf kleinen Straßen hinunter in die Ebene des Ebros. Der Fluss führt Sie bis in die Rioja nach Haro. Sie schlafen zwei Nächte in den mittelalterlichen Mauern des Klosterhotels Los Agustinos in der Altstadt.

3. TAG | 56 KM | RUND UM HARO

Auf einer ganz kleinen, in Felsen gehauenen Straße folgen Ihre E-Bikes zunächst dem Ebro. Nach dem Mittagspicknick fahren Sie durch ein mit Steineichen bedecktes Flusstal sanft bergauf und durchqueren die Sierra Cantabria. Mit einer 15 km langen Abfahrt mit herrlichen Ausblicken gelangen Sie zurück in die Weinberge des Riojagebiets. Den Abend in Haro können Sie individuell gestalten.







4. TAG | 73 KM | HARO – COVARRUBIAS

Ein längerer Transfer bringt Sie in die Sierra de la Demanda. Durch verschlafene Bruchsteinweiler mit romanischen Kirchen radeln Sie in das malerische Fachwerkstädtchen Covarrubias, die „Wiege Kastiliens“. Das etwas einfachere Hotel Nuevo Arlanza direkt am Marktplatz beherbergt Sie die kommenden zwei Nächte. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

5. TAG | 40 KM | RUNDTOUR NACH SILOS

Schafweiden und Platanen säumen Ihren Weg zum romanischen Kloster Santo Domingo de Silos mit seinem Kreuzgang aus dem 11. Jh. Nicht weit entfernt liegt die wild-romantische Yecla-Schlucht, über der beeindruckende Gänsegeier kreisen. Später erreichen Sie wieder Covarrubias, wo Sie in einem Restaurant zu Abend essen.



6. TAG | 63 KM | COVARRUBIAS – LAGUARDIA

Per Transfer gelangen Sie auf eine Passhöhe, von der Sie durch das einsame Tal des Najerilla 50 km fast nur bergab rollen. Zur Besichtigung des Doppelklosters San Millan de la Cogolla (Weltkulturerbe) geht es etwas bergauf.
Zwei Nächte genießen Sie im modernen Hotel Eguren Ugarte (mit Kellerei) bei Laguardia.
Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

7. TAG | 38 KM | RUNDTOUR ZU WEIN UND ARCHITEKTUR

Nach einem kurzen Stopp an der von Calatrava erbauten Kellerei Ysios (keine Besichtigung) fahren Sie weiter nach Elciego. Hier errichtete Stararchitekt Frank O. Gehry die Kellerei Marquès de Riscal (keine Besichtigung). Durch die Weinberge radeln Sie nach Briones und besuchen das moderne Weinmuseum. Nach einer Weinprobe im Eguren Ugarte genießen Sie Ihr Abschlussessen in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Rioja-Radreise. Per Transfer gelangen Sie zurück nach Bilbao (Fahrzeit ca. 1,5 Std., zu einer festen Zeit morgens, Kosten inklusive; Rückflug ab ca. 14 Uhr buchbar).

DIE RIOJA-RADREISE
8 TAGE – 335 KM

geführte E-Bike-Reise

Natur- und Kulturkenner genießen

- eine unbekannte, einsame Region fernab der Touristenrouten
- lange genussreiche Abfahrten mit faszinierenden Ausblicken
- sehenswerte Klöster am Jakobsweg
- moderne Architektur weltberühmter Architekten
- drei entspannte Doppelübernachtungen

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt, unterstützt von dem einem oder anderen Transfer. Das Rioja-Gebiet ist eine hügelige bis gebirgige Region, die Ihnen auch den Genuss langer Abfahrten beschert.

Wichtige Hinweise

Wenn Sie das Guggenheim-Museum besichtigen möchten, dann empfehlen wir Ihnen, am Anreisetag schon vormittags anzukommen (nicht inklusive).
Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4 Sterne, 2 x 3 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Transfers, Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Weinprobe, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: ES48G

Termine	Preise*
29.05. – 05.06.2027	1.990 €
11.09. – 18.09.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	490 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Walnüsse, Höhlen, Steinzeitmenschen – unterwegs an Dordogne und Vézère

„Eine geniale Idee von mir, das Gebiet der Dordogne zu erforschen …“ Folgen Sie dem Beispiel von Henry Miller und begeben Sie sich auf eine „Forschungsreise“ in den Südwesten Frankreichs. Entlang der Flüsse Lot, Dordogne und Vézère entdecken Sie mit uns abwechslungsreiche Landschaften und wunderschöne Orte, oft abseits der Touristenströme.
Ihre Reise beginnt in Cahors, dessen mittelalterliche Altstadt sich in eine Flussschleife des Lot schmiegt. Durch den Parc Regional des Causses du Quercy führen einsame Straßen durch Felslandschaften mit Steineichen und alten Gutshöfen bis nach Rocamadour: Der Pilgerort klammert sich spektakulär an eine 150 Meter tiefe Schlucht.
Im Périgord Noir radeln Sie unter hohen Felswänden an der Dordogne entlang und stoppen in hübschen Dörfern. Zu Fuß und per Boot erkunden Sie unterirdisch den Gouffre de Padirac. In der Abteikirche von Souillac erwartet Sie ein romanisches Meisterwerk: der „tanzende Jesaja“. Nussbaumwiesen, Waldstücke und Bruchsteinweiler begleiten Sie auf Ihrem Weg nach Montignac an die Vézère.
An Ihrem „Tag der Prähistorie“ besuchen Sie die weltberühmte Höhle von Lascaux. Danach rollen Ihre E-Bikes durch das UNESCO-geschützte Tal der Vézère, das als „Wiege der Menschheit“ gilt. Beeindruckend sind die Felsüberhänge des Roque St. Christophe, die bereits den Steinzeitmenschen Schutz boten. Ihr Ziel ist Les Eyzies, wo der Cro-Magnon-Mensch entdeckt wurde. Abschließende Höhepunkte der Périgord-Radreise sind die Bastide Domme in ihrer fantastischen Lage über der Dordogne und die wunderschöne Altstadt von Sarlat. Sie schlafen – mit zwei entspannten Doppelübernachtungen – in komfortablen, meist familiengeführten Hotels in besonderer Lage. Traditionelle bis gehobene Küche und vollmundige Cahors-Weine runden Ihr Reiseerlebnis ab.



1. TAG | ANREISE CAHORS

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Toulouse. Transfer zum Hotel (eine feste Zeit, kostenpflichtig).
b) Bahn: Zugverbindungen nach Cahors (Rückfahrt ab Souillac buchbar).
c) PKW: Abstellmöglichkeiten am Starthotel/ am Endhotel (kostenpflichtig). Transfer Domme-Cahors möglich (eine feste Zeit, kostenpflichtig).
Um 19 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Best Western Plus Hôtel Divona Cahors direkt am Lot. Nach einer kleinen Altstadtrunde gehen Sie zum Abendessen in ein Restaurant.



2. TAG | RADSTRECKE 66 KM | CAHORS – ROCAMADOUR

Ihre E-Bikes folgen dem Fluss Lot, mit Ausblicken auf die gegenüberliegenden Felswände. Aus dem von Bruchsteinweilern gesäumten Tal des Vers radeln Sie später durch die typische, karge Landschaft der Causses du Quercy auf die Hochfläche. Auf Ihrer Abfahrt können Sie atemberaubende Blicke auf das spektakulär in eine Felswand gebaute Rocamadour werfen. Sie schlafen und essen zwei Nächte im Hotel Beau Site oder im Hotel Les Esclargies (nur 3. Termin).





3. TAG | 63 KM | AUSFLUG ZUM GOUFFRE DE PADIRAC

Sie kommen ins Périgord Noir und erreichen das Tal der Dordogne. Unterhalb hoher Felswände fahren Sie durch die fruchtbare Flussniederung und entdecken wunderschöne Dörfer wie Gluges und Carennac. Auf dem Weg hoch zum Gouffre de Padirac weicht das üppige Grün des Tals einer Weidelandschaft. Zu Fuß und mit dem Boot erkunden Sie das faszinierende, unterirdische Höhlenlabyrinth, bevor es zurück nach Rocamadour geht.

4. TAG | 65 KM | ROCAMADOUR – MONTIGNAC

In munterem Auf und Ab radeln Sie durch die Flussauen der Dordogne mit ihren Nussbaumwiesen und Felswänden. In der Abteikirche von Souillac erwartet Sie der „tanzende Jesaja“. Im hübschen Bruchsteinweiler St. Génies stoppen Sie zur Kaffeepause. Wiesen mit Esskastanien und Waldstücke liegen an Ihrem Weg nach Montignac an der Vézere. Sie übernachten und essen im Hotel La Roseraie mit Garten und Pool.





5. TAG | 30 KM | MONTIGNAC – LES EYZIES

Es ist der Tag der Prähistorie: Nach der Besichtigung der weltberühmten Höhle von Lascaux rollen Ihre E-Bikes durch die Flussauen der Vézère über kleine Wege zum Roque St. Christophe. Das letzte Stück Ihrer Etappe führt durch wellige Wald- und Wiesenlandschaft nach Les Eyzies – auch als „Wiege der Menschheit“ bekannt. Ihr komfortables Hotel Le Centenaire (außer 4. Termin) bietet einen Pool und ein bekannt gutes Restaurant, in dem Sie zu Abend essen.

6. TAG | 62 KM | LES EYZIES – DOMME

Ihr Radweg verläuft an der Vézère entlang, bis Sie wieder auf die Dordogne stoßen. Eine ehemalige Bahntrasse und kleine, immer wieder hügelige Landstraßen bringen Sie durch die vertraute Landschaft bis nach Domme. Die trutzige Bastide thront grandios über dem Fluss. Sie schlafen zwei Nächte in den historischen Gemäuern des Hotels L’Esplanade oben im Ort oder im Landhotel Le Périgord (nur 2. Termin). Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.



7. TAG | 30 KM | AUSFLUG NACH SARLAT

Auf Ihrer Schlussetappe geht es mit den E-Bikes ein letztes Mal an der Dordogne entlang. In Carsac entdecken Sie eine wunderschöne kleine Kirche, bevor Sie die „Hauptstadt des Périgord Noir“ erreichen: Sarlat. Nach dem Stadtrundgang haben Sie genügend Zeit, die Gassen, Plätze und Delikatessengeschäfte der reizvollen Altstadt zu erkunden. Später radeln Sie zurück nach Domme zu Ihrem Hotel und genießen Ihr Abschlussessen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Périgord-Radreise. Transfers nach Cahors/zum Flughafen Toulouse möglich (eine feste Zeit, kostenpflichtig).



DIE PÉRIGORD-RADREISE
8 TAGE – 316 KM

geführte E-Bike-Reise

Unterwegs an Dordogne und Vézère
- wunderschöne Bruchsteinweiler
- charmante Altstädte in Sarlat und Cahors
- weltberühmte Höhle von Lascaux
- faszinierender, unterirdischer Gouffre de Padirac
- zwei entspannte Doppelübernachtungen und Hotels in besonderer Lage

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie auch die hügeligen Etappen dieser Tour entspannt. Die Strecken führen über kleine Landstraßen, asphaltierte Wirtschaftswege und ehemalige Bahntrassen durch die teilweise flachen, meist hügeligen Flusslandschaften der Dordogne, der Vézère und ihrer Nebenflüsse.

Wichtige Hinweise

Da einige Hotels bereits drei Monate vor Anreise eine Bestätigung der Gruppe verlangen, sind kurzfristigere Buchungen nur auf Anfrage möglich. Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 4- und 3-Sterne-Hotels, 6 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: FR46G

Termine	Preise*
22.05. – 29.05.2027	2.090 €
05.06. – 12.06.2027	2.090 €
28.08. – 04.09.2027	2.090 €
11.09. – 18.09.2027	2.090 €
Zuschlag Einzelzimmer	330 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

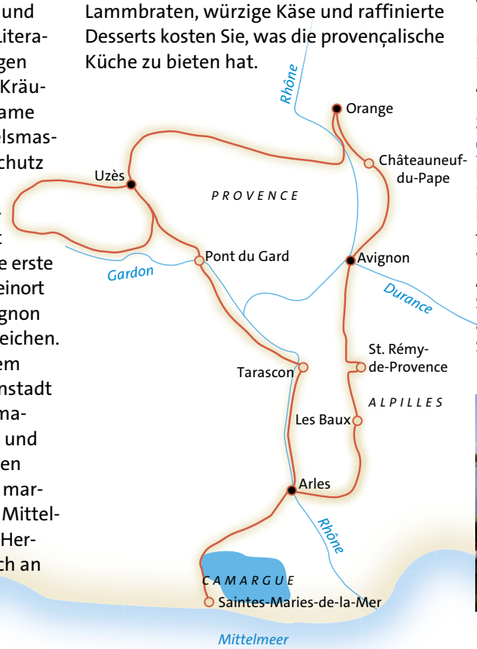
*Preise pro Person im Doppelzimmer



Radeln wie Gott in Frankreich – Orange, Avignon, St. Rémy



Augen auf und tief einatmen. Diese vielfältige Region wird Ihre Sinne reichlich belohnen: beeindruckende Naturerlebnisse, weltberühmte Bauwerke, ausgezeichnete Weine und leckeres Essen. Sie genießen die Atmosphäre einer abwechslungsreichen Landschaft, die Maler wie van Gogh und Cézanne ebenso inspirierte wie die Literaten Mistral und Pagnol. Neben üppigen Weinbergen, Obstwiesen und nach Kräutern duftender Garrigue steht der Name Provence auch für das malerische Felsmassiv der Alpilles und die unter Naturschutz stehenden Sümpfe der Camargue.
Start- und Endpunkt dieser Provence-Radreise ist das reizvolle Orange mit seiner römischen Vergangenheit. Ihre erste Etappe führt Sie in den bekannten Weinort Châteauneuf-du-Pape, bevor Sie Avignon mit dem berühmten Papstpalast erreichen. Auf kleinen Wegen radeln Sie aus dem Rhônetal über St. Rémy in die Ruinenstadt Les Baux. In Arles erleben Sie den romanischen Kreuzgang von St. Trophime und das antike Amphitheater. Im hübschen Saintes-Maries-de-la-Mer mit seiner markanten Wehrkirche kommen Sie ans Mittelmeer. Auf Ihrer Strecke in die schöne Herzogsstadt Uzès stoppen Sie schließlich an einem der bekanntesten Meisterwerke römischer Baukunst: dem Pont du Gard. Sie logieren in 4- und 5-Sterne-Hotels, mit Doppelübernachtungen in Arles und Uzès. Und auch kulinarisch gibt es einiges zu entdecken: Von Fischgerichten über Lammbraten, würzige Käse und raffinierte Desserts kosten Sie, was die provençalische Küche zu bieten hat.



1. TAG | ANREISE ORANGE

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Ab Paris TGV-Schnellzugverbindungen nach Orange.
b) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit in der Nähe des Starthotels (kostenpflichtig).
c) Flug nach Lyon oder Marseille. Per Zug nach Orange.
Um 18 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Grand Hotel d'Orange. Zum gemeinsamen Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 44 KM | ORANGE – CHÂTEAUNEUF-DU-PAPE – AVIGNON

Nach Ihrer Stadtrundfahrt führt die erste Etappe in den berühmten Weinort Châteauneuf-du-Pape. Auf Radwegen und über kleine Sträßchen fahren Sie durch die Rhôneebene mit ihren Wein- und Obstgärten bis in die Papststadt Avignon. Heute beherbergt Sie das Hotel Cloitre Saint Louis, ein ehemaliges Kloster nahe der alten Stadtmauer. Sie unternehmen einen Stadtrundgang und essen in einem Restaurant.









3. TAG | 56 KM | AVIGNON – ST. RÉMY – ARLES

Zunächst radeln Sie in das reizvolle St. Rémy de Provence. Hier verbrachte van Gogh seine letzten Lebensjahre. Durch das sagenumwobene „Höllental" geht es hoch in die Felslandschaft der Alpilles nach Les Baux. Durch Oliven- und Weinberge gelangen Sie nach Arles: Sie logieren zwei Nächte im 5-Sterne-MGallery Jules César Arles Hotel & Spa am Rand der Altstadt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 40 KM | AUSFLUG CAMARGUE

Heute rollen Ihre Räder in die Camargue: Sie erleben die einzigartige Naturlandschaft des Rhônedeltas mit ihren Seen, Kanälen, Salzsteppen, Pferden, Stieren und Flamingos. Von weitem ist die Wehrkirche von Saintes-Maries-de-la-Mer zu sehen, wo Sie zur Mittagszeit ankommen. Mit dem Linienbus gelangen Sie zurück nach Arles. Nach dem Stadtrundgang gehen Sie in ein Restaurant.



5. TAG | 54 KM | ARLES – PONT DU GARD – UZÈS

Nach einigen Radkilometern stoßen Sie auf die Rhône, an der sich die Städte Tarascon und Beaucaire direkt gegenüberliegen. Nach der Besichtigung des römischen Aquädukts Pont du Gard kommen Sie in das kleine Marktstädtchen Uzès: Nahe des Herzogspalastes liegt das Boutique-Hotel Entraigues, das Sie zwei Nächte in seinen historischen Mauern inmitten der Altstadt beherbergt. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

6. TAG | 47 KM | RUND UM UZÈS

Heute drehen Sie auf kleinen Straßen eine gemütliche Fahrradrunde durch das Herzogtum Uzès und seine Umgebung. An Ihrem Weg durch die wellige Landschaft mit Wein, Obst und Feldern liegen reizvolle Örtchen wie Collias und Collorgues. Zurück in Uzès, haben Sie Zeit, den Nachmittag und Abend in der schönen Altstadt individuell zu verbringen.

7. TAG | 55 KM | UZÈS – ORANGE

Morgens betören Sie die duftenden Kräuter der hügeligen Garrigue, bevor die Landschaft mit den Obstgärten und Weinfeldern des Rhônetals wieder sanfter wird. Nach der Überquerung des Flusses gelangen Sie über Caderousse zurück nach Orange zu Ihrem komfortablen Grand Hotel d'Orange. Ihr Abschlussessen genießen Sie in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Provence-Radreise.

DIE PROVENCE-RADREISE
8 TAGE – 296 KM

geführte E-Bike-Reise

Höhepunkte der Provence
> die Papststadt Avignon
> die Ruinenstadt Les Baux
> das Amphitheater von Arles
> der römische Pont du Gard
> die Herzogsstadt Uzès
> zwei Doppelübernachtungen in zentral gelegenen 4- und 5-Sterne-Hotels

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Radetappen sind überwiegend flach und verlaufen auf kleinen, verkehrsarmen Sträßchen und asphaltierten Wirtschaftswegen. In den Alpilles um Les Baux (3. Tag) und in der Garrigue-landschaft rund um Uzès (6./7. Tag) lassen sich einige kurze Anstiege nicht vermeiden.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 5 Sterne, 5 x 4 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: FR84G

Termine	Preise*
29.05. – 05.06.2027	2.150 €
12.06. – 19.06.2027	2.150 €
04.09. – 11.09.2027	2.150 €
18.09. – 25.09.2027	2.150 €
Zuschlag Einzelzimmer	590 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Träumen in den Schlössern der Loire – Villandry, Chenonceaux, Chambord

Die Loire-Radreise begeistert mit Vielfalt und besonderer Pracht: Eine lichterfüllte Landschaft mit gemächlich dahinfließenden Wasserläufen wechselt ab mit sonnigen Weinbergen, verträumten Tälern und Dörfern. In dieser an Geschichte reichen Kulturlandschaft kommen die Liebhaber fantasievoller Architektur ins Schwärmen: 300 prachtvolle Burganlagen und Schlösser krönen das Loire-Tal. Die schönsten von ihnen sind Stationen dieser Radtour.
Start- und Endpunkt ist die quirlige Studentenstadt Tours. Zunächst fahren Sie mit Ihren E-Bikes nach Villandry, wo Sie die berühmten Gärten des Schlosses besichtigen. Das malerische Chinon ist Ihr Ausgangspunkt zur Abtei von Fontevraud: eine der größten Klosteranlagen Europas und letzte Ruhestätte des Richard Löwenherz. Sie stoppen am Geburtshaus des Schriftstellers und Humanisten Rabelais und besuchen das Renaissanceschloss Azay-le-Rideau an der Indre. Chenonceaux beeindruckt mit seinem majestätisch den Cher überspannenden „Frauenschloss“. Einen weiteren Höhepunkt bildet Chambord: Das imposanteste aller Schlösser im „Tal der Könige“ beherbergte im 16. Jh. den riesigen Hofstaat von Franz I. Dieser stellte auch Leonardo da Vinci in seine Dienste, dessen Name eng mit der Geschichte von Amboise verbunden ist.
Genießen Sie auf Ihrer Reise durch den „Garten Frankreichs“ die sehr gute französische Küche und die eleganten, sanften Loire-Weine.





1. TAG | ANREISE TOURS

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Ab Paris gute (TGV)-Zugverbindungen nach Tours.
b) PKW: Abstellmöglichkeiten am Startpunkt der Reise (kostenpflichtig).
c) Flug nach Paris. Zug nach Tours (ca. 250 km).
Um 18 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im zentral gelegenen Le Grand Hotel in Tours. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 62 KM | TOURS – CHINON

Ihre erste Radetappe verläuft am Cher entlang bis zum Schloss Villandry. Nach der Besichtigung der berühmten Gärten geht es am Loireufer nach Langeais. Am Rand des Forêt de Chinon erblicken Sie die Kulisse von Schloss Ussé, bevor Sie auf kleinen Landsträßchen das reizvolle Chinon an der Vienne erreichen. Sie schlafen zwei Nächte im Hotel de France. Abends essen Sie in einem Restaurant.



3. TAG | 50 KM | AUSFLUG NACH FONTEVRAUD

Das Geburtshaus des Schriftstellers François Rabelais und das Tal, in dem sein Buch „Gargantua“ spielt, liegen an Ihrem Weg nach Fontevraud. In der berühmten Abtei fand Richard Löwenherz seine letzte Ruhestätte. Mittags entdecken und probieren Sie die Champignons aus den Tuffsteinhöhlen der Region. Sie radeln nach Candes-St.-Martin mit seiner romanischen Kirche. Dann führt Ihre Strecke an der Vienne entlang zurück nach Chinon. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.



4. TAG | 40 KM | CHINON – AZAY-LE-RIDEAU

Sie verlassen Chinon Richtung Norden. Durch alte Weingärten und einsame Dörfer geht es in das malerische Crissay, das mit seinen Häusern aus dem 15. Jh. zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. In Azay-le-Rideau angekommen, haben Sie Gelegenheit, das zauberhafte Schloss aus der Renaissance zu besichtigen. Sie übernachten im Hotel Le Grand Monarque und essen in einem Restaurant.



5. TAG | 65 KM | AZAY-LE-RIDEAU – CHENONCEAUX

Heute erleben Sie einen landschaftlichen Höhepunkt: Durch die romantische Flusslandschaft der Indre erreichen Sie das hübsche Montbazon. Ein kleiner Höhenrücken muss erklommen werden, dann rollen Sie in das friedliche Tal des Cher. Verträumte Örtchen begleiten Sie auf Ihrem Weg nach Chenonceaux mit seinem in einmaliger Lage über dem Fluss erbauten Prachtschloss. Sie schlafen und speisen im Hotel Auberge du Bon Laboureur.

6. TAG | 60 BZW. 78 KM | CHENONCEAUX – BLOIS

Über Monrichard radeln Sie nach Chambord, zum imposantesten aller Loire-Schlösser. Unvergesslich bleibt der Eindruck, wenn die vieltürmige Silhouette der riesigen Schlossanlage inmitten der Parklandschaft auftaucht. Später haben Sie die Wahl, ob Sie mit dem Rad oder per Transfer Blois erreichen. Sie übernachten im Hotel Mercure Centre (außer 2. und 4. Termin). Der Abend steht zu Ihrer freien Verfügung.

7. TAG | 45 BZW. 72 KM | BLOIS – TOURS

Morgens folgen Sie der gemächlich dahinströmenden Loire nach Amboise. Das Picknick bereiten Ihre Reiseleiter auf der île d’Or vor, mit Blick auf das Schloss von Amboise: Dieses wurde unter Karl VIII. zur Königsresidenz. Auf versteckten Wegen und durch Weingärten erreichen Sie mit Ihren Rädern schließlich Tours und Ihr Grand Hotel. Vor dem Abschlussessen in einem besonderen Restaurant bleibt noch Zeit für einen kurzen Stadtrundgang mit Stopp an der Basilika des heiligen Martin.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Loire-Radreise.



DIE LOIRE-RADREISE
8 TAGE – AB 322 KM

geführte E-Bike-Reise

Die Reise durch Frankreichs Garten bietet Ihnen
- weltberühmte Loireschlösser
- sanfte Flusslandschaften an Loire, Vienne, Indre und Cher
- sehr gute französische Küche und elegante Loire-Weine
- ein umfangreiches Besichtigungsprogramm (alle Eintrittsgelder inklusive)

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie auch die längeren Etappen dieser Tour entspannt. Die Strecken führen auf Radwegen, Wirtschaftswegen und kleinen Nebenstraßen durch eine flache und leicht wellige Kulturlandschaft. Beim Wechsel der Täler zwischen der Loire und ihren Nebenflüssen sind nur kleinere Anstiege zu fahren.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5 Sterne, 4 x 4 Sterne, 2 x 3 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: FR49G

Termine	Preise*
19.06. – 26.06.2027	1.990 €
10.07. – 17.07.2027	1.990 €
24.07. – 31.07.2027	1.990 €
21.08. – 28.08.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	430 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Verwöhnen lassen im Elsass und im Badischen – Straßburg, Freiburg, Colmar



Die Kulturlandschaft am Oberrheingraben ist jedem Genießer ein Begriff: Romanische Seele und germanisches Gemüt harmonieren hier in bester Eintracht und prägen die herzlichen Menschen auf beiden Seiten des Rheins. Mit den Regionen Elsass und Baden verbindet man Sonnenschein, Weinberge, Obstwiesen – und eine kreative bis ausgezeichnete Ess- und Trinkkultur.
Der Start- und Endpunkt der Elsass-Radreise ist Straßburg mit seiner sehenswerten Altstadt und dem romantischen, von Wasser durchzogenen Gerberviertel. Ihre erste Radetappe führt Sie über den Rhein ins Badische. Malerische Orte wie das mittelalterliche Gengenbach liegen an Ihrem Weg durch Obstwiesen, Felder und Rebstöcke. Entlang der vom Klima verwöhnten Weinterrassen des Kaiserstuhls radeln Sie vor der Kulisse des Schwarzwalds bis in das schöne Freiburg und nach Breisach. Vom elsässischen Weinort Riquewihr aus unternehmen Sie einen Ausflug in die hübsche Stadt Colmar: Hier können Sie den berühmten Isenheimer Altar bewundern. Ihre Räder folgen der Route des Vins durch ihre malerischen Dörfer: windschiefe, bunte Fachwerkbauten, gotische Bürgerhäuser, kleine Kirchen und Burgen inmitten von Weinbergen mit Blick auf die Vogesen. Entlang des Flüsschens Bruche erreichen Sie schließlich wieder Straßburg.
Sie genießen beste badische und elsässische Küche und übernachten in komfortablen und landestypischen Hotels in den Stadtzentren.





1. TAG | ANREISE STRASSBURG

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Straßburg.
b) PKW: Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung in Ihrem komfortablen Hotel Diana Dauphine. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch die historische Altstadt (Münster nur von außen). Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 63 KM | STRASSBURG – REICHENBACH

Sie verlassen Straßburg mit Ihren Rädern, überqueren den Rhein mit seinen grünen Auen und kommen in die Region Baden. Dem Lauf der Kinzig folgend, gelangen Sie in das mittelalterliche Gengenbach. Sie übernachten in Reichenbach im Hotel Adler, das für sein renommiertes Restaurant bekannt ist.

3. TAG | 60 KM | REICHENBACH – FREIBURG

Durch kleine Dörfer und mit Blick auf die terrassierten Weinberge des Kaiserstuhls radeln Sie durch die liebliche Kulturlandschaft mit Obstwiesen, Feldern und Bauerngärten. Das Panorama bilden die Ausläufer des Schwarzwalds, bevor Sie Freiburg erreichen. Sie übernachten im zentral gelegenen Park Hotel Post. Nach dem Stadtrundgang steht der Abend zur freien Verfügung.

4. TAG | 68 KM | FREIBURG – RIQUEWIHR

Morgens geht es über den Tuniberg. Später rollen Ihre Räder durch die flache Rheinebene nach Breisach zum Besuch des Münsters. Im Elsass angekommen, fahren Sie auf die Vogesen zu bis in die Weinberge von Riquewihr. Hier liegt Ihr Hotel Le Schoenenbourg, das Sie die kommenden zwei Nächte beherbergt. Abends essen Sie in einem Restaurant.





5. TAG | 40 KM | AUSFLUG NACH COLMAR

Die Radstrecke zwischen Riquewihr und Colmar führt durch einige der schönsten Dörfer der Weinstraße wie das reizvolle Kaysersberg und Turckheim mit seinen drei Stadttoren. Nach dem Rundgang durch das wunderschöne Colmar mit Besichtigung des Isenheimer Altars fahren Sie zurück Richtung Riquewihr. Nach einer Weinprobe steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

6. TAG | 55 KM | RIQUEWIHR – OBERNAI

Weiter geht es durch die elsässischen Weinberge: Zunächst erreichen Sie mit Ihren Rädern Ribeauvillé, das sich malerisch in den ersten Vorbergen der Vogesen erstreckt. Im idyllischen Dambach-la-Ville legen Sie einen Stopp ein, bevor Sie in dem Fachwerkort Obernai ankommen. Sie übernachten im charmanten Hotel Le Colombier mitten im Ort. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

7. TAG | 42 BZW. 52 KM | OBERNAI – STRASSBURG

Von Obernai radeln Sie entspannt nach Molsheim mit seinem berühmten Zunfthaus der Metzger. Hier verlassen Sie die Weingegend. Sie entdecken den „Dompeter“, die älteste Kirche des Elsass, dann führt das Flüsschen Bruche Ihre Räder auf flachen Wegen bis in das Zentrum von Straßburg. Nachmittags fahren Sie durch das Europaviertel und besuchen das Europaparlament. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein besonderes Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Elsass-Baden-Radreise.



DIE ELSASS-BADEN-RADREISE
8 TAGE – AB 328 KM

geführte E-Bike-Reise

Zutaten Ihrer Reise durch Elsass und Baden

- die wunderschönen Altstädte von Straßburg, Freiburg und Colmar
- der Besuch des berühmten Isenheimer Altars
- die beschaulichen Fachwerkdörfer der elsässischen Weinstraße
- der Blick auf Kaiserstuhl, Schwarzwald und Vogesen
- komfortable und landestypische Hotels
- beste badische und elsässische Küche

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Radetappen verlaufen überwiegend durch flaches und leicht hügeliges Gelände (teilweise ein kurzer, steiler Anstieg). Der 5. und 6. Tag durch die Hügellandschaft der elsässischen Weinberge sind anspruchsvoller. Sie radeln meist auf Radwegen, asphaltierten Wirtschaftswegen und verkehrsarmen Nebenstraßen.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, Weinprobe, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: FR67G

Termine	Preise*
03.07. – 10.07.2027	1.930 €
17.07. – 24.07.2027	1.930 €
14.08. – 21.08.2027	1.930 €
Zuschlag Einzelzimmer	450 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Eine Rundreise durch das Herz Europas – Luxemburg, Mosel, Saar



Diese E-Bike-Rundreise führt Sie in das Herz Europas: durch das Herzogtum Luxemburg und in die seit Jahrtausenden besiedelten Gebiete an Mosel und Saar. Sie begeben sich auf die Spuren der Römer, der frühen Industrialisierung und der Errungenschaften der Europäischen Union. Ihre Leitlinien sind die Flusstäler von Sauer, Mosel und Saar.

Start- und Endpunkt Ihrer Reise ist Luxemburg, in spektakulärer Lage mit einer tief eingeschnittenen Schlucht. Die historische Altstadt mit ihren Gassen gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Dagegen prägen gläserne Hochhäuser das Banken- und Europaviertel auf dem Plateau von Kirchberg.

Auf Ihrem Weg nach Echternach mit seiner Benediktinerabtei kommen Sie durch den verwunschenen Laubwald des Mullerthals. In Trier zeugt nicht nur die Porta Nigra von der Bedeutung der Stadt und ihrer Umgebung in römischer Zeit. Auch die Reste der Villa Rustica in Mehring und das prachtvolle Mosaik der Villa Nennig in der Moselregion weisen daraufhin.

An der Saar blicken Sie auf die Saarschleife und erleben europäische Industriegeschichte: In Mettlach können Sie die „Villeroy & Boch-Welt“ besuchen. Später besichtigen Sie die Völklinger Hütte: Das vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung gehört als das weltweit einzige seiner Art zum Weltkulturerbe.

Wieder an der Mosel, legen Sie einen Stopp im kleinen Schengen ein, das zum Symbol des grenzenlosen Europas wurde. Schließlich erreichen Sie wieder die Hauptstadt Luxemburg.

Ihre Radetappen verlaufen auf den meist flachen Radwegen an den Flüssen Sauer, Mosel und Saar. Alte Bahntrassen, Wirtschaftswege und kleine Landstraßen führen Sie durch die welligen Hochebenen dieser alten Siedlungsregion.

Sie wohnen – mit zwei entspannten Doppelübernachtungen – in komfortablen Vier-Sterne- und Vier-Sterne-Superior-Hotels. Und Sie genießen die gute Küche in Ihren Restaurants in Luxemburg, Trier und einem überregional bekannten Hotelrestaurant.





1. TAG | ANREISE LUXEMBURG-STADT

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Luxemburg. Taxi zum Starthotel (ca. 20 Euro).
b) PKW: Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).

Um 16 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Melia Luxemburg am Park Drai Echelen im Europaviertel. Anschließend bringt Sie die Tram zum Startpunkt Ihrer zweistündigen Stadtführung. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE AB 63 KM | LUXEMBURG – ECHTERNACH – TRIER

Mit Ihren E-Bikes durchqueren Sie das Europa-Viertel auf dem Kirchberg-Plateau. Alte Bahntrassen und Wirtschaftswege führen Sie durch schöne Waldstücke und die Felder der welligen Landschaft. Fasziniert von dem urigen, mit Felsen durchsetzten Laubwald des Mullerthals erreichen Sie Echternach mit seiner Benediktiner-Abtei. Sie folgen dem Lauf der Sauer, die später in die Mosel fließt, die Sie wiederum nach Trier führt. Zwei Nächte genießen Sie im komfortablen Park Plaza mitten im Zentrum. Auf dem Weg zum Abendessen lernen Sie die Stadt bereits ein bisschen kennen.

3. TAG | 70 KM | AUSFLUG AN DIE MITTELMOSEL

Heute unternehmen Sie einen Ausflug an die Mittelmosel. Von den Überresten der Römischen Villa Rustica in Mehring geht es mit Ihren E-Bikes Mosel abwärts, meist direkt am Fluss entlang. Die Landschaft verändert sich und die Weinberge werden steiler. Im traditionsreichen Weinort Ürzig mit seiner malerischen Umgebung steigen Sie in den Zug zurück nach Trier. Nach dem zweiten Teil des Stadtrundgangs steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.



4. TAG | 56 KM | TRIER – ORSCHOLZ/SAARSCHLEIFE

Ihre Etappe führt von der Mosel an die Saar. Zur Kaffeepause stoppen Sie im hübschen Saarburg mit seiner von steilen Weinbergen umgebenen Burgruine. Durch wunderschönen Laubwald kommen Sie nach Mettlach. Mittags haben Sie die Möglichkeit, individuell die „Villeroy & Boch-Welt“ zu erkunden. Dann radeln Sie die Saarschleife entlang. Nach einem Anstieg haben Sie „Buchnas Landhotel Saarschleife“ nahe dem Aussichtspunkt erreicht. Hier schlafen Sie zwei Nächte und genießen die überregional bekannte Küche.

5. TAG | 54 KM | AUSFLUG ZUR VÖLKLINGER HÜTTE

Es erwartet Sie einer der Höhepunkte der Reise: Ihre Räder folgen dem Fluss in das alte Schwerindustriegebiet des Saarlands bis zur Völklinger Hütte: Von weitem ist die beeindruckende Silhouette des ehemaligen Eisenwerks zu sehen. Auf Ihrem ausführlichen Rundgang über das weitläufige Gelände des Industriedenkmals erfahren Sie alles über seine Geschichte und die Eisenherstellung. Per Zug/Transfer gelangen Sie zurück zu Ihrem Hotel und Abendessen.

6. TAG | 56 KM | ORSCHOLZ – NENNIG – LUXEMBURG-STADT

In munterem Auf und Ab radeln Sie mit weiten Blicken über die Felder und Streuobstweisen der Anhöhen zwischen Saar und Mosel. Bei Perl verlassen Sie die Hochebene und gelangen durch Weinberge an die Mosel. Ein kurzer Abstecher nach Schengen, dann fahren Sie Mosel abwärts zur Besichtigung des römischen Mosaiks der Villa Nennig. Auf luxemburgischem Boden angekommen, geht es durch Weinberge, Wald und Felder wieder zu Ihrem Starthotel im Europaviertel. Zum Abschlussessen führen wir Sie in ein Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Luxemburg-Mosel-Saar-Radreise.



NEU

DIE LUXEMBURG-MOSEL-SAAR-RADREISE
7 TAGE – AB 299 KM

geführte E-Bike-Reise

Hier schlägt das Herz Europas

- in der Hauptstadt Luxemburg
- im römischen Trier und der Villa Nennig
- in der Völklinger Hütte (Weltkulturerbe)
- am Firmensitz von Villeroy & Boch
- in den Weinbergen von Mosel und Saar
- im bekannten Restaurant von „Buchnas Landhotel Saarschleife“

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Strecken sind fast ausschließlich asphaltiert. Am 3. und 5. Tag fahren Sie flach an Mosel und Saar entlang. Am 4. (überwiegend flachen) Tag gibt es zwei Anstiege und ein längeres, unbefestigtes Stück, das aber gut fahrbar ist. Der 2. und 6. Tag führen durch wellige Landschaft.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte Radreise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück (4 x 4 Sterne superior, 2 x 4 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder, Führungen und Zugfahrten/Transfers laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: LU14G

Termine	Preise*
17.07. – 23.07.2027	1.990 €
24.07. – 30.07.2027	1.990 €
07.08. – 13.08.2027	1.990 €
14.08. – 20.08.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	350 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

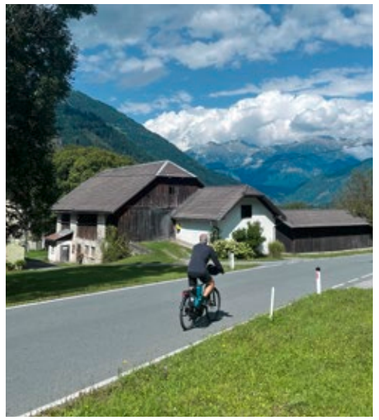
*Preise pro Person im Doppelzimmer


Kräftige
Mädchen
werden zum Ausladen der Erze
sofort gesucht auf dem
Eisenwerk Völklingen.
No. (1075.)
Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg-Amerika
Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.



Seen, Flüsse, Alpenpanorama – unterwegs im Süden Österreichs

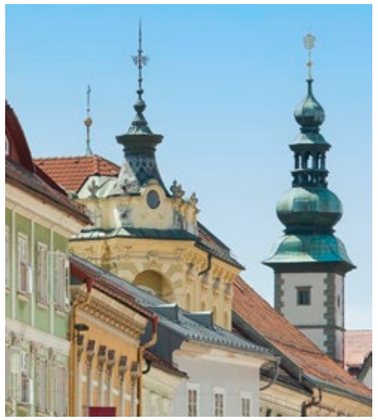
Willkommen in Kärnten – im sonnenverwöhnten Dreiländereck von Österreich, Italien und Slowenien: Entdecken Sie glitzernde Seen, liebliche Almwiesen, rauschende Flüsse und beschauliche Städte, gesäumt von bewaldeten Bergketten und imposanten Felsformationen. Sie starten in Spittal, am Zusammenfluss von Drau und Lieser, auch bekannt für sein schönes Renaissance-Schloss. An Ihrem Weg liegt Villach, mit seiner grandiosen Kulisse der Villacher Alpe und der Ossiacher Tauern.



Schließlich kommen Sie in Klagenfurt an: Auf den charmanten Plätzen der historischen Altstadt spürt man das südländische Flair der Region.
Wie ein roter Faden zieht sich die Drau gut 200 Kilometer durch das Bundesland, immer begleitet von schönen Ausblicken auf die umliegenden Berge. Sie folgen dem Fluss durch das Obere und Untere Drautal und durch das Rosental nach Klagenfurt. Auch eine Drei-Länder-Tour steht auf dem Programm: Sie radeln vor schroffer Gebirgskulisse das untere Gailtal entlang und bis nach Italien rein. Eine ehemalige Bahntrasse führt Sie nach Slowenien – rechts die Julischen Alpen, links die Karawanken.
Türkisblau leuchtet der kleine Faaker See unterhalb des Mittagskogels (2.145 m). Der smaragdgrüne Ossiacher See inmitten seiner bewaldeten Hügellandschaft und der berühmte Wörthersee gehören zu den wärmsten Alpenseen. Diesen genießen Sie auf Ihrer Bootstour auch vom Wasser aus. Für Entspannung ist gesorgt, denn Sie brauchen nur zweimal Ihren Koffer zu packen: Sie wohnen in familiengeführten Hotels, mit zwei Doppelübernachtungen und einer Dreifachübernachtung mit eigenem Seezugang am Faaker See.

1. TAG | ANREISE SPITTAL AN DER DRAU

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Gute Zugverbindungen nach Spittal. Rückfahrt ab Klagenfurt buchbar.
b) PKW: Abstellmöglichkeit auf dem Hotelparkplatz (kostenlos).
c) Flug nach Klagenfurt. Taxi zum Bhf. (ca. 10 Min.). Zug zum Bhf. Spittal (ca. 1 Std. 20 Min.). Taxi zum Starthotel (ca. 10 Min.).
Um 18 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im schön gelegenen Hotel Landhof Simeter. Hier schlafen und essen Sie die nächsten beiden Nächte.





NEU SONDERTERMIN STANDORTREISE FAAKER SEE

Seehotel Ressmann mit privatem Seezugang
12.09. – 18.09.2027
7 Tage ab 1.790 € | 275 km

- Rundtour Ossiacher See
- Ausflug Italien/Slowenien
- Ausflug Wörthersee
- Rundtour Rosental
- Ausflug Gailtal

Ausführliche Infos unter www.weinradel.de

2. TAG | RADSTRECKE 60 KM | AUSFLUG IN DAS OBERE DRAUTAL

Morgens nehmen Sie den Zug nach Oberdrauburg (ca. 45 Min.). Nach dem Anpassen der Räder folgen Sie der Drau durch ihr oberes Flusstal. Abwechslungsreich radeln Sie – tendenziell bergab – durch die leicht wellige Wiesenlandschaft mit Feldern, Waldstücken, Bauernhöfen, kleinen Dörfern und Bergblicken. Nach einem Stopp in Spittal am Renaissanceschloss Porcia geht es zurück zu Ihrem Hotel.

3. TAG | 50 KM | SPITTAL – VILLACH – FAAKER SEE

Ihre E-Bikes rollen heute durch das untere Drautal. Meist fahren Sie am naturbelassenen Flussufer entlang. Auf einem kleinen Stadtrundgang erkunden Sie die hübschen Häuser und Gassen von Villach. Am türkisblauen Faaker See angekommen, werden Sie von Familie Ressmann in ihrem gleichnamigen Seehotel für die kommenden drei Nächte beherbergt und bekocht.

4. TAG | 74 KM | AUSFLUG NACH ITALIEN UND SLOWENIEN

Begleitet von grandioser Bergkulisse fahren Sie durch die liebliche Bauernlandschaft des unteren Gailtals. Ab der italienischen Grenze führt ein kleiner Radweg mit verschlungener Streckenführung bis kurz vor Tarvisio. Hier biegen Sie auf eine ehemalige Bahntrasse nach Slowenien ab. Nach Ihrer Kaffeepause im Skiort Kranjska Gora geht es zum Bahnhof von Jesenice. Eine kurze Zugfahrt durch den Karawanken-Tunnel bringt Sie zurück zum Faaker See.

5. TAG | 52 KM | RUNDTOUR OSSIACHER SEE

Vom Faaker See aus begeben Sie sich heute auf Ihre Fahrrad-Runde um den Ossiacher See. Vorbei an der majestätischen Burgruine Landskron erreichen Sie das Südufer mit seinen schönen Blicken auf das azurblaue Wasser. Entspannt radeln Sie auf kleinen Wegen an den bewaldeten Bergen des Nordufers entlang, bevor Sie schließlich wieder an Ihrem Hotel ankommen.

6. TAG | 55 KM | FAAKER SEE – KLAGENFURT

Die Drau leitet Sie heute durch das breite, liebliche Rosental, das im Süden von der bewaldeten Bergkette der Karawanken gesäumt wird. Nach der Überquerung des Flusses gelangen Sie in die Universitätsstadt Klagenfurt: Ihre charmante Altstadt bietet italienisch-mediterranes Flair. Schließlich erreichen Sie Ihr ruhig gelegenes Hotel Dermuth (zwei Übernachtungen).
Der Abend steht zu Ihrer freien Verfügung.

7. TAG | 25 KM + BOOTSFAHRT | AUSFLUG WÖRTHERSEE

Ihre letzte Radetappe führt Sie an den wenige Kilometer entfernten, berühmten Wörthersee. Ihre E-Bikes rollen am Nordufer entlang, bis Sie den mondänen Seeort Velden erreichen. Später überqueren Sie den See in gemütlicher Fahrt mit einem Schiff, das Sie zurück nach Klagenfurt bringt. Abends genießen Sie Ihr gemeinsames Abschlussessen im Hotel.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Kärnten-Radreise. PKW-Fahrer erreichen ihren Wagen in Spittal mit Taxi und Zug (Fahrtkosten nicht inkl.)



DIE KÄRNTEN-RADREISE
8 TAGE – 316 KM
geführte E-Bike-Reise
NEU Sondertermin Standortreise

Österreichische Gastlichkeit vor spektakulärer Kulisse
- grandiose Alpenblicke
- Etappen an der Drau und den blauen Seen Kärntens
- eine Drei-Länder-Tour nach Italien und Slowenien
- zwei Doppel-Übernachtungen
- drei Nächte am Faaker See mit privatem Seezugang

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. An der Drau und an den Seeufern sind die Radstrecken meist flach, manchmal leicht hügelig. Nur am 4. Tag gibt es ein paar kurze Steigungen. Sie radeln überwiegend auf asphaltierten Wirtschaftswegen, Radwegen, ehemaligen Bahntrassen und wenig befahrenen Nebenstraßen. Einige Teilstücke sind unbefestigt, aber gut fahrbar.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte Radreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4 Sterne, 2 x 3 Sterne superior), 6 Abendmenüs, Bahnfahrten/Schifffahrt/Eintrittsgelder/Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: AT98G

Termine	Preise*
29.05. – 05.06.2027	1.950 €
12.06. – 19.06.2027	1.950 €
19.06. – 26.06.2027	1.950 €
21.08. – 28.08.2027	1.950 €
Zuschlag Einzelzimmer	320 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



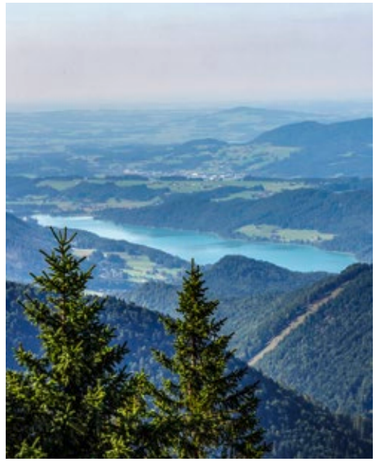
Malerische Seen vor grandioser Alpenkulisse – Salzburg, Mondsee, Wolfgangsee

Zwischen den weiten Wasserflächen von über sechzig Seen, umgeben von den sanften Hügeln des Alpenvorlandes und vor der spektakulären Kulisse der Alpengipfel erstreckt sich das Salzkammergut. Erleben Sie diese malerische Naturlandschaft auf den Radstrecken an den Ufern der glitzernden Seen – durch dichte Wälder, sanfte Auen und Moorgebiete und über saftig-grüne Wiesen. Zu Wohlstand gelangte die Region u. a. durch das „weiße“ Gold, das ihr den Namen gab.
Start- und Endpunkt dieser E-Bike-Reise ist die weltberühmte Mozart- und Festspielstadt Salzburg. Ihre von Kuppeln geprägte Altstadt gehört bereits seit 1997 zum Weltkulturerbe. An der Salzach entlang und über eine Bahntrasse gelangen Sie mit Ihren E-Bikes an den Wallersee. Ihre Strecke führt am Irrsee entlang bis zum Mondsee, wo Sie zwei Nächte schlafen. Nach einem Ausflug an den türkisfarbenen Fuschlsee kommen Sie zunächst an den Attersee, dann an den Traunsee. Auf Ihrer Etappe am Hallstätter See blicken Sie auf den bei asiatischen Touristen beliebten Ort, der dem See seinen Namen gab. Unter Franz Josefs I. wurde Bad Ischl zur ersten Adresse der damaligen Sommerfrischler. Zwei Tage verbringen Sie am Wolfgangsee, bevor Sie, nach einem Stopp am Schloss Hellbrunn, wieder Salzburg erreichen.
Sie wohnen in sehr komfortablen, meist familiengeführten Hotels (mit zwei Doppelübernachtungen) und genießen die gute österreichische Küche.



1. TAG | ANREISE SALZBURG

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Gute Zugverbindungen nach Salzburg.
b) PKW: Abstellmöglichkeit in der Nähe des Hotels (kostenpflichtig).
c) Flug nach Salzburg. Taxi zum Starthotel (ca. 25 Euro, nicht inkl.)
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Design Hotel Zum Hirschen. Anschließend starten Sie zu einem gemeinsamen Stadtrundgang. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.



2. TAG | RADSTRECKE 52 KM | SALZBURG – WALLERSEE – IRRSEE – MONDSEE

Auf Ihrer ersten Radetappe folgen Sie kurz der Salzach. Eine ehemalige Bahntrasse bringt Sie mühelos über den ersten Hügel zum Wallersee. Kleine Waldstücke und Gutshöfe inmitten hügeliger Felder säumen Ihre Radstrecke an den Irrsee. Der Ort Mondsee empfängt Sie mit einer reizvollen Altstadt, die durch das ehemalige Kloster geprägt ist. Die kommenden zwei Nächte schlafen Sie im Schlosshotel Mondsee. Hier essen Sie heute auch zu Abend.



3. TAG | 50 KM | AUSFLUG ZUM FUSCHLSEE

Kleine Straßen durch hügelige Wiesenlandschaft führen Sie zum Fuschlsee: Dieser leuchtet manchmal türkisblau, manchmal smaragdgrün inmitten atemberaubender Berglandschaft. Früher war er ausschließlich für die Fischerei der Erzbischöfe von Salzburg reserviert, heute lädt er zum Baden ein. Später gelangen Sie mit Ihren E-Bikes zurück zum Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 48 BIS 62 KM | MONDSEE – ATTERSEE – GMUNDEN/TRAUNSEE

Zunächst geht es am Ufer des Mondsees entlang, dann zum Attersee. In Unterach besteigen Sie ein Schiff, das Sie auf einer wunderschönen Panoramafahrt über den See nach Attersee bringt (nicht im Juni, dann 14 km Radweg mehr). Ihr Tagesziel ist das Keramikdorf Gmunden, wo Sie im komfortablen Seehotel Schwan übernachten und zu Abend essen.

5. TAG | 54 KM | GMUNDEN – HALLSTÄTTER SEE – ST. GILGEN

Mit dem Zug fahren Sie an den Hallstätter See. Mit Ihren E-Bikes radeln Sie am Seeufer entlang. Im Kurort Bad Ischl stoppen Sie kurz beim ehemaligen K. u. K. Hofzuckerbäcker. Schließlich erreichen Sie St. Gilgen am Wolfgangsee: Sie verbringen die kommenden zwei Nächte im Hotel Hollweger (1. und 2. Termin) oder im Seehotel Billroth (3. und 4. Termin). Abends gehen Sie in ein Restaurant.



6. TAG | OHNE RÄDER | AUFENTHALTSTAG WOLFGANGSEE

Heute haben Sie die Möglichkeit, mit Hilfe der historischen Zahnradbahn (nicht inkl.) den Schafberg zu erklimmen – und nach Bedarf herunterzuwandern. Oder Sie gelangen mit dem Rad oder per Schiff nach St. Wolfgang (nicht inkl.). Alternativ können Sie den Tag im Hotel verbringen. Der Abend steht zu Ihrer freien Verfügung.



7. TAG | 51 KM | ST. GILGEN – SALZBURG

Vom Wolfgangsee kommen Sie nochmal am Fuschlsee vorbei, anschließend geht es mit den E-Bikes zum Hintersee. Ihre hügelige Radetappe verläuft durch Wald, Wiesen, die wildromantische Strubklamm und die lieblichere Glasenbachklamm. Das Tal der Salzach führt Sie zum Schloss Hellbrunn. Nach der Besichtigung erreichen Sie wieder das Design Hotel Zum Hirschen. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Zehn-Seen-Radreise.

DIE ZEHN-SEEN-RADREISE
8 TAGE – AB 252 KM

geführte E-Bike-Reise

Impressionen vor grandioser Alpenkulisse

> an den bekanntesten Seen des Salzkammerguts
> in der UNESCO-geschützten „Mozartstadt“ Salzburg
> auf malerischen Radstrecken durch die Voralpenlandschaft
> mit zwei entspannten Doppelübernachtungen

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. An den Seeufern und an der Salzach sind die Radstrecken meist flach, zwischen den Seen führen sie durch Hügelland. Sie verlaufen überwiegend auf Radwegen und wenig befahrenen Nebenstraßen. Einige kurze Teilstücke auf stärker befahrenen Landstraßen lassen sich leider nicht vermeiden.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, Schifffahrt/Bahnfahrt/Eintrittsgelder/Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: AT50G

Termine	Preise*
05.06. – 12.06.2027	2.150 €
26.06. – 03.07.2027	2.150 €
28.08. – 04.09.2027	2.150 €
04.09. – 11.09.2027	2.150 €
Zuschlag Einzelzimmer	370 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Vier Länder in einer Woche – eine Standortreise am Bodensee

Auf dieser Standort-Radtour reisen Sie durch Österreich, Deutschland, die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein. Ausgehend von Ihrem Hotel im österreichischen Bregenz erkunden Sie die Umgebung des Bodensees und seine Nachbarländer.
In Österreich kommen Sie ans Lauteracher Ried und in das Naturschutzgebiet Rheindelta, beide Heimat zahlreicher Vogelarten. Der Bregenzer Wald mit seinen grünen Hügeln und imposanten Bergen dient Ihnen als Kulisse. Und er lädt Sie ein, mit Ihren Rädern tief einzutauchen, wenn Sie auf der Trasse des ehemaligen „Wälder-Bähnle“ unterwegs sind. Hier besuchen Sie auch eine Sennerei und verkosten köstlichen Bergkäse.
Auf Ihren Radstrecken in der Schweiz genießen Sie traumhafte Ausblicke auf die Bergwelt der Kantone St. Gallen und Graubünden sowie des Rätikons. Ausführlich besichtigen Sie St. Gallen mit seinen prächtigen Erkerhäusern und der imposanten Stiftsbibliothek.
In Liechtenstein bummeln Sie durch das historische Zentrum von Vaduz. Über der am Rhein gelegenen Hauptstadt thront das fürstliche Schloss.
Zwei Fahrradtage verbringen Sie in Deutschland: Sie entdecken die liebliche Landschaft des Allgäus und spazieren durch die Altstadt von Wangen. Auf Ihrer Schifffahrt über den Bodensee blicken Sie auf die Appenzeller Alpen mit dem markanten Säntis. Ihre Etappe führt Sie ins reizvolle Lindau, dessen Altstadt auf einer Insel liegt. Entspannung ist auf der Bodensee-Radreise garantiert: Das komfortable Vier-Sterne-Grand-Hotel MGallery im Zentrum von Bregenz ist der Standort für Ihre Fahrradwoche. Es verfügt zudem über ein sehr gutes Restaurant mit abwechslungsreicher Küche.



1. TAG | ANREISE BREGENZ

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Zuganreise nach Bregenz.
b) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig).
c) Flug: Flug nach Friedrichshafen oder Zürich (Ankunft möglichst bis ca. 15 Uhr).
Um 18.30 Uhr begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im zentral gelegenen, modernen Grand Hotel MGallery in Bregenz, nur wenige Gehminuten vom Seeufer entfernt. Heute Abend essen Sie im Hotel.

2. TAG | RADSTRECKE 45 KM | BODENSEE UND BREGENZER WALD

Nach dem Anpassen der Räder radeln Sie auf einsamen Wegen durch das Lauteracher Ried bis nach Dornbirn. Eine kurze Busfahrt bringt Sie nach Alberschwende: Dort eröffnet sich ein traumhafter Blick in den Bregenzer Wald mit seinen lieblichen Hügeln und imposanten Bergen. Mit einer 15 Kilometer langen Abfahrt rollen Sie entlang der Bregenzer Ache zurück zum Hotel. Vor dem Abendessen unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Altstadt.

3. TAG | 46 KM | AUS DER SCHWEIZ NACH LIECHTENSTEIN

Morgens gelangen Sie mit dem Zug in das schweizerische Rheintal nach Salez-Sennwald. Ihre Radstrecke führt Richtung Süden, mit traumhaften Blicken in die Bergwelt der Kantone St. Gallen und Graubünden sowie des Rätikons. Mittags überqueren Sie den Rhein, die Grenze nach Liechtenstein. Nach einem Bummel durch Vaduz fahren Sie auf kleinen Wegen bis nach Feldkirch. Per Zug geht es zurück zu Ihrem Hotel und dem Abendessen in einem Restaurant.





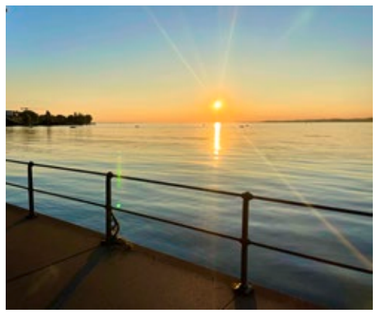


4. TAG | 49 KM | UNTERWEGS IM ALLGÄU

Nach einer halbstündigen Busfahrt sind Sie in Lindenberg im Allgäu angekommen. Sie genießen den Ausblick, dann rollen Ihre Räder über eine ehemaligen Bahntrasse. In Wangen im Allgäu spazieren Sie durch die liebevoll restaurierte Altstadt. Durch das Leiblachtal radeln Sie Richtung Süden, bis der Bodensee wieder erreicht ist. Sie folgen dem Seeufer bis nach Bregenz zu Ihrem Hotel. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

5. TAG | 46 KM | ST. GALLEN UND DER SÜDÖSTLICHE BODENSEE

Per Zug geht es nach St. Gallen, in das kulturelle Zentrum der Ostschweiz. Nach der Stadtführung steigen Sie auf die Räder. Sie rollen gemächlich bergab bis nach Goldach. Nach einem etwas fordernden Anstieg folgen Ihre Räder einer Höhenstraße mit traumhaften Blicken auf den Bodensee. Später kommen Sie in das Naturschutzgebiet Rheindelta und gelangen über verkehrsfreie Wege zurück zum Hotel. Der heutige Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.



6. TAG | 31 KM | DER BREGENZERWALD

Mit dem Bus (ca. 1 Std.) erreichen Sie Schoppernau im Bregenzerwald. In einer Sennerei erhalten Sie Einblick in die Herstellung der Bergkäse, die Sie im Anschluss verkosten. Ihre Radstrecke verläuft fast den gesamten Tag auf der ehemaligen Trasse des Wälderbähnle. Vorbei an saftigen Wiesen, lieblichen Hügeln und durch eine beeindruckende Berglandschaft radeln Sie bis nach Egg. Der öffentliche Bus bringt Sie zurück. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

7. TAG | 26 KM | DER NORDÖSTLICHE BODENSEE UND LINDAU

Morgens steigen Sie auf das Schiff nach Langenargen: Vom Wasser aus haben Sie traumhafte Blicke auf die Appenzeller Alpen und die pittoresken Orte am See. Ihre Etappe verläuft auf Radwegen von Langenargen, vorbei an kleinen Dörfchen wie Wasserburg und Nonnenhorn, bis in das schöne Lindau. Nah am Seeufer entlang, genießen Sie die letzten Radkilometer zu Ihrem Hotel. Zum Abschlussessen führen wir Sie in ein besonderes Restaurant im Nachbarort.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Bodensee-Radreise. Flugreisende erreichen per Zug ihren Flughafen (nicht inkl., Rückflug ab 12 Uhr möglich).

DIE BODENSEE-RADREISE
8 TAGE – 243 KM
Geführte E-Bike-Reise
Partnerreise | Standortreise

Rund um den Bodensee
> Radfahren in vier Ländern
> die Altstädte von St. Gallen und Lindau
> Naturschutzgebiete und Bergpanoramen
> einsame Radetappen auf ehemaligen Bahntrassen
> kein Kofferpacken durch einen Hotelstandort

Radstrecke ●●○○

Die Radetappen verlaufen meist in der Ebene, zwei Etappen sind etwas hügeliger. Am 5. Tag gibt es eine längere Steigung. Sie fahren meist abseits des Verkehrs auf Nebenstraßen oder Radwegen.

Wichtige Hinweise

Auf dieser Partnerreise sind die E-Bikes im Reisepreis inkludiert. Die Mitnahme eines eigenen E-Bikes ist leider nicht möglich.
Eine Beschreibung des Standorthotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel, 6 Abendessen, alle Eintrittsgelder, Führungen, Käseverkostung, Schifffahrt, Zugfahrten/Transfers laut Programm, Reiseleitung, Leih-E-Bike mit Satteltasche, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: AT69G

Termine	Preise*
19.06. – 26.06.2027	2.699 €
26.06. – 03.07.2027	2.699 €
21.08. – 28.08.2027	2.699 €
Zuschlag Einzelzimmer	649 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer





Traumhafte Bergwelten und spektakuläre Eisenbahnfahrten – durch das Engadin

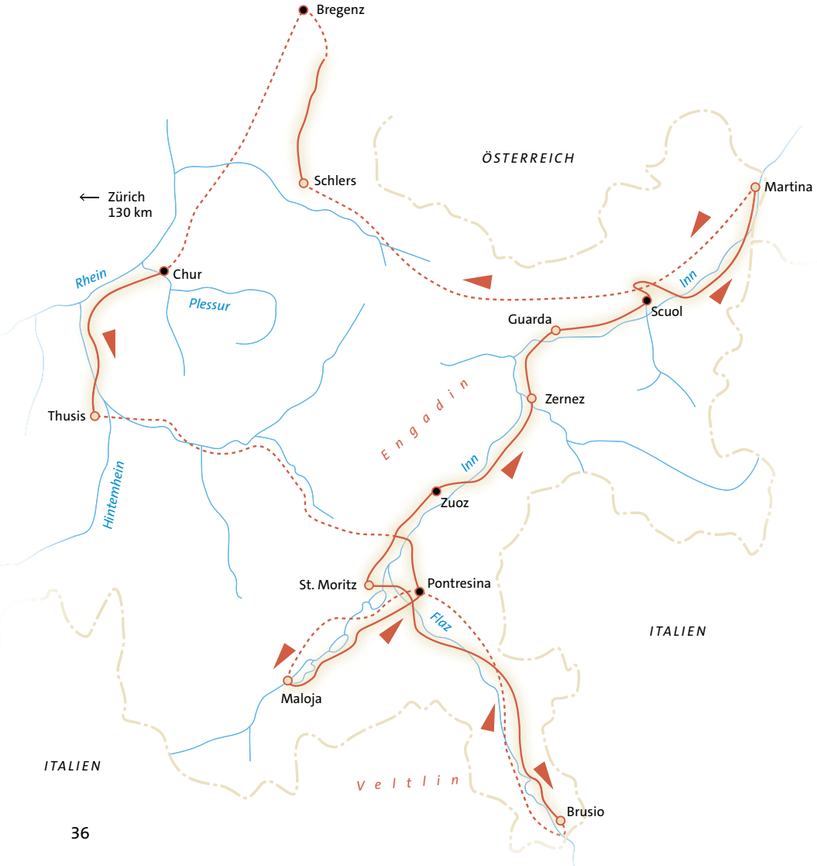
Auf dieser Radreise geht es mit dem E-Bike und der Rhätischen Bahn durch das sonnenverwöhnte, rätoromanische Engadin: von Chur ins malerische Oberengadin, und vorbei an Gletschern und einzigartiger Alpenkulisse ins wilde Unterengadin.
Mit einem Transfer vom Bodensee kommend, steigen Sie in der Nähe von Chur auf die Räder. Sie gelangen durch das Rheintal zum Zusammenfluss von Vorder- und Hinterrhein. Später durchqueren Sie das Domleschg, die burgenreichste Gegend Europas. Dann steigen Sie das erste Mal in die Rhätische Bahn: Die Albula-Linie gehört zum Weltkulturerbe und führt über Viadukte und durch Tunnel in das über 1.000 Meter höher gelegene Engadin.
Mit Ihren Rädern erleben Sie die einmalige Gebirgslandschaft der Oberengadiner Seenplatte: eine Bergkulisse mit schneebedeckten Gipfeln, eine einzigartige Flora und mehr als 300 Sonnentage im Jahr.
Einen Tag später steht der Bernina-Pass im Mittelpunkt: Nach einer Zugfahrt rollen Sie mit einer genussvollen Abfahrt auf der Passstraße 2.000 Höhenmeter bergab.
Dann nehmen Sie Platz im Bernina-Express und genießen eine der aussichtsreichsten und spektakulärsten Bahnstrecken der Welt: Dieses UNESCO-geschützte Meisterwerk der Ingenieurtechnik verfügt über 55 Tunnel und 196 Brücken. Später schweben Sie mit der Seilbahn in weitere Höhen, um über den Morteratschgletscher und auf den Piz Bernina und den Piz Palü zu blicken!

Auf Ihrem Weg durch das Unterengadin erleben Sie malerische Orte mit kunstvoll gestalteten Sgrafitti-Häusern. Zunächst folgen Sie dem Inn bis an die österreichische Grenze. Später führt Sie der Fluss Landquart durch die Weinberge der „Bündner Herrschaft“ und das Herzogtum Liechtenstein zurück nach Österreich.
Sie genießen durchgehend komfortable Hotels (mit Doppel- und Dreifachübernachtungen), gehobene Küche und zwei (Thermal-)Bäder in Pontresina und Scuol.









1. TAG | ANREISE BREGENZ

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Zuganreise nach Bregenz.
b) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig).
c) Flug: Flug nach Friedrichshafen oder Zürich (Ankunft möglichst bis ca. 14 Uhr).
Um 17.30 Uhr begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im zentral gelegenen, modernen Grand Hotel MGallery in Bregenz, nur wenige Gehminuten vom Seeufer entfernt. Nach einem geführten Stadtrundgang steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

2. TAG | 42 KM | BREGENZ – CHUR – PONTRESINA

Nach einem Transfer (ca. 1 ¼ Std.) steigen Sie in der Nähe von Chur auf Ihre Räder. Durch das Rheintal und das burgenreiche Domleschg radeln Sie nach Thusis zum Mittagessen (inklusive). Dann steigen Sie in die Rhätische Bahn: Auf der UNESCO-geschützten Albula-Linie fahren Sie hoch in das Engadin. Eine schöne Radstrecke führt Sie nach Pontresina. Das Hotel Schweizerhof Pontresina beherbergt Sie die kommenden drei Nächte mit Bergwelt-Panorama. Vor dem Abendessen im Hotelrestaurant können Sie im benachbarten Bellavita Erlebnisbad entspannen (Eintritt inklusive).

3. TAG | 25 KM | RUNDTOUR OBERENGADINER SEENPLATTE

Heute erleben Sie die einmalige Gebirgslandschaft der Oberengadiner Seenplatte, die schon Nietzsche inspirierte. Der Bus bringt Sie nach Sils Maria. Ihre Radetappe verläuft entlang der Seen, auch zum Moritzsee mit seinem mondänen Touristenort. Mit der Standseilbahn kommen Sie auf den Muottas Muragl, von wo aus Sie einen traumhaften Blick genießen. Nach wenigen Kilometern erreichen Sie schließlich wieder Ihr komfortables Hotel, wo Sie auch zu Abend essen.

4. TAG | 42 KM | RUNDTOUR VAL POSCHIAVO + BERNINAPASS

Mit dem Zug geht es auf den Berninapass. Ihre Räder rollen auf der Passstraße ca. 2.000 Höhenmeter bergab. Nach einem Stopp im malerischen Poschiavo fahren Sie, am Puschlaver See vorbei, zum Bernina-Express: Dieser gehört zu den spektakulärsten Bahnstrecken der Welt. Nach der Überquerung des Passes schweben Sie mit der Seilbahn noch höher hinauf, auf die Diavolezza (nicht bei schlechter Witterung). Oberhalb des Morteratschgletschers genießen Sie ein grandioses Bergpanorama. Von der Talstation fahren Sie zurück nach Pontresina. Abends essen Sie im Hotel.

5. TAG | 65 KM | PONTRESINA – SCUOL

Auf einsamen Wegen radeln Sie aus dem Oberengadin nach Zernez, dem Tor des Schweizer Nationalparks. Von Lavin mit seiner sehenswerten Kirche aus geht es mit einem Anstieg in den Bergort Guarda: Es erwartet Sie ein grandioser Ausblick auf die „Engadiner Dolomiten“. An Ihrem Weg liegt Ardez mit seinen Sgrafitti-Häusern, dann erreichen Sie Scuol. Zwei Nächte beherbergt Sie das ausgezeichnete Hotel Guarda Val, wo Sie heute auch zu Abend essen.

6. TAG | 23 KM | RUNDTOUR UNTERENGADIN

Mit Ihren Rädern folgen Sie dem Inn durch liebliche Landschaft bis nach Martina an der österreichischen Grenze. Per Postbus geht es zurück nach Scuol. Nachmittags schweben Sie mit der Seilbahn auf die Motta Naluns und erleben einmaliges Bergpanorama. Zurück im Hotel, können Sie Ihren freien Abend in der nahegelegenen Therme Engadin Bad Scuol genießen (Eintritt inklusive).

7. TAG | 59 KM | SCUOL – BREGENZ

Die Rhätische Bahn bringt Sie in den Prättigau. Ihre letzte Radetappe folgt dem Fluss Landquart ins Weingebiet der „Bündner Herrschaft“. Sie durchqueren das Fürstentum Liechtenstein von Süd nach Nord und radeln über verschlungene Pfade von Vaduz aus nach Österreich. Mit dem Zug gelangen Sie wieder nach Bregenz in Ihr Starthotel MGallery. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Engadin-Radreise.



DIE ENGADIN-RADREISE
8 TAGE – 256 KM
geführte E-Bike-Reise
Partnerreise

Unterwegs im Engadin

- auf spektakulären Zugfahrten mit der Rhätischen Eisenbahn
- auf Radetappen mit rauschenden Abfahrten und am Inn entlang
- mit der Seilbahn und grandiosen Bergpanoramen
- mit Entspannung in zwei (Thermal-)Bädern
- in komfortablen Hotels mit Dreifach- und Doppelübernachtung

Radstrecke ●●○○

Die Radetappen verlaufen meist in den Ebenen oder bergab. Zwei Tage sind etwas fordernder. Sie fahren überwiegend auf kleinen Asphaltsträßchen und Radwegen und auch auf gut fahrbaren Naturwegen.

Wichtige Hinweise

Auf dieser Partnerreise sind die E-Bikes im Reisepreis inkludiert. Die Mitnahme eines eigenen E-Bikes ist leider nicht möglich. Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (4 x 4 Sterne, 3 x 3 Sterne), 5 Abendessen, 1 Mittagessen, Eintrittsgelder, Führungen, Thermeneintritte, Zugfahrten, Seilbahnfahrten und Transfers laut Programm, Reiseleitung, Leih-E-Bike mit Satteltasche, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: AT68G

Termine	Preise*
19.06. – 26.06.2027	2.899 €
26.06. – 03.07.2027	2.899 €
03.07. – 10.07.2027	2.899 €
Zuschlag Einzelzimmer	649 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Alpengipfel und endlose Weinberge – von Turin über Cuneo ins Barolo

Entdecken Sie mit uns das Piemont, „das Land am Fuße der Berge“: die fruchtbare Landschaft der Poebene vor der Kulisse der Westalpen, mit historischen Städtchen und traditionsreicher Küche. Im Hügelland der Langhe rund um Barolo und Barbaresco gedeihen die passenden Weine.

Sie starten in Turin: Die Residenzstadt der Savoyer bietet historische Kaffeehäuser, quirliges Studentenleben und Kunstwerke von internationalem Rang. Mit Ihren E-Bikes gelangen Sie in das malerische Saluzzo. Auf einem mächtigen Plateau thront Cuneo, Aug in Aug mit den Gipfeln der Ligurischen Seealpen. Von Pollenzo aus erkunden Sie die Weingegend um Barolo. Im nahegelegenen Bra wurde das Slow-Food erfunden. Am Ende Ihres Ausflugs in das Barbaresco-Gebiet verbringen Sie Zeit in Alba, bekannt für Trüffel, Rotwein und Haselnusscreme.
Ihre Radstrecken verlaufen durch die Poebene und die umliegenden Hügel. Ein Abstecher in ein einsames Alpen-Tal führt Sie rund um den Mombracco. Später entdecken Sie die ersten Hügel der Langhe: Hier bewegen sich Ihre E-Bikes in munterem Auf und Ab durch die Weinberge des Barolo und des Barbaresco.
Sie erleben kulinarische Begegnungen bei den Besuchen lokaler Produzenten, auf Weinproben im Barolo und in ausgewählten Restaurants. Eine Doppel- und eine Dreifachübernachtung in historischen Gutshof-Hotels sorgen für Entspannung und runden Ihre Reise ab.



1. TAG | ANREISE TURIN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Turin (Rückfahrt ab Bra buchbar). Das Hotel liegt ggü. dem Bahnhof Porta Nuova.
b) PKW: Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
c) Flug nach Turin. Taxi zum Starthotel (nicht inklusive).
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Turin Palace Hotel. Gemeinsam unternehmen Sie einen Spaziergang zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Ihre erste Begegnung mit der piemontesischen Küche erleben Sie in einem rustikalen Restaurant.



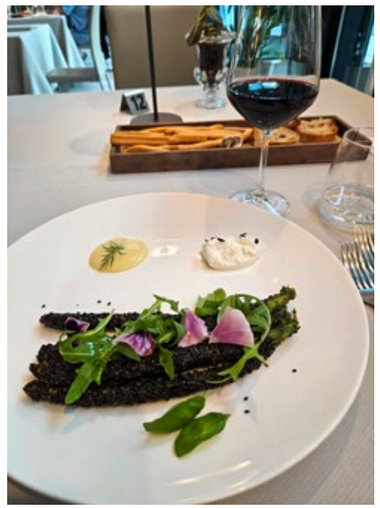
2. TAG | RADSTRECKE 65 KM | TURIN – SALUZZO

Morgens radeln Sie in die Poebene und bestaunen die grandiose Alpenkulisse. Nach der Durchquerung des Parks des Jagdschlosses Stupinigi geht es später über eine alte Bahntrasse und durch beschauliche Dörfer. Kurz vor Saluzzo erreichen Sie ein fruchtbares Obstanbaugebiet. Die kommenden zwei Nächte beherbergt Sie das historische Gutshof-Hotel Antico Podere Propano. Abends essen Sie in einem Altstadtrestaurant.



3. TAG | 68 KM | RUNDTOUR PO-TAL UND MOMBRACCO

Mit Ihren E-Bikes fahren Sie heute hinauf in das einsame Alpen-Tal des Po und zu den Felswänden des Mombracco. Zunächst besuchen Sie eine lokale Käseproduzentin. Sie umrunden den Mombracco und genießen Ihr Mittagessen mit Aussicht. Nach der Überquerung des Passes rollen Sie wieder bergab. Der Abend in Saluzzo steht zur freien Verfügung.





4. TAG | AB 65 KM | SALUZZO – CUNEO

Auf Ihrer Etappe durch die fruchtbare Ebene und die umliegenden Hügel begleitet Sie der Blick auf die ligurischen Seealpen. Nach dem Picknick an einem besonderen Platz werden Sie in einer traditionellen Pasticceria in die Kunst der Droneresi-Herstellung eingeführt. In Cuneo angekommen, übernachten Sie im sympathischen BW Plus Royal Superga. Zum Abendessen führen wir Sie in ein kleines, innovatives Restaurant.

5. TAG | 63 KM | CUNEO – POLLENZO BEI BRA

Am Fluss Stura und an Bewässerungskanälen entlang, radeln Sie durch die weite Ebene. Ein letzter Blick auf die Seealpen, dann sind die Hügel der Langhe zu erkennen, die Sie auf einer schönen Strecke durch Haselnuss-Pflanzungen erreichen. Schließlich kommen Sie nach Pollenzo: Drei Nächte logieren Sie in der Albergo dell’Agenzia in einem ehemaligen Gutshof der Savoyer. Abends gehen Sie in das erste Slowfood-Restaurant in Bra.

6. TAG | 43 KM | RUNDTOUR DURCH DAS BAROLO

Heute steht der Tag im Zeichen des Barolo: Zunächst geht es hoch in die Hügel der Langhe, dann folgen Ihre E-Bikes einer Kammstraße mit kilometerlangen, wunderschönen Ausblicken über die Weinberge des Barolo. Vormittags stoppen Sie in dem beschaulichen, gleichnamigen Ort. Nachmittags probieren Sie die Erzeugnisse eines familiengeführten Weinguts. Zurück in Pollenzo steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

7. TAG | 48 KM | RUNDTOUR BARBARESCO + ALBA

Eine längere Steigung bringt Sie aus dem Barolo-Gebiet in die Hügel des Barbaresco. Sie radeln durch die reizvollen Weinberge und ihre hübschen Orte. Gegen Ende Ihrer Rundtour erreichen Sie Alba, wo Sie Zeit für einen Altstadtbummel haben. Zurück in Ihrem noblen Hotel, statten Sie vor dem Abschlussessen der Banca del Vino einen Besuch ab.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Piemont-Radreise. Flugreisende und PKW-Fahrer erreichen Turin per Zug (Taxi zum Bhf. Bra, Zugfahrt ca. 45 Minuten, nicht inklusive).



DIE PIEMONT-RADREISE
8 TAGE – AB 352 KM

geführte E-Bike-Reise

Im „Land am Fuße der Berge“
- mit täglichen Ausblicken auf Alpengipfel oder Weinberge
- durch ein einsames Alpental zu einer lokalen Produzentin
- auf den „Königsetappen“ durch die Weinberge des Barolo und Barbaresco
- mit einer Doppel- und einer Dreifachübernachtung in Gutshof-Hotels
- mit vielfältigen kulinarischen Entdeckungen

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie auch diese Tour entspannt. Die Radstrecken am 2., 4. und 5. Tag sind meist flach, manchmal etwas hügelig. Der 3. Tag durch das Alpental ist anspruchsvoller. Am 6. und am 7. Tag sind immer wieder Steigungen in den Weinbergen zu bewältigen.
Sie radeln über asphaltierte Wirtschaftswege und kleine, meist verkehrsarme Landstraßen, wenige Teilstücke sind unbefestigt.

Wichtige Hinweise

Die Piemont-Radreise haben wir gemeinsam mit unserem Reiseleiter Sven ausgearbeitet, dessen Ideen und Kontakte eingeflossen sind. Er lebt seit Jahren im Piemont und wird alle Termine begleiten.
Wenn Sie Turin ausführlich besichtigen möchten, empfehlen wir Ihnen eine Zusatzübernachtung. Da einige Hotels bereits drei Monate vor Anreise eine Bestätigung der Gruppe verlangen, sind kurzfristigere Buchungen nur auf Anfrage möglich. Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4 Sterne, 2 x 3-Sterne-Superior-Landhotel), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder, Führungen und Verkostungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: IT20G

Termine	Preise*
22.05. – 29.05.2027	1.990 €
12.06. – 19.06.2027	1.990 €
04.09. – 11.09.2027	1.990 €
18.09. – 25.09.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	460 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Aktiv genießen im Angesicht der Dolomiten – Brixen, Bozen, Meran

Südtirol besticht durch seine reizvolle Mischung aus germanischer Tradition und italienischem Flair. Es bietet vielseitige Möglichkeiten, die von Wasserläufen durchzogene Alpen- und Voralpenlandschaft aktiv zu genießen. Wunderschön geführte Wege ermöglichen es dem Radfahrer, mit Blick auf prächtige Dolomiten-Gipfel und mit wenig Anstrengung die Flusstäler der Rienz, des Eisacks und der Etsch hinabzurollen.
Erster Standort der Südtirol-Radreise ist die Bischofsstadt Brixen. Vor der Kulisse des „Hausbergs" Plose gruppieren sich die Altstadtgassen mit ihren Laubengängen rund um den Dom. Sie radeln durch das grüne Pustertal, dessen Zentrum das mittelalterliche Bruneck bildet.
Bozen und seine Umgebung sind von mildem Klima verwöhnt: Durch die idyllischen Weinberge rund um Eppan und das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Europas geht es bis zum Kalterer See.
Im Bozener Ötzimuseum können Sie dem 5.000 Jahre alten Mann aus dem Eis begegnen. In Meran angekommen, genießen Sie das Flair der traditionsreichen Kur- und Bäderstadt. Auf Ihrer letzten Radetappe rollen Sie auf einer kilometerlangen, sanften Abfahrt durch den fruchtbaren Vinschgau.
Sie wohnen jeweils zwei Nächte in komfortablen Hotels in den Stadtzentren: Das sympathische Hotel Krone in Brixen ist familiengeführt und auf Radfahrer eingestellt. Mitten in Bozen logieren Sie im feudalen, historischen Parkhotel Laurin. Und in Meran empfängt Sie das Flora Hotel & Suites in seiner ruhigen Lage am Flüsschen Passer.
Kulinarische Verkostungen und sehr gute Restaurants stehen ebenfalls auf dem Programm.





1. TAG | ANREISE BRIXEN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Zugverbindungen aus ganz Deutschland. Rückfahrt ab Meran buchbar.
b) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Start- oder Endhotel (kostenpflichtig).
c) Flug nach Bozen. Taxi zum Bhf. Bozen. Zug nach Brixen.
Um 18 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Hotel Krone im Herzen von Brixen. Anschließend unternehmen Sie einen kleinen Rundgang durch die reizvollen Gassen des historischen Zentrums. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 56 KM | AUSFLUG INS PUSTERTAL

Mit dem Zug erreichen Sie Welsberg. Heute radeln Sie sanft von 1.100 m auf 600 m: An der wildromantischen Rienz entlang geht es mit herrlichen Ausblicken auf die Dolomiten durch das Pustertal. Nach einem Stopp in der reizvollen Altstadt von Bruneck fahren Sie weiter durch kleine Dörfer, Wald und Felder. Später lädt der Käseaffineur DeGust zur Verkostung ein. Der heutige Abend in Brixen steht Ihnen zur freien Verfügung.

3. TAG | 43 KM | BRIXEN – BOZEN

Durch das enge Tal des schäumenden Eisacks folgen Sie einem uralten Handelsweg nach Süden (sanft von 600 m auf 275 m). Vormittags stoppen Sie im mittelalterlichen Klausen, dessen Gassen zwischen Fluss und Klosterfelsen eingezwängt sind. In Bozen angekommen, haben



Sie die Gelegenheit, Ötzi, den Mann im Eis, im Archäologischen Museum zu besuchen (nicht inkl.). Die kommenden zwei Nächte übernachten Sie im vornehmen Parkhotel Laurin mit großem Garten und Pool. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

4. TAG | 58 KM | RUNDTOUR KALTERER SEE UND TRAMIN

Morgens schlängelt sich der Radweg hoch in die idyllische Weinberglandschaft rund um Eppan. Mit Blick auf zahlreiche Landsitze und Schlösschen fahren Sie zum Kalterer See. Nach einer Kellerführung und Weinprobe im reizvollen Örtchen Tramin geht es an der Etsch zurück zum Hotel. Den Abend in Bozen gestalten Sie individuell.

5. TAG | 36 KM | BOZEN – MERAN

Eine kurze Radetappe an der Etsch entlang bringt Sie in den Kurort Meran. Auf Ihrem Weg halten Sie an einer Obstgenossenschaft, wo Ihnen die Verarbeitung der regionalen Äpfel gezeigt wird. In Meran angekommen, führen wir Sie zu PUR Südtirol: Hier kommen Sie in den Genuss regionaler Spezialitäten aller Art. Später haben Sie Zeit, individuell die Stadt zu erkunden. Sie schlafen zwei Nächte im Flora Hotel & Suites und essen abends in einem Restaurant.



6. TAG | 65 KM | AUSFLUG IN DEN VINSCHGAU

Mit der Vinschgaubahn erreichen Sie Mals. Heute erwartet Sie eine wunderschöne, sanfte lange Abfahrt durch den Vinschgau (von 1.000 m auf 300 m). In Glurns, der kleinsten Stadt Südtirols, legen Sie einen kurzen Stopp ein. Sie radeln durch üppige Obstgärten, Weinberge und Wald und stoßen immer wieder auf die rauschende Etsch, die Sie nach Meran leitet. Zum Abschlussessen führen wir Sie in ein besonderes Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Südtirol-Radreise. Pkw-Fahrer erreichen per Zug ihren Wagen in Brixen. Flugreisende können mit Zug und Taxi zum Flughafen Bozen gelangen. Die Kosten sind nicht inklusive (Zugfahrten innerhalb Südtirols mit Südtirol Guest Pass kostenlos).





DIE SÜDTIROL-RADREISE
7 TAGE – 258 KM

geführte E-Bike-Reise

Genießen Sie aktiv
> entspannte Etappen auf verkehrsfreien Radwegen
> lange, sanfte Abfahrten
> wunderschöne Ausblicke auf die Dolomiten
> sehr gute Küche und kulinarische Verkostungen
> drei entspannte Doppelübernachtungen in komfortablen Hotels

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Radstrecken verlaufen auf verkehrsfreien Radwegen. Am 2. und 5. Tag gibt es mehrere kurze Steigungen. Die übrigen Etappen sind flach und gehen tendenziell bergab.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück (4 x 4 Sterne, 2 x 3 Sterne), 4 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Südtirol Guest Pass, Weinprobe, Spezialitätenverkostung DeGust und PUR Südtirol, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: IT39G

Termine	Preise*
06.06. – 12.06.2027	2.070 €
27.06. – 03.07.2027	2.070 €
29.08. – 04.09.2027	2.070 €
Zuschlag Einzelzimmer	270 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Den Atem der Geschichte spüren – von Bozen über Verona nach Venedig



Kommen Sie mit uns auf eine Reise durch die europäische Geschichte und genießen Sie jeden Abend mediterrane Lebensart. Sie starten in Bozen, bekannt für romantische Laubengassen und den Südtiroler Urmenschen „Ötzi“. Aus Trient mit seiner sehenswerten Altstadt radeln Sie zum Gardasee, den Sie mit dem Schiff überqueren. Im eleganten Verona erwartet Sie neben Plätzen, Kirchen und Adelspalästen eines der größten römischen Amphitheater der Welt.
An den Fuß der Monti Berici schmiegt sich Vicenza, die „Stadt Palladios“. Die große Zeit Paduas begann um 1200, als der Heilige Antonius sich hier niederließ und die berühmte Universität gegründet wurde. Höhepunkt ist die legendäre, vor mehr als 1.000 Jahren angelegte Lagunenstadt Venedig.
Die Etappen der Veneto-Radreise führen erst am Eisack entlang, dann durch das fruchtbare Etschtal zum Gardasee. Kleine Wasserläufe säumen Ihren Weg, und am Brentakanal zeugen die zahlreichen Villen und Gutshöfe von vergangenem Adelsprunk. Komfortable (Boutique-)Hotels in historischen Gebäuden oder modernem Design und regionaltypische Küche runden Ihr italienisches Erlebnis ab.

1. TAG | ANREISE BOZEN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Bozen. Rückfahrt ab Mestre buchbar.
b) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit beim Starthotel (kostenpflichtig).
c) Flug nach Bozen. Rückflug ab Venedig buchbar.
Um 19 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im eleganten Parkhotel Laurin. Anschließend essen Sie gemeinsam zu Abend.

2. TAG | RADSTRECKE 68 KM | BOZEN – TRIENT

Ein schöner Radweg führt Sie an den Flüssen Eisack und Etsch entlang und durch herrliche Obstgärten bis nach Salurn. Hier endet das deutschsprachige Südtirol. Weinberge begleiten Ihre Etappe bis in das reizvolle Trient. Das Grand Hotel Trento liegt am Rand der schönen Altstadt mit ihren Renaissance-Bauten. Abends essen Sie in einem Restaurant.



3. TAG | 49 KM + SCHIFFFAHRT | TRIENT – DESENZANO/GARDASEE

Ihre Räder folgen weiter der Etsch bis nach Mori, wo Sie Richtung Gardasee abbiegen. Nach einem kurzen Anstieg und herrlichem Blick über den nördlichen See genießen Sie Ihre Abfahrt nach Torbole und Riva. Ein Schiff bringt Sie ans Südufer zu Ihrem komfortablen Palace Hotel in Desenzano. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

4. TAG | 54 KM | DESENZANO – VERONA

Heute fahren Sie durch eine fruchtbare, von der Natur verwöhnte Landschaft, wo alles wächst, was das Herz begehrt. Saftige Wiesen, Obstpflanzungen und hügelige Weinberge begleiten Sie bis in die Opernstadt Verona (am 3. Termin Arena Opera Festival). Sie unternehmen einen Rundgang mit einem Stadtführer und schlafen im Indigo Grand Hotel des Arts, einem Boutique-Hotel in einem repräsentativen Bau aus den 1920-ern.

5. TAG | 65 KM | VERONA – VICENZA

Durch die von kleinen Wasserläufen durchzogene Ebene mit zahlreichen Gutshöfen radeln Sie in die reizvolle Weingegend von Soave. Am Fuße der Monti Berici angekommen, wird es etwas anstrengender: Belohnt werden Sie mit einem traumhaften Blick über ganz Vicenza. Sie logieren und essen in der noblen Villa Michelangelo oberhalb der Stadt.







6. TAG | 56 KM | VICENZA – PADUA

Morgens rollen Ihre Räder hinunter nach Vicenza. Vorbei an der Palladio-Villa Rotonda fahren Sie später am Flüsschen Bacchiglione durch die kleinen Dörfer der Ebene und in die altehrwürdige Universitätsstadt Padua. Bei Ankunft unternehmen Sie einen kleinen Rundgang durch die Stadt. Sie übernachten im Majestic Toscanelli, einem Boutique-Hotel im historischen Zentrum (außer 1. Termin).



7. TAG | 36 KM | PADUA – VENEDIG/MESTRE

Ihre Radstrecke folgt dem jahrhundertealten Verbindungsweg durch die Riviera de Brenta: Die prächtigen Villen am Brenta-Kanal zeugen von der großen Zeit des venezianischen Adels. Von Ihrem Hotel Villa Costanza in Mestre gelangen Sie später mit einer kurzen Zugfahrt nach Venedig zu Ihrer Stadtführung. Abends genießen Sie Ihr Abschlussessen in einem Fisch-Restaurant in Mestre.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Veneto-Radreise. PKW-Fahrer erreichen per Zug ihren Wagen in Bozen. Flugreisende können per Taxi zum Flughafen Venedig gelangen. Die Kosten sind nicht inklusive.

DIE VENETO-RADREISE
8 TAGE – 328 KM

geführte E-Bike-Reise

Italienische Lebensart und Geschichte atmen
> von den Dolomiten bis zur Adria
> jeden Abend auf einer anderen Piazza
> in der Opernstadt Verona
> in der alten Universitätsstadt Padua
> in der Lagunenstadt Venedig
> auf der Radetappe am Brenta-Kanal

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Sie fahren meist flach auf verkehrsfreien Radwegen und kleinen Landstraßen. Am 3. und 4. Tag sind ein paar kurze Steigungen zu bewältigen, am 5. Tag eine längere.

Wichtige Hinweise

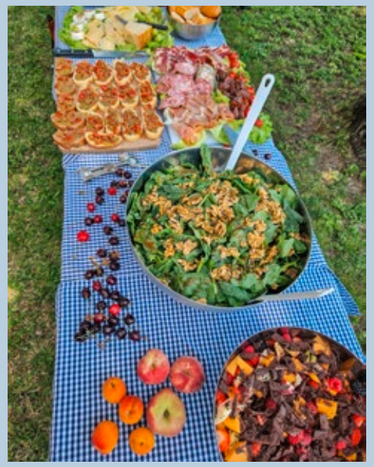
Am 3. Termin findet in Verona das Arena Opera Festival statt.
Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne superior), 5 Abendmenüs alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Schifffahrt Gardasee, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: IT46G

Termine	Preise*
29.05. – 05.06.2027	2.190 €
19.06. – 26.06.2027	2.190 €
21.08. – 28.08.2027	2.190 €
11.09. – 18.09.2027	2.190 €
Zuschlag Einzelzimmer	480 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Im Land der Kathedralen und Trulli – Bari, Alberobello, Trani

Erleben Sie das „Land Friedrichs II.“: eine über Jahrhunderte bedeutende wirtschaftliche und politische Drehscheibe des Mittelmeerraums. Kommen Sie mit uns auf eine E-Bike-Reise durch abwechslungsreiche Landschaften zwischen Adria und Ionischem Meer, zu Kathedralen, Kastellen, Trulli und Felsenstädten.
Ihre Reise beginnt und endet in Bari, der charmanten Hauptstadt Apuliens, die nicht nur mit ihrer beeindruckenden Kathedrale begeistert. Auf Ihrem Weg liegt ein besonderes Highlight: die Grotte von Castellana, eine der schönsten Tropfsteinhöhlen Italiens.
Tauchen Sie ein in die Weltkulturerbestätten Apuliens: In der Trulli-Region um Alberobello spüren Sie die archaische Atmosphäre der zeitlosen Einraumbauten und geschichteten Steinmauern, eingebettet in endlose Olivenhaine. In Matera erkunden Sie die verwinkelten Gassen und Treppen der in Tuff gehauenen Stadt und entdecken die unzähligen Felswohnungen und Höhlenkirchen. Und lassen Sie ihn, den großen Friedrich II., auferstehen, in seinem Wirken als großer Förderer Süditaliens und in seiner mächtigen Burg: dem Castel del Monte, auch die „Krone Apuliens“ genannt.
Bestaunen Sie die romanische Baukunst der Kathedrale von Trani, die majestätisch auf einer Terrasse über dem Meer thront. Und spüren Sie die frische Meeresbrise auf Ihrer Fahrt durch die ehemaligen Fischerorte an der Adriaküste.
Ihre E-Bikes rollen auf kleinen Sträßchen durch Olivenhaine, Mandelbäume, karstige Täler, die einsame Basilikata, die zerklüftete, tierreiche Landschaft des Nationalparks Hohe Murgia und schließlich zurück ans Meer.

Zwei entspannte Doppelübernachtungen in charmanten 4- und 5-Sterne-Hotels sowie die landestypische Küche runden Ihr Apulien-Reiseerlebnis ab.











1. TAG | ANREISE BARI

Individuelle Fluganreise nach Bari. Taxi zum Starthotel (ca. 40 Euro, nicht inkl.).
Um 17 Uhr begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im komfortablen Hotel Villa Romanazzi Carducci. Sie starten direkt zu einem Rundgang durch die malerische Altstadt mit ihrer Kathedrale. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 43 KM | BARI – ALBEROBELLO

Morgens nehmen Sie den Zug nach Polignano a Mare. Das Örtchen ist für seine Steilklippen und die schöne Aussicht bekannt. Durch Oliven- und Mandelbaumhaine geht es mit Ihren E-Bikes zur Karstgrotte bei Castellana. Nach dem Mittagessen besuchen Sie die sehenswerte Tropfsteinhöhle. Später radeln Sie durch malerische Landschaft zu Ihrem Grand Hotel la Chiusa de Chietri, wenige Kilometer außerhalb von Alberobello. Abends genießen Sie die bekannt gute Hotelküche.

3. TAG | 43 KM | ALBEROBELLO – MATERA

Heute nehmen Sie sich Zeit für Alberobello: Die malerische „Hauptstadt der Trulli“ fasziniert mit mehr als 1.000 der weißen Häuschen mit ihren konischen Dächern und gehört zum Weltkulturerbe. Ihre Radetappe führt Sie zunächst durch das Herz der Trulli-Region. Dann erreichen Sie Martina Franca, ein Meisterwerk des apulischen Barocks. In einer genussvollen Abfahrt rollen Sie nach Crispiano. Ein längerer Transfer bringt Sie nach Matera, wo Sie die kommenden zwei Nächte im eleganten Hotel Eurostars Matera La Suite logieren. Abends essen Sie in einem Restaurant.

4. TAG | 27 KM | MATERA + RUNDTOUR BASILIKATA

Unter fachkundiger Führung entdecken Sie die außergewöhnliche, in Tuffstein gehauene Stadt mit ihren zahlreichen Höhlenwohnungen und mehr als hundert Felsenkirchen. Nachmittags haben Sie die Wahl: Entweder unternehmen Sie mit uns eine kleine Radrunde durch die einsame Basilikata. Oder Sie nutzen die Zeit, um auf eigene Faust durch die Gassen zu bummeln oder eines der vielen Museen zu besuchen. Zum gemeinsamen Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

5. TAG | 55 KM | MATERA – GIOVINAZZO

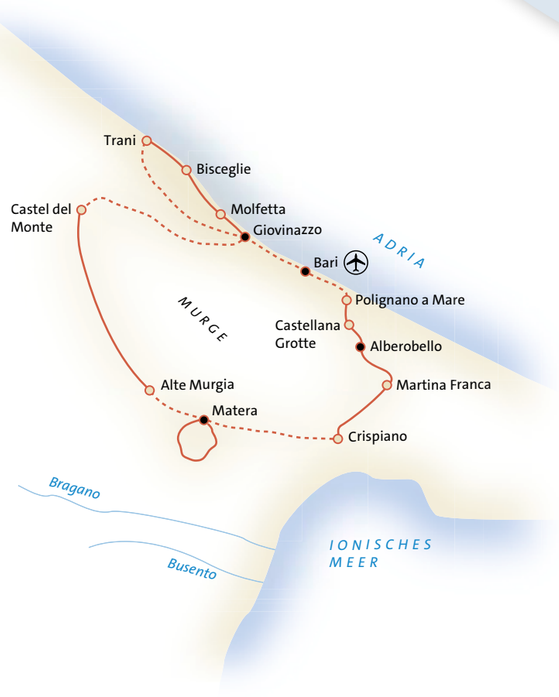
Nach einem Transfer radeln Sie durch die einsame, zerklüftete Karstlandschaft des Nationalparks Alta Murgia. Später erblicken Sie schon von weitem das mächtige Castel del Monte, das seinem kreativen Schöpfer Friedrich II. vermutlich als Jagd- und Lustschloss diente. Nach der ausführlichen Besichtigung des Stauferkastells gelangen Sie per Transfer zu Ihrem Hotel La Fayette in Giovinazzo. Heute essen Sie gemeinsam zu Abend.

6. TAG | 35 KM | GIOVINAZZO – TRANI – BARI

Ihre letzte Radetappe führt Richtung Norden. Ihre E-Bikes rollen durch ausgedehnte Olivenhaine und am Meer entlang durch die Städtchen der Adriaküste: An Ihrem Weg liegen Molfetta mit seinem romanischen Dom, das malerische Bisceglie und die imposante Kathedrale von Trani. Nach der Besichtigung steigen Sie in den Zug nach Bari zu Ihrem Hotel Villa Romanazzi Carducci. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Apulien-Radreise.



DIE APULIEN-RADREISE
7 TAGE – 203 KM
geführte E-Bike-Reise
Partnerreise

Die Highlights im „Land Friedrichs II.“
> die Trulli in Alberobello
> die Höhlenwohnungen der Felsstadt Matera
> das Castel del Monte
> die Kathedralen von Bari und Trani
> 4- und 5-Sterne-Hotels mit zwei Doppelübernachtungen

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Radstrecken verlaufen auf kleinen, verkehrsarmen Straßen mit meist leicht hügeligem Relief (keine großen Höhenunterschiede). Am 6. Tag müssen Sie an der Küste mit dichterem Verkehr rechnen.

Wichtige Hinweise

Auf dieser Partnerreise sind die E-Bikes im Reisepreis inkludiert. Die Mitnahme eines eigenen E-Bikes ist leider nicht möglich. Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 5 Sterne, 4 x 4 Sterne), 6 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder/Führungen/Transfers laut Programm, Reiseleitung, Leih-E-Bike mit Satteltasche, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: IT70G

Termine	Preise*
25.04. – 01.05.2027	2.599 €
02.05. – 08.05.2027	2.599 €
19.09. – 25.09.2027	2.599 €
26.09. – 02.10.2027	2.599 €
Zuschlag Einzelzimmer	499 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer







Eine Rundtour zu Windmühlen, Grachten und Kult-Städten – Utrecht, Amsterdam, Delft, Rotterdam

Woran denken Sie, wenn Sie „Holland“ hören? Genau, an eine Gegend, wie zum Fahrradfahren geschaffen: Windmühlen, grüne Polderlandschaft mit Schafen und Wasservögeln, Tulpen, von Grachten durchzogene „Bilderbuch-Städtchen“ und die faszinierenden Metropolen Amsterdam und Rotterdam.
Start- und Endpunkt dieser Reise ist das schöne Utrecht mit seinen bis zu 1.000 Jahre alten Grachten. An der Vecht entlang fahren Sie durch den idyllischen „Garten Amsterdams“, wo seit dem Goldenen Zeitalter wohlhabende Städter ihre Sommerresidenzen errichten. Nach dem trubeligen Straßenleben der Großstadt Amsterdam genießen Sie die Ruhe des nahen „Waterlands“ mit seinen bunten Fischerdörfern. Hinter Haarlem gelangen Sie an die Nordsee mit ihren bekannten Seebädern. Den Haag, Sitz der Regierung und weltweit wichtiger Institutionen, versprüht auf seinen Straßen und Plätzen eine unaufgeregte Atmosphäre.
Auf dem Weg nach Rotterdam besuchen Sie die Universitätsstadt Delft, die wunderschöne Heimat des Jan Vermeer und des Delfter Blau. Kontrastvoll präsentiert sich Rotterdam: Die bedeutendste Hafenstadt Europas fasziniert als Mekka moderner Architektur und innovativer Stadtplanung. Auf dem Kinderdijk geht es schließlich beschaulich zwischen UNESCO-geschützten Windmühlen des 18. Jh. zurück nach Utrecht.
Zwei Nächte genießen Sie in Amsterdam in einem stylischen, energieneutralem Boutique-Hotel. Und in Den Haag und unserem Rotterdam-Hotel logieren Sie in Häusern mit 100-jähriger Geschichte.



1. TAG | ANREISE UTRECHT

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Utrecht. Das Hotel liegt in Fußentfernung zum Bahnhof.
b) PKW: Abstellmöglichkeit in der Nähe des Starthotels (kostenpflichtig).
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Hotel Park Plaza Utrecht. Gemeinsam unternehmen Sie einen Spaziergang zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Abends essen Sie in einem Restaurant.



2. TAG | RADSTRECKE 56 KM | UTRECHT – AMSTERDAM

Die Leitlinie Ihres Fahrradtags ist das Flüsschen Vecht. Die holländische Bilderbuchlandschaft des „Gartens von Amsterdam“ besticht mit hübschen Grachtendörfern, repräsentativen Villen, Hausbooten und Windmühlen. Nach einem Stopp im Festungsort Muiden radeln Sie entspannt über kleine grüne Wege in die Großstadt Amsterdam. Das außergewöhnliche Boutique Hotel Jakarta auf Java-Island beherbergt Sie die kommenden zwei Nächte. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

3. TAG | 58 KM | RUNDTOUR DURCH DIE POLDERLANDSCHAFT

Heute entdecken Sie die Polderlandschaft an IJmeer und Markermeer. Entlang der Küstenlinie rollen Ihre E-Bikes auf die Insel Marken. Mit einem Boot setzen Sie nach Volendam über und fahren weiter in das Käsestädtchen Edam. Durch das idyllische „Waterland“ mit Feuchtwiesen und Wasservögeln geht es auf kleinen Wegen zurück nach Amsterdam. Nach einer Grachtenfahrt steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.







4. TAG | 44 BZW. 75 KM | AMSTERDAM – HAARLEM – DEN HAAG

Per Rad erreichen Sie das beschauliche Haarlem. Nach einer kleinen Stadtrunde kommen Sie an die Nordsee. Die Strecke läuft entlang der Küstenlinie durch die wellige Dünenlandschaft. Wer möchte, kann nach dem Picknick umsteigen. In Den Haag angekommen, übernachten und essen Sie im mondänen Hotel voco The Hague nahe dem Parlament.

5. TAG | 35 KM | DEN HAAG – DELFT – ROTTERDAM

Eine kleine E-Bike-Runde durch Den Haag, dann fahren Sie auf Radwegen und entlang eines Kanals in das wunderschöne Städtchen Delft. Später folgen Sie dem Wasserlauf entspannt bis in die Hafenstadt Rotterdam. Mittags genießen Sie die Leckereien in der außergewöhnlichen Markhalle. Gemeinsam unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt per Rad zu den innovativen Architektur-Highlights. Sie schlafen zentral im Bilderberg Park Hotel. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

6. TAG | 58 KM | ROTTERDAM – KINDERDIJK – UTRECHT

Morgens nehmen Sie in Rotterdam Ihre Räder mit auf das Boot nach Kinderdijk. Ihre E-Bikes rollen auf einem schmalen Damm an der UNESCO-geschützten Windmühlenreihe vorbei durch die Polderlandschaft. Sie folgen dem Fluss Lek, bevor Sie auf kleinen Wegen und an Grachten entlang wieder an Ihrem Starthotel Park Plaza Utrecht ankommen. Zum Abschlussessen führen wir Sie in ein Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Holland-Radreise.





Unterwegs im „Bilderbuch-Holland“

- von Grachten durchzogene Städtchen
- idyllische Polderlandschaft mit Windmühlen und Wasservögeln
- Weltkulturerbe in Amsterdam und Kinderdijk
- Radrundfahrt zu innovativer Architektur und Stadtplanung in Rotterdam
- zwei Nächte im außergewöhnlichen Boutique-Hotel Jakarta in Amsterdam

Radstrecke ●○○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Niederlande verfügen über ein perfektes Radwegenetz. Die Radstrecken verlaufen auf verkehrsfreien Radwegen, seltener auf kleinen, verkehrsarmen Landstraßen. Sie sind fast ausschließlich asphaltiert und flach, nur die Dünenlandschaft am 4. Tag ist etwas wellig. Auch eventueller Gegenwind stellt mit den E-Bikes kein Problem dar. Bitte beachten Sie, dass in den großen Städten dichter Fahrradverkehr herrscht.

Wichtige Hinweise

Es ist wichtig, dass Sie wegen des hohen Fahrradaufkommens in den Städten Ihr Fahrrad sicher beherrschen.
Da einige Hotels bereits drei Monate vor Anreise eine Bestätigung der Gruppe verlangen, sind kurzfristigere Buchungen nur auf Anfrage möglich. Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, alle Führungen und Fährfahrten laut Programm, Grachtenfahrt Amsterdam, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: NL34G

Termine	Preise*
03.07. – 09.07.2027	2.250 €
31.07. – 06.08.2027	2.250 €
07.08. – 13.08.2027	2.250 €
Zuschlag Einzelzimmer	580 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Inspiriert durch vielfältigen Kulturgenuss – Antwerpen, Gent, Brügge

Radeln Sie mit uns durchs Flandernland, die Heimat der großen Maler Bruegel, Rubens und van Eyck. Lassen Sie sich verführen von den liebenswerten Seiten unseres kleinen Nachbarlandes Belgien, in dem sich romanisches und germanisches Kulturgut harmonisch miteinander verbinden. Erleben Sie die unvergleichliche Atmosphäre in der Rubensstadt Antwerpen, beim Spaziergang entlang der unzähligen Baudenkmäler in den Bürgerstädten Brügge und Gent und im beschaulichen Mechelen. Genießen Sie die malerische Kulisse der historischen Marktplätze, die von prächtigen Fassaden und gemütlichen Cafés und Kneipen geprägt sind.
Ihre Radstrecken führen Sie durch ruhige Flussauen, lichte Laubwälder, pappelgesäumte Weiden, idyllische Dörfer, mondäne Seebäder und historische Städte – viele Facetten einer Landschaft, die zum Radfahren wie geschaffen ist. Dazu trägt auch



das dichte Wegenetz bei: Verkehrsarm, weitestgehend asphaltiert und ohne Anstiege ist es ideal zum gemütlichen Radfahren.
Sie wohnen in komfortablen 4-Sterne-Hotels in bester Lage und können die flämische Küche in landestypischen Altstadtrestaurants genießen. An Ihren freien Abenden haben Sie die Wahl, von der belgischen Friture, über trendige Bistros bis hin zur feinen 3-Sterne-Küche. Die traditionell fischreichen Speisen werden hier mit französischem Raffinement zubereitet. Das belgische Bier ist an Sortenreichtum kaum zu überbieten, da findet sich selbst für außergewöhnliche Vorlieben immer das Richtige. Auch die weltberühmten belgischen Pralinen sind köstlich und ein schönes Andenken.
Entdecken Sie mit uns die Vielfalt Flanderns und den Charme dieser einzigartigen Region.



1. TAG | ANREISE ANTWERPEN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Antwerpen. Rückfahrt ab Brügge buchbar.
b) PKW: Abstellmöglichkeit am Starthotel oder in einer nahegelegenen Tiefgarage oder im Endhotel (alle kostenpflichtig). Gute Zugverbindungen zwischen Brügge und Antwerpen.
Um 15 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im komfortablen Maek Hotel Antwerp Central am Rand des Judenviertels. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch das historische Zentrum. Zum Abendessen führen wir Sie in ein jüdisches Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 46 KM | ANTWERPEN – MECHELEN

Von Antwerpen aus radeln Sie gemächlich an den Flüssen Schelde und Rupel entlang. Ihre Strecke führt u. a. durch ein altes Ziegelbrennerei-Gebiet, bevor Sie die „Glockenspielerstadt“ Mechelen erreichen. Ihr modernes Stadthotel wurde an Stelle einer alten Brauerei erbaut und liegt an einer kleinen Gracht nicht weit vom historischen Marktplatz. Abends essen Sie in einem Restaurant.









3. TAG | 45 BZW. 87 KM | MECHELEN – DENDERMONDE/GENT

Mit den Rädern geht es Richtung Westen an idyllischen und breiteren Flussläufen entlang. Zwischendurch setzen Sie mit einer kleinen Fähre über. Ab Dendermonde besteht die Möglichkeit, per Zug/Transfer oder mit dem Rad nach Gent zu gelangen. Sie schlafen die kommenden zwei Nächte im charmanten Ghent River Hotel, von wo aus Sie zu Fuß die Altstadt erkunden können.

4. TAG | 51 KM | RUNDTOUR DURCH DIE LEIELANDSCHAFT

Morgens radeln Sie durch die harmonische Landschaft des sich dahin windenden Flüsschens Leie. Seit mehr als 100 Jahren inspiriert diese Idylle Künstler zu ihren Werken. Durch noble Villenviertel mit parkähnlichen Anlagen und an Hausbooten vorbei fahren Sie auf kleinen Wegen zurück nach Gent. Sie besichtigen den „Genter Altar“ und essen in einem Restaurant.

5. TAG | 49 KM | GENT – BRÜGGE

Die entspannte Etappe führt durch die weite flämische Ebene und an Kanälen entlang nach Brügge. Am frühen Nachmittag lernen Sie die Stadt per Rad kennen: Sie erlangte weltweit Berühmtheit durch ihre von Grachten durchzogene, mittelalterliche Altstadt. Die nächsten zwei Nächte wohnen Sie in dem idyllisch am Kanal gelegenen Hotel de‘ Medici nur einige Minuten vom Marktplatz entfernt.

6. TAG | 60 KM | RUNDTOUR ZUR NORDSEE UND IN DIE NIEDERLANDE

Morgens fahren Sie entlang eines jahrhundertealten Kanals zunächst in die „Thyl Ulenspiegel Stadt“ Damme. Weiter geht es durch die fruchtbare Marschlandschaft in das moderne Seebad Knokke an der Nordsee. Durch das Vogelschutzgebiet Het Zwin radeln Sie in das niederländische Sluis. Nachmittags gelangen Sie am Kanal entlang zurück. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Brügger Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Flandern-Radreise. PKW-Fahrer erreichen ihren Wagen in Antwerpen per Zug (Dauer ca. 1,5 Std., Fahrtkosten ca. 20 Euro pro Person, nicht im Reisepreis enthalten).



DIE FLANDERN-RADREISE
7 TAGE – AB 251 KM

geführte E-Bike-Reise

Lebhaftes Treiben und Idylle – für jeden etwas
> unvergleichliche Kunststädte
> Straßenkunst und Lebensfreude in der Antwerpener Altstadt
> Genter Altar der Gebrüder van Eyck
> beschauliche Leielandschaft
> komfortable 4-Sterne-Hotels in den Stadtzentren
> typisch flämische Küche

Radstrecke ●○○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Etappen sind einfach und flach und führen oft an Flüssen und Kanälen entlang. Durch das enge Schienennetz ist auch ein unkomplizierter Umstieg samt Rad in den Zug möglich.

Wichtige Hinweise

Wenn Sie Antwerpen und Brügge ausführlich besichtigen möchten, empfehlen wir Ihnen Zusatzübernachtungen.
Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 4 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: BE80G

Termine	Preise*
27.06. – 03.07.2027	1.650 €
04.07. – 10.07.2027	1.650 €
15.08. – 21.08.2027	1.650 €
Zuschlag Einzelzimmer	390 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Malerische Flusstäler und kulinarische Ardennen – Maas, Lesse, Ourthe



Diese kulinarische E-Bike-Rundreise führt Sie von Lüttich aus in die Ardennen – ein begehrtes Ziel bei Radfahrern, Wanderern, Kanuten und nicht zuletzt bei Feinschmeckern! Auf den sogenannten Ravels, oft ehemaligen Bahntrassen, erkunden Sie mit Ihren Rädern die Flusstäler der Maas, der Lesse und der Ourthe. Sie entdecken Städte mit mächtigen Zitadellen und einige der schönsten Dörfer Belgiens. Ausgezeichnete Köche zaubern aus regionalen Produkten die traditionelle cuisine grand-mère und ihre Varianten. Dazu kosten Sie Käse und Biere der belgischen Abteien.
Start- und Endpunkt dieser Radreise ist Lüttich. Die Maasmetropole zeigt viele Gesichter: eine alte Industriestadt mit einem hochmodernen Bahnhof des Stararchitekten Calatrava, einer hübschen Altstadt und einer multikulturellen Restaurant- und Kneipenszene. Auf Ihrem Weg in das geschichtsträchtige Namur wird das Tal der Maas ländlicher, idyllischer und schmaler. Eng an die hohen Felswände gebaut, präsentiert sich Dinant, die Stadt der Dinanderien und des Adolphe Sax. Hier haben Sie Gelegenheit, die mächtige Zitadelle zu besuchen. Später führt Sie die Lesse tiefer in die Ardennen. Kurz vor Durbuy stoßen Sie auf die Ourthe. Die „kleinste Stadt der Welt“ schmiegt sich malerisch an die Ufer und beherbergt Sie zwei Nächte. Sie entdecken eine einzigartige Ansammlung von jahrtausendealten Dolmen und Menhiren, bevor Sie an die Maas und wieder nach Lüttich kommen.
Sie erleben moderne und traditionelle Hotellerie und beste Gastronomie: Im Schlosshotel Château de Namur logieren und speisen Sie mit weitem Blick über die Stadt. Das 5-Sterne-Boutiquehotel Château de Vignée gehört zu den Relais & Châteaux und hat eine sehr gute Küche. Auch das Restaurant des 5-Sterne-Hotels Le Sanglier des Ardennes in Durbuy ist als kulinarische Institution bekannt.



1. TAG | ANREISE LÜTTICH

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Lüttich.
b) PKW: Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig).
Um 16 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im Mercure Liège City Centre. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch die historische Altstadt. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 59 KM | LÜTTICH – NAMUR

Ein kurzer Zugtransfer bringt Sie bis Flemalle. Ihre Radstrecke folgt dem Verlauf der Maas bis in das kleine Städtchen Huy. Die Flusslandschaft verändert sich und es wird ländlich. Hübsche Orte mit alten Kirchen und Waldstücken liegen am Wegesrand, kurz vor Namur erheben sich hohe Kalkfelsen. Nach einer kleinen Besichtigungsrunde erreichen Sie Ihr nobles Hotel Château de Namur, mit weitem Blick über die geschichtsträchtige Stadt. Hier essen Sie auch zu Abend.



3. TAG | 40 KM | NAMUR – DINANT – VILLERS-SUR-LESSE

Von der mächtigen Zitadelle radeln Sie hinunter in das schöne Obere Maastal. Ihre E-Bikes rollen am Fluss entlang bis in das malerische Dinant, das ebenfalls von einer Zitadelle bekrönt wird. Nach der Besichtigung der Befestigungsanlagen bleiben Sie zur Mittagspause in der Stadt. Eine kurze Zugfahrt durch das Lessetal, dann erreichen Sie mit Ihren Rädern Ihr Hotel Château de Vignée. In dem traditionsreichen 5-Sterne-Boutique-Hotel genießen Sie auch Ihr Abendessen.

4. TAG | 54 KM | VILLERS – ROCHEFORT – DURBUY

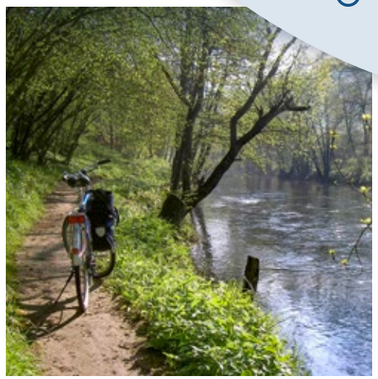
Heute geht es tiefer in die Ardennen hinein. Auf einer alten Bahntrasse folgen Ihre Räder dem mäandernden Lauf der Lesse. Zur Mittagspause kommen Sie in Rochefort an. Vorbei an Marche-en-Famenne stoßen Sie einige Kilometer vor Durbuy auf das Tal der Ourthe. Das zauberhafte Städtchen liegt direkt am Flussufer. Die kommenden zwei Nächte schlafen Sie im 5-Sterne-Hotel Le Sanglier des Ardennes. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

5. TAG | 41 KM | RUNDTOUR ZU DEN DOLMEN VON WÉRIS

Rund um Durbuy fahren Sie auf kleinen Straßen und Wegen durch eine wellige Hecken- und Wiesenlandschaft. Diese Gegend hat nicht nur malerische Dörfer zu bieten. Über mehr als sieben Kilometer erstrecken sich steinzeitliche Dolmen und Menhire, teilweise wunderschön unter uralten Bäumen gelegen. In Wéris statten Sie dem Maison des Mégalithes einen Besuch ab. Zurück in Durbuy, genießen Sie Ihr Abendessen im überregional bekannten Hotelrestaurant.

6. TAG | 66 KM | DURBUY – LÜTTICH

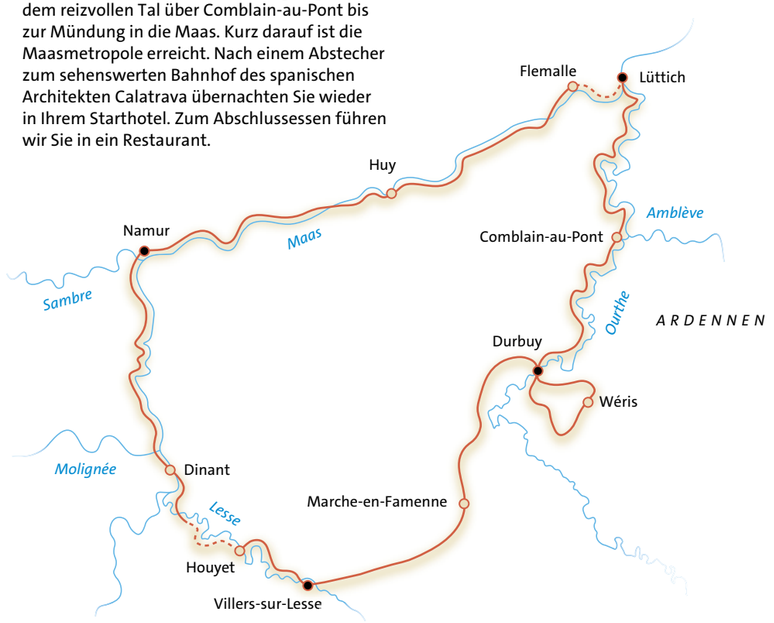
Die Ourthe bildet die Leitlinie Ihrer letzten Radetappe zurück nach Lüttich. Teils über kleine Landstraßen, teils am Fluss entlang folgen Sie dem reizvollen Tal über Comblain-au-Pont bis zur Mündung in die Maas. Kurz darauf ist die Maasmetropole erreicht. Nach einem Abstecher zum sehenswerten Bahnhof des spanischen Architekten Calatrava übernachten Sie wieder in Ihrem Starthotel. Zum Abschlussessen führen wir Sie in ein Restaurant.





7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Maas-Ardennen-Radreise.



DIE MAAS-ARDENNEN-RADREISE
7 TAGE – 260 KM

geführte E-Bike-Reise

Kulinarische Vielfalt und reizvolle Flusslandschaften

- malerische Etappen an Maas, Lesse und Ourthe
- die multikulturelle Metropole Lüttich
- die reizvollen Städtchen Dinant und Durbuy
- magische Dolmen und Menhire
- zwei Übernachtungen in Château- und 5-Sterne-Hotels
- ausgezeichnete belgische Küche

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Etappen direkt an den Flüssen und auf den Bahntrassen sind flach. Manchmal führen die Strecken durch eine wellige Landschaft. Beim Wechsel der Flusstäler sind mehrere Anstiege zu bewältigen – der 5. Tag ist anspruchsvoller.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück (1 x 5-Sterne-Château-Hotel, 2 x 5-Sterne-Hotel, 1 x 4-Sterne-Château-Hotel, 2 x 4-Sterne-Hotel), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder, Führungen und Zugfahrten laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: BE40G

Termine	Preise*
19.06. – 25.06.2027	1.990 €
10.07. – 16.07.2027	1.990 €
07.08. – 13.08.2027	1.990 €
21.08. – 27.08.2027	1.990 €
Zuschlag Einzelzimmer	490 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Backsteingotik und Heide-Romantik – von Mölln durch die Lüneburger Heide nach Hamburg

Auf der Heide-Radreise entführen wir Sie in die traditionsreichen Handelsstädte inmitten der Seenlandschaft Schleswig-Holsteins und an der historischen Salzstraße. Backsteingotik, Fachwerk und Kopfsteinpflaster sowie die idyllische Landschaft des Naturparks Lüneburger Heide sind die Hauptzutaten dieser E-Bike-Reise, die in der Hansestadt Hamburg endet.
Sie starten in der „Eulenspiegel"-Stadt Mölln inmitten glitzernder Seen und grüner Wälder. In Ratzeburg erzählen wir Ihnen von Heinrich dem Löwen, dem Erbauer des mächtigen Backsteindoms. Entlang der alten Salzstraße geht es in die „Schifferstadt" Lauenburg, deren hübsche Altstadt sich an der Elbe erstreckt. Durch das flache Grünland der Elbmarschen mit seinen Störchen kommen Sie in Niedersachsen an den Elbe-Seitenkanal. Im Schiffshebewerk Scharnebeck fahren die Schiffe Fahrstuhl! In der Hansestadt



Lüneburg zeugt der über 1.000 Jahre alte Stadtkern von dem Reichtum, der einst durch das mittelalterliche Salzmonopol entstand.
Nun wird es ländlich: Im Naturschutzpark Lüneburger Heide erkunden Sie diese einmalige, verkehrsfreie Naturlandschaft mit Erika, Wacholderbüschen und alten Eichen. Heidschnuckenherden, Pferdekutschen und die reetgedeckten Bauernhäuser in Wilsede tragen zum romantischen Gesamtbild bei. Mit einer entspannten Stadteinfahrt am Wasser entlang kommen Sie schließlich in der faszinierenden Hafenstadt Hamburg mit ihrer UNESCO-geschützten Speicherstadt an.
Komfortable 4-Sterne-Hotels mit zwei Doppelübernachtungen tragen zu Ihrer Entspannung bei: ein Gründerzeit-Haus am See, eine umgebaute Mühlenanlage, ein familiäres Wellness-Hotel und ein Haus mitten in der Speicherstadt.

1. TAG | ANREISE MÖLLN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Mölln. Rückfahrt ab Hamburg buchbar.
b) PKW: Abstellmöglichkeiten in der Nähe des Starthotels/am Endhotel (kostenpflichtig).
Um 18 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im schön gelegenen Hotel Waldhalle etwas außerhalb von Mölln am Schmalsee. Hier schlafen und essen Sie die kommenden zwei Abende.





2. TAG | RADSTRECKE 51 KM | AUSFLUG ZUM RATZEBURGER SEE

Ihre Radetappe führt Sie zunächst nach Ratzeburg zum Backsteindom. Dann geht es rund um den See. Durch Buchen- und Eichenwald, immer wieder mit Ausblicken auf den See, radeln Sie in munterem Auf und Ab auf unbefestigten Naturwegen, kleinen Asphaltsträßchen und Radwegen. Nach dem Picknick am Wasser genießen Sie Ihre Kaffeepause im hübschen Mölln, bevor Sie wieder Ihr Hotel am Waldrand erreichen.

3. TAG | 65 KM | MÖLLN – LAUENBURG – LÜNEBURG

Erstes Tagesziel ist die „Schifferstadt" Lauenburg an der Elbe. Nach einem Stopp in der reizvollen Altstadt überqueren Sie den Fluss. Durch die Elbmarschen rollen Ihre E-Bikes an den Elbe-Seitenkanal und zum Schiffshebewerk Scharnebeck. Am Stadtrand von Lüneburg werfen Sie einen Blick auf das Ensemble des Klosters Lüne, bevor Sie die Altstadt erreichen. Ihr Hotel Bergström liegt am Ufer der Ilmenau, direkt neben dem Alten Kran von 1346. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.









4. TAG | 48 KM | LÜNEBURG – HANSTEDT (HEIDE)

Auf kleinen Landstraßen und Wirtschaftswegen radeln Sie durch Felder, Waldstücke und Alleen bis nach Egestorf mit seinem hölzernen Glockenturm. Sie haben den Naturpark Lüneburger Heide erreicht und gewinnen einen ersten Eindruck der Heidelandschaft. Durch das hübsche Heidedorf Undeloh fahren Sie bis nach Hanstedt. Hier empfängt Sie das familiäre Wellnesshotel Sellhorn für die kommenden zwei Nächte und Abendessen.

5. TAG | 50 KM | RUNDTOUR DURCH DIE HEIDE

Heute unternehmen Sie eine Rundtour durch das Herz des Naturparks Lüneburger Heide, mit seiner einmaligen Naturlandschaft mit Erika, Wacholderbüschen, Sandflächen und Waldstücken. Sie begegnen Pferdekutschen und Herden mit Heidschnucken, die von ihren Schäfern gehütet werden. Die reetgedeckten, alten Bauernhäuser rund um Wilsede machen die Heide-Romantik perfekt. Zurück im Hotel können Sie im Wellness-Bereich mit Schwimmbad und Sauna entspannen.



6. TAG | 59 KM | HANSTEDT – HAMBURG

Ihre Etappe nach Norden verläuft über Wirtschaftswege, kleine Straßen und Alleen durch Felder, Wald und nette Dörfer. Ihr Picknicktisch ist heute im Freilichtmuseum am Kiekeberg gedeckt, das Sie anschließend besichtigen.
Die Strecke führt weiter in die Vororte von Hamburg und über Radwege durch Grün und am Wasser entlang bis ins Zentrum. Ihr nobles Hotel AMERON liegt in der Speicherstadt. Nach dem Stadtrundgang genießen Sie Ihr Abschlussessen in einem Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Heide-Radreise. PKW-Fahrer gelangen per Zug zurück nach Mölln (Kosten nicht inkl., Dauer je nach Verbindung 1 bis 1½ Std.).



Backsteingotik und Heide-Romantik
- inmitten glitzernder Seen in Mölln und Ratzeburg
- an der alten Salzstraße in Lauenburg und Lüneburg
- auf Ihrer Rundtour durch die Lüneburger Heide
- in 4-Sterne-Hotels, mit zwei entspannten Doppelübernachtungen

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Radetappen sind flach bis hügelig und verlaufen auf Naturwegen, Wirtschaftswegen, Radwegen und kleinen, verkehrsarmen Landstraßen.
Bitte beachten Sie: An einigen Tagen fahren Sie länger durch Waldstücke und am See über unbefestigte, manchmal unebene Naturwege. Die Strecken in der Heide sind teilweise sandig.

Wichtige Hinweise

Es ist wichtig, dass Sie auf den unbefestigten Strecken auf Naturwegen und auf den Sandwegen durch die Heide Ihr Fahrrad sicher beherrschen.
Wenn Sie Hamburg ausführlich besichtigen möchten, empfehlen wir Ihnen eine Zusatzübernachtung.
Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: DE23G

Termine	Preise*
13.06. – 19.06.2027	1.750 €
18.07. – 24.07.2027	1.750 €
01.08. – 07.08.2027	1.750 €
Zuschlag Einzelzimmer	290 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Auf den Spuren der Hanse an der Ostsee – Lübeck, Wismar, Stralsund

Begleitet vom Kreischen der Möwen und einer leichten Brise tauchen Sie ein in die mittelalterliche Welt der Hanse: Der Städtebund, um 1250 geschlossen, prägte mehr als 400 Jahre lang die Wirtschaft, den Handel und die Politik im Nord- und Ostseeraum. Seine bedeutendsten Ostsee-Städte sind Stationen Ihrer Radreise.
Sie starten in Lübeck: Das berühmte Holstentor und die wunderschöne, auf einer Insel gelegene Altstadt gehören bereits seit 1987 zum Weltkulturerbe. Prächtige Bürgerhäuser und monumentale Sakralbauten aus rotem Backstein prägen auch die Stadtbilder von Wismar und Stralsund: Sie wurden gemeinsam als bedeutendes Flächenbaudenkmal unter UNESCO-Schutz gestellt. Auch Rostock blickt auf eine fast 800-jährige Hansegeschichte zurück.



Zudem erleben Sie noble Ostseebäder wie Kühlungsborn, Heiligendamm und Binz und Sellin auf Rügen – Zeugen eines feudalen Badetourismus. Und am Wegesrand überraschen kleine Fischerdörfer mit ihren hübschen, reetgedeckten Häusern.
Sie radeln meist entspannt auf verkehrsfreien Wegen durch eine ursprüngliche Küstenlandschaft: Feine Sandstrände, felsige Steilufer, Waldstücke, Felder und Moore wechseln mit der außergewöhnlichen Boddenlandschaft.
Über die schmale Halbinsel Fischland gelangen Sie auf den Darß, und am letzten Radtag unternehmen Sie einen Ausflug auf die Insel Rügen. In der Hansestadt Stralsund lassen Sie Ihre E-Bike-Reise schließlich bei einem besonderen Abendessen ausklingen.

1. TAG | ANREISE LÜBECK

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Lübeck. Rückfahrt ab Stralsund buchbar.
b) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig). Gute Zugverbindungen zwischen Lübeck und Stralsund.
Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im noblen Radisson Blu Senator. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch die wunderschöne Hansestadt. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 62 KM | LÜBECK – WISMAR

Die S-Bahn bringt Sie nach Travemünde, wo Ihre Räder bereitstehen. Heute folgen Sie zunächst dem Auf und Ab der Steilküste. Durch das Naturschutzgebiet Brooker Wald erreichen Sie das Seebad Boltenhagen. Der Weg führt durch wellige Feld- und Wiesenlandschaft und entlang der Wismarer Bucht bis zu Ihrem Hotel Townhouse Wismar direkt am Markt. Eine kleine Runde durch die Hansestadt, dann genießen Sie Ihr Abendessen in einem Restaurant.

3. TAG | 61 KM | WISMAR – ROSTOCK

Sie radeln durch die Felder im Hinterland und stoppen an der Mühle von Stove. In Rerik haben Sie wieder das Meer erreicht. Die bekannten Seebäder Kühlungsborn und Heiligendamm sind durch einen sehr schönen Radweg verbunden. Über Bad Doberan gelangen Sie schließlich per Zug nach Rostock zu Ihrem Hotel Vienna House Sonne. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

4. TAG | 62 KM | ROSTOCK – BARTH/DARSS

Ihre Radstrecke führt Sie durch die Rostocker Heide und zum Seebad Dierhagen. Über die schmale Halbinsel Fischland rollen Ihre E-Bikes in das schöne Künstlerdorf Ahrenshoop – auch „Worpswede der Ostsee“ genannt. Auf dem Darß angekommen, erleben Sie die Boddenlandschaft und erreichen mit Fähre und Rad Ihr Tagesziel: Sie schlafen die kommenden zwei Nächte im Hotel Speicher Barth. Der Abend steht zur freien Verfügung.







5. TAG | 63 KM | IM NATIONALPARK VORPOMMERSCHE BODDENLANDSCHAFT

Genießen Sie einen Aufenthaltstag auf dem Darß, der zum Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft gehört. Sie können eine Radtour zu den Sundischen Wiesen und in die Seebäder Zingst und Prerow unternehmen. Abends essen Sie gemeinsam in einem Restaurant.

6. TAG | 43 KM | BARTH – STRALSUND

Durch wunderschöne Boddenlandschaft radeln Sie auf abgelegenen Wegen und später durch weite Felder nach Klausdorf an den Strelasund. In der Hansestadt Stralsund angekommen, entdecken Sie auf einem Rundgang die Altstadt. Sie schlafen die kommenden zwei Nächte im etwas einfacheren Hotel Vienna House Baltic. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

7. TAG | 46 KM | AUSFLUG NACH RÜGEN

Per Zug erreichen Sie Binz. Durch den schönen Buchenwald der Granitz folgen Ihre Räder dem Weg im Auf und Ab der Steilküste bis nach Sellin. Nach dem Stopp an der berühmten Seebrücke radeln Sie nach Moritzdorf. Schmucke Dörfer mit Reetdachhäusern, lauschige Waldstücke und Hafenorte begleiten Sie auf Ihrem Weg ins klassizistische Putbus. Dort steigen Sie wieder in den Zug. Ihr Abschlussessen genießen Sie in einem besonderen Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Ostsee-Radreise.



DIE OSTSEE-RADREISE
8 TAGE – 337 KM

geführte E-Bike-Reise

Begleitet von leichter Brise
> in die prächtigen Hansestädte
> durch die urtypische Ostsee-Küstenlandschaft
> in den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft
> zur Insel Rügen

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Etappen führen durch flaches und leicht hügeliges Gelände. Am 2. und 7. Tag sind an der Steilküste einige kurze Anstiege zu bewältigen. Die Strecken folgen überwiegend dem Ostseeküsten-Radweg und verlaufen auf kleinen Wegen: Radwege, Waldwege, verkehrsarme Nebenstraßen. Einige Teilstücke sind unbefestigt, aber meist gut fahrbar.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5 Sterne, 2 x 4 Sterne, 4 x nicht klassifiz.), 5 Abendmenüs, alle Transfers, Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: DE23G

Termine	Preise*
05.06. – 12.06.2027	1.870 €
24.07. – 31.07.2027	1.870 €
14.08. – 21.08.2027	1.870 €
Zuschlag Einzelzimmer	330 €
E-Bike mit Satteltasche	160 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Kohle, Kumpel und Kultur – an der Ruhr von Dortmund nach Duisburg

Wir nehmen Sie mit auf eine Zeitreise in die deutsche Industriegeschichte: Das Ruhrgebiet wandelt sich von einer Kohleregion zu einer Kulturregion mit hohem Freizeitwert. Auf unserer Radreise von Dortmund nach Duisburg präsentieren wir Ihnen die schönsten Seiten des „Reviers“. Lassen Sie sich überraschen, wie grün das Ruhrgebiet ist! Die Auen der gemächlich dahinfließenden Ruhr sind ein Paradies für grasende Kühe, Pferde, Gänse und Entenfamilien. Sie radeln entspannt auf dem Ruhrtal-Radweg und folgen ehemaligen Bahntrassen. Und wir erzählen Ihnen Geschichten aus dem Schrebergarten, über das „Büdchen“ und die „Omma“.



Sie starten in Dortmund: Wo sich früher das Stahlwerk Phönix Ost erhob, lockt jetzt eines der begehrtesten Wohnviertel der Stadt, der Phönix-See. Die Ruhr führt Sie dorthin, wo alles begann: in das Muttental. Hattingen überrascht als sehenswertes Fachwerkstädtchen im ländlichen Teil des Ruhrgebiets.
In Essen erbaute die Familie Krupp die Villa Hügel als ihren Familiensitz und auch die Gartenstadt Margarethenhöhe. Sie erleben das Weltkulturerbe Zeche Zollverein, das u. a. das Red Dot Design Museum beherbergt. Der Rhein-Herne-Kanal führt Sie zum Gasometer in Oberhausen, in eine der ungewöhnlichsten und größten Ausstellungshallen Europas.
Auf dem Weg nach Duisburg unternehmen Sie einen Abstecher in den Landschaftspark Duisburg-Nord. Wer möchte, kann nach Ende der Reise auf eigene Faust eine Hafenrundfahrt durch den größten Binnenhafen der Welt unternehmen (nicht inklusive).
Sie wohnen in komfortablen und modernen Hotels, mit einer Doppelübernachtung auf der Margarethenhöhe. In der kleinen Bergmann Brauerei verkosten Sie heimisches Bier. Und wir haben bekannt gute Hotelrestaurants und Restaurants für Sie ausgesucht.

1. TAG | RADSTRECKE 8 KM | ANREISE DORTMUND + RADTOUR

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Dortmund. Rückfahrt ab Duisburg buchbar.
b) PKW: Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
Um 14 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im modernen Hotel Hampton by Hilton Dortmund Phoenix See. Anschließend unternehmen Sie eine kurze Radtour rund um den neu entstandenen Phönixsee und zum ehemaligen Hüttenwerk Phönix Ost. Danach stärken Sie sich in der Bergmann-Brauerei – getreu dem hauseigenen Motto: Harte Arbeit, ehrlicher Lohn. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.



2. TAG | 64 KM | DORTMUND – HATTINGEN

Nach wenigen Radkilometern erreichen Sie die Ruhr: Sie folgen dem ruhigen Fluss durch seine lieblichen Auen bis in das Muttental. Nach dem Mittagspicknick an der Zeche Nachtigall erfahren Sie, wo und wie alles begann. Später rollen Ihre E-Bikes am Kemnader See entlang. An Ihrem Weg liegt die Henrichshütte, bevor Sie die Fachwerkstadt Hattingen erreichen. Sie übernachten und essen einige Kilometer außerhalb im ländlich gelegenen Hotel Zum Hackstück.

3. TAG | 46 KM | HATTINGEN – ESSEN

Morgens stoppen Sie mit Ihren Rädern in der sehenswerten Altstadt von Hattingen. An der Ruhr erzählen wir Ihnen etwas über den





Historischen Leinpfad. Am Südufer des Baldeneysees überqueren Sie ein Wehr: Hier fahren die Fische Fahrstuhl! Durch den Kruppwald gelangen Sie hoch nach Essen auf die Margarethenhöhe. Bei Ihrer Ankunft entdecken Sie die Lauben- und Bogengänge der schönen Gartensiedlung per Rad. Sie schlafen zwei Nächte im komfortablen Hotel Margarethenhöhe. Heute Abend essen Sie im Hotelrestaurant.

4. TAG | 47 KM | RUNDTOUR ZECHE ZOLLVEREIN + GASOMETER

Durch die Essener Innenstadt radeln Sie zunächst zur Zeche Zollverein. Auf Ihrer Führung erfahren Sie, warum die UNESCO dieses Symbol des gelungenen Strukturwandels zum Weltkulturerbe zählt. Später fahren Sie entspannt am Rhein-Herne-Kanal bis zum Gasometer. Sie erleben die Faszination der gigantischen Ausstellungshalle und den Ausblick vom alten Gasspeicher. Zurück im Hotel, steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung. Sie können auch einen Ausflug in die Rüttenscheider Straße, das Essener Ausgehviertel, unternehmen.



5. TAG | 52 KM | ESSEN – DUISBURG

Nach einem kurzen Halt an der Villa Hügel folgen Sie wieder dem Lauf der Ruhr. Große Pferdekoppeln und Reiterhöfe liegen an Ihrem Weg nach Mühlheim: Sie stoppen am Schloss Broich, der ältesten karolingischen Festung nördlich der Alpen. Schließlich erreichen Sie die Ausläufer des Duisburger Hafens. Ein Abstecher bringt Sie in den beeindruckenden Landschaftspark Duisburg-Nord. Von hier aus fahren Sie an den Rhein bis zur Ruhrmündung und in die Altstadt zu Ihrem Wyndham Hotel Duisburger Hof. Zum Abschlussessen führen wir Sie in ein besonderes Restaurant.

6. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Ruhrgebiets-Radreise. Wer möchte, kann auf eigene Faust das Kultur- und Stadthistorische Museum Duisburg oder das Museum Küppersmühle besuchen oder eine Hafenrundfahrt unternehmen (alle Vorschläge sind nicht im Reisepreis enthalten).



Vielfältige Highlights im „Revier“
> das Weltkulturerbe Zeche Zollverein
> die beschauliche Auenlandschaft der Ruhr
> zwei Übernachtungen in der Jugendstilsiedlung Margarethenhöhe
> eine der originellsten und höchsten Ausstellungshallen Europas – der Gasometer

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Ihre meist verkehrsarmen Radstrecken folgen immer wieder dem Ruhrtal-Radweg auf asphaltierten und mit feinem Schotter befestigten Wegen. Ehemalige Bahntrassen bilden die Verbindungswege in und durch die Städte. Bei der Stadtausfahrt Dortmund und in Essen muss mit etwas mehr Verkehr gerechnet werden. Die Strecken sind meist flach, zwischendurch sind einige Anstiege zu bewältigen.

Wichtige Hinweise

Beschreibungen der Hotels finden Sie auf unserer Website.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Rücktransport eigener Räder zum Starthotel gegen Aufpreis möglich.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
5 Übernachtungen mit Frühstück (4 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne), 4 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, WEINRADEL-Reiseleitung, Begleitbus mit Fahrradhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: DE44G

Termine	Preise*
26.06. – 01.07.2027	1.450 €
24.07. – 29.07.2027	1.450 €
07.08. – 12.08.2027	1.450 €
Zuschlag Einzelzimmer	260 €
E-Bike mit Satteltasche	150 €

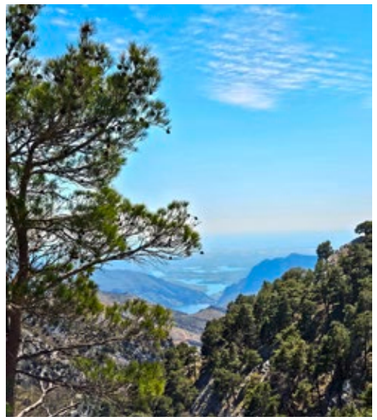
*Preise pro Person im Doppelzimmer



Märchenhafte Landschaften und alte Kulturen – Kappadokien, Taurusgebirge, türkische Riviera

Entdecken Sie auf dieser E-Bike-Reise Kappadokien, das Taurusgebirge und die türkische Riviera mit ihrer faszinierenden Mischung aus Natur und Kultur. Freuen Sie sich auf märchenhafte Vulkanlandschaften, byzantinische Höhlenkirchen, eine unterirdische Stadt, authentisches Bauernleben, atemberaubende Bergpanoramen, antike Bauten und weiße Sandstrände am Mittelmeer.
Ihre Reise beginnt im charmanten Mustafapaşa in Kappadokien, wo Sie vier Nächte verbringen. Mit Ihren E-Bikes erkunden Sie die UNESCO-geschützte Landschaft mit ihren beeindruckenden Felsformationen aus Tuff und Basalt. Highlights wie die „Open-Air-Museen" in Zelve und Göreme und der Burgberg von Uçhisar werden Sie verzaubern. Abseits der Touristenströme erleben Sie ruhige Radstrecken und Mittagessen bei gastfreundlichen Einheimischen.

Auf Ihrem Weg nach Konya, dem geistigen Zentrum Zentralanatoliens, besuchen Sie die unterirdische Stadt Derinkuyu und wandern durch den Ihlara-Canyon.



Die nächsten Tage führen Sie durch Gegenden mit verschlafenen, anatolischen Bauerndörfern und beeindruckenden Bergblicken. Über einsame Sträßchen fahren Sie durch die spektakuläre Landschaft des Taurusgebirges, mit Karstfelsen, bewaldeten Bergen und kleinen Flusstälern. Sie besuchen ein hethitisches Quellheiligtum und die Holzmoschee von Beysehir. Dann geht es hinunter in das malerische Side am Mittelmeer, Ihren Standort für die letzten zwei Nächte. Von hier aus radeln Sie ins Hinterland und zu antiken Sehenswürdigkeiten.
Ihre Unterkünfte sind so vielfältig wie die Regionen. Sie genießen entspannte Mehrfachübernachtungen in einem ehemaligen griechischen Haus in Kappadokien und in einem neuen Boutiquehotel direkt am Meer. Und die abwechslungsreiche, traditionsreiche Küche rundet Ihr Türkei-Erlebnis perfekt ab.

1. TAG | ANREISE MUSTAFAPAŞA

Individuelle Fluganreise nach Kayseri. Transfer zum Starthotel (Infos siehe unter „Flüge").
Um 20 Uhr Treffen mit unserer Reiseleitung im Hotel Gül Konaklari Sinasos in Mustafapaşa (4 Nächte, 4 Sterne). Abendessen im Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 37 KM | AUSFLUG GÖREME + UÇHISAR

Radetappe zu den Höhepunkten der UNESCO-geschützten Tuffformationen: durch das Tal von Zelve mit seinen Wohnhöhlen, vorbei an den Steinpilzen von Paşabag bis nach Göreme. Besichtigung der Höhlenkirchen. Kaffeepause in Uçhisar und Ausblick auf das Taubental. Abendessen im Restaurant.



3. TAG | 49 KM | RUNDTOUR ABSEITS DER TOURISTENSTRÖME

Rundtour durch wunderschöne kappadokische Landschaft abseits der Touristenströme. Stopps am Kloster Keşlik (mit Teepause) und den Ausgrabungen von Sobessos. Mittagessen bei einer einheimischen Familie. Zurück nach Mustafapaşa, dann Abend zur freien Verfügung.





4. TAG | 35 KM | DURCH EINSAME GEGEND NACH ÜRGÜP + INS ROTE TAL

Durch einsame Landschaft mit Aprikosen, Mandelbäumen, kleinen Felsdörfern und Bergblicken. Mittagessen in einer Frauenkooperative. Später Spaziergang im spektakulären Roten Tal. Lokale Weinprobe und Abendessen in einem besonderen Restaurant in Uçhisar.

5. TAG | OHNE RÄDER/BUS 286 KM/ WANDERUNG 5 KM | MUSTAFAPAŞA – KONYA

Morgens Besichtigung der unterirdischen Stadt Derinkuyu. Später Wanderung durch das Ihlara-Tal. Mittagessen in Guzelyurt. In Konya Besuch des Mevlana-Museums. Übernachtung im zentral gelegenen Hotel Selçuk (4 Sterne). Abendessen in einem Restaurant.





6. TAG | 58 KM | KONYA – BEYŞEHIR

Transfer, dann Radetappe durch ländliches Anatolien mit Bauerndörfern und Bergblicken. Höhepunkte: ein Pide-Picknick, ein hethitisches Quellheiligtum und die Holzmoschee in Beyşehir. Übernachtung im einfacheren Hotel Ali Bilir (3 Sterne) mit Ausblick auf Berge und See. Abend zur freien Verfügung.

7. TAG | 62 KM | BEYŞEHIR – ORMANA

Radstrecke über einsame Sträßchen vom anatolischen Hochplateau in das spektakuläre Taurusgebirge und durch ein liebliches Flusstal. Mittagspicknick. Übernachtung in den einfachen Zimmern der Steinhäuser des Ormana Active Boutiquehotels (4 Sterne). Vor dem Abendessen optionaler Besuch der Seidenkooperative.



8. TAG | 65 KM | ORMANA – MANAVGAT – SIDE

Etappe auf verkehrsfreien Sträßchen mit überwältigenden Panorama-Ausblicken bis hinunter ans Meer. Späte Mittagspause am Manavgat-Fluss. Transfer in die Altstadt von Side zum Boutiquehotel Nomad am Meer (2 Nächte, 3 Sterne). Rundgang durch die antiken Ruinen. Abend zur freien Verfügung.

9. TAG | 50 KM | RUNDTOUR ZEYTINTAŞI HÖHLE + ASPENDOS

Transfer, dann Radetappe in einem idyllischen Tal. Durch das fruchtbare, wasserreiche Hinterland zur Mittagspause am Fluss. Später Besichtigung des berühmten antiken Theaters von Aspendos. Transfer zurück zum Hotel. Abschlussessen im Restaurant.

10. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück Ende der Türkei-Radreise. Transfer zum Flughafen Antalya (Infos siehe unter „Flüge").



DIE KAPPADOKIEN-TÜRKISCHE RIVIERA-RADREISE
10 TAGE – 356 KM
geführte E-Bike-Reise
Partnerreise | Fernreise

Märchenhafte Höhepunkte

- UNESCO-geschützte Tuffformationen
- Open-Air-Museen in Göreme und Zelve
- Kappadokien fernab der Touristenströme
- einsame Radetappen durch ländliches Anatolien
- spektakuläre Strecken durch das Taurusgebirge
- Essen bei Einheimischen
- eine 4-fach- und eine 2-fach-Übernachtung

Radstrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie auch diese Tour entspannt. Die Radstrecken in Kappadokien führen durch hügeliges Gelände. Die drei Etappen zwischen Konya und der Küste verlaufen tendenziell bergab, aber es geht immer wieder hoch und runter. Auch im Hinterland der Küste ist es hügelig. Sie radeln ausschließlich über kleine Landstraßen – punktuell mit etwas mehr Verkehr, meist verkehrsarm.

Wichtige Hinweise

Ausführliche Reisebeschreibung unter www.weinradel.de.
Optionale Ballonfahrt in Kappadokien auf Anfrage möglich (nicht inklusive, bitte bei Reisebuchung angeben).
Die E-Bikes haben einen Trapez-Rahmen. Begrenzte Anzahl mit tiefem Einstieg verfügbar (bitte bei Reisebuchung angeben).
Höchstteilnehmerzahl: 14 Personen.
Zusatzübernachtungen/Verlängerungen können Sie gerne über uns buchen.

Flüge

Flüge nicht inklusive: Hinflug nach Kayseri, Rückflug ab Antalya.
Am Anreisetag Ankunft Kayseri möglichst bis 17.30 Uhr (Transfer zum Starthotel ca. 1 ¼ Std.).
Am Abreisetag Abflug Antalya (Transfer zum Flughafen Antalya ca. 1 ½ Std.).
Bitte Vorabinfo über Ihre geplanten Zeiten.
Jeweils ein Flughafentransfer (zu zwei festgelegten Zeitpunkten) inklusive. Einzeltransfers auf Anfrage möglich (Aufpreis).

Geführte E-Bike-Reise

9 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4 Sterne, 2 x 3-Sterne-Boutiquehotel, 1 x 3 Sterne), 6 Abendmenüs, 3 Mittagessen, 2 Picknicks, Weinprobe, deutschsprachige Reiseleitung, alle Eintrittsgelder/Führungen/Transfers laut Programm, Flughafentransfers (nur wie unter „Flüge"), Begleitfahrzeug mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung
Reise-Nr.: TR38G

Termine	Preise*
18.04. – 27.04.2027	2.850 €
29.04. – 08.05.2027	2.850 €
10.10. – 19.10.2027	2.850 €
21.10. – 30.10.2027	2.850 €
Zuschlag Einzelzimmer	520 €
E-Bike	300 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer ohne Flug

Einzigartige Natur und Tierwelt – entlang der Garden Route nach Kapstadt



Südafrika bietet eine auf der Welt wohl einzigartige, landschaftliche Vielfalt. Seine außergewöhnliche Flora und Fauna werden Sie begeistern. Zudem erfahren Sie Geschichten und Geschichte über Voortrekker, Buren, Xhosa und Zulu. Über Johannesburg gelangen Sie nach Port Elisabeth an den Indischen Ozean. An der Garden Route steigen Sie auf Ihre E-Bikes. Ihre Etappen führen an schönen Stränden entlang und durch die Urwälder des Tsitsikamma National Parks und der Bloukransriver-Schlucht. Auf gemütlichen Wanderungen laufen Sie zur Mündung des tosenden Storms River und durch das Robberg Nature Reserve mit seiner Robbenkolonie. In der kargen Steppe der Kleinen Karoo besuchen Sie eine Straußenfarm.

In Hermanus können Sie mit viel Glück Wale und Delfine sichten (im Oktober/November) und die Pinguine in Betty's Bay begrüßen.
Ein Abstecher führt Sie in die berühmte Weingegend um Stellenbosch und Franschhoek. Sie drehen eine Fahrradrunde durch das UNESCO-geschütze Naturschutzgebiet Jonkershoek, bevor Sie in Kapstadt ankommen. Hier besuchen Sie einen Kindergarten im Township Khayelitsha und nehmen die Seilbahn auf den Tafelberg. Und Sie erreichen „das schönste Ende der Welt": das Kap der guten Hoffnung. Am Anfang oder am Ende der Radreise können Sie individuelle Bausteine dazubuchen und in einem von drei Nationalparks/Game Reserves auf Safari gehen.

1. TAG | ABFLUG

Individuelle Fluganreise nach Johannesburg (nicht inkl., s. Flüge).

2. TAG | OHNE RÄDER/BUSSTRECKE 10 KM | ANKUNFT JOHANNESBURG – WEITERFLUG NACH PORT ELISABETH

Morgens Ankunft in Johannesburg. Weiterflug nach Port Elizabeth (nicht inkl., s. Flüge). Empfang durch die Reiseleitung. Transfer ins Paxton Hotel.

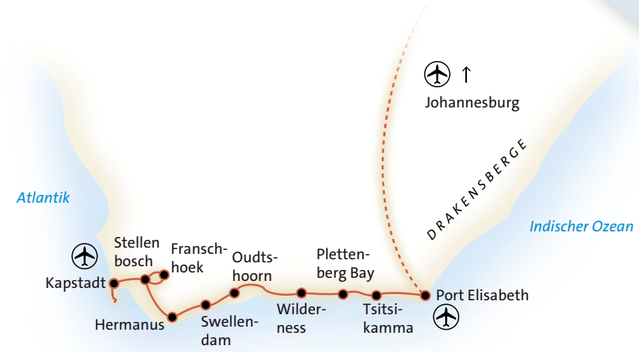
3. TAG | 40 KM/140 KM | CLARKSON – TSITSIKAMMA

Start mit den Rädern in Clarkson auf der Garden Route. Gemütliche Radetappe durch Weide- und Waldlandschaft zwischen Indischem Ozean und den Tsitsikammabergen. ÜN/Abendessen: Tsitsikamma Village Inn.









4. TAG | 39 KM + KURZE WANDERUNG/35 KM | TSITSIKAMMA – PLETTENBERG BAY

Abfahrt in den Urwald des Tsitsikamma National Parks. Wanderung (1 Std.) zu den Hängebrücken über dem Storms River. Radstrecke durch den Urwald der Bloukransriver-Schlucht, nach einem Anstieg Abfahrt zum Sandstrand des Nature's Valley. ÜN/Abendessen: Cornerway Guesthouse.

5. TAG | 26 KM + WANDERUNG/70 KM | PLETTENBERG BAY – WILDERNESS

Vormittags reizvolle Wanderung (2-3 Std.) durch das Robberg Nature Reserve. Später Radstrecke von Sedgefield auf (teilweise mäßig) befahrbarer Naturpiste durch den Lake District nach Wilderness. ÜN/Abendessen: Views Boutique Hotel am Meer.

6. TAG | 29 KM/100 KM | WILDERNESS – OUDTSHOORN

Morgens Transfer in die Kleine Karoo. Besichtigung der Tropfsteinhöhlen Cango Caves. Mit dem Rad durch die Schoemansschlucht bis zu einer Straußenfarm. In Oudtshoorn ÜN/„Braai" (südafrikanisches Barbecue) im Oue Werf Country House.

7. TAG | 33 KM/190 KM | OUDTSHOORN – SWELLENDAM

Mit dem Bus an den Swartbergen entlang durch die Kleine Karoo. Radtour durch die imposante Tradouwschlucht. Später in leichtem Auf und Ab ins historische Swellendam. ÜN/Abendessen: Schoone Oordt Guest House.

8. TAG | 34 KM/180 KM | SWELLENDAM – HERMANUS

Besichtigung des Drostdy-Museums. Radetappe durch Obst- und Weinbau am Breede River. Mittagspause auf Weingut. Mit dem Bus nach Hermanus am Atlantik (im Okt./Nov. evtl. Walbeobachtung möglich). ÜN/Abendessen: Auberge Burgundy.

9. TAG | 34 KM/80 KM | HERMANUS – STELLENBOSCH

Besuch einer Pinguinkolonie. Mit den Rädern auf einer kleinen, welligen Küstenstraße an der False Bay entlang bis zur Gordon's Bay. Weiter nach Stellenbosch. ÜN/Abendessen: Devonvalley Hotel.

10. TAG | 29 KM/40 KM | STELLENBOSCH – JONKERSHOEK – FRANSCHHOEK

Rundtour von Stellenbosch in das UNESCO-geschützte Naturschutzgebiet Jonkershoek. Nachmittags Besichtigung des historischen Weinorts. Transfer nach Franschhoek. ÜN: Hotel du Vin. Abendessen in einem Restaurant.

11. TAG | OHNE RÄDER + WANDERUNG/80 KM | FRANSCHHOEK – KAPSTADT

Transfer ins Mount Rochelle Nature Reserve zur Wanderung (2 Std.) mit Blick auf die Winelands. Per Bus nach Kapstadt: Besichtigung eines Kindergartens im Township Khayelitsha, dann zur Victoria and Albert Waterfront. Zwei ÜN im Hotel The Portswood, jeweils Abendessen in Restaurants.

12. TAG | 34 KM/110 KM | ZUM KAP DER GUTEN HOFFNUNG

Besichtigung des Botanischen Gartens Kirstenbosch. Über die Kap-Halbinsel zum Kap der guten Hoffnung. Radtour durch den Table Mountain National Park bis zum Strand von Kommetije. Transfer an der spektakulären Küste bis Kapstadt.

13. TAG | OHNE RÄDER/25 KM | KAPSTADT/ABREISE

Morgens Stadtrundgang, später Seilbahnfahrt auf den Tafelberg. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen. Individueller Rückflug.

14. TAG | ANKUNFT

Individuelle Ankunft.



DIE SÜDAFRIKA-RADREISE
14 TAGE – 298 KM
geführte E-Bike-Reise
Partnerreise | Fernreise

Unvergessene Erlebnisse garantieren

- die Radstrecken durch Urwälder und zu Stränden
- die Wanderung zu den Hängebrücken am Storms River
- Kapstadt mit dem Tafelberg
- beste Hotels und charmante Lodges
- individuell buchbare Safari-Bausteine

Radstrecke ●●○○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Radstrecken über kleine, verkehrsarme Landstraßen und Wege durch flaches und durch hügeliges Gelände sind mit etwas Kondition zu schaffen. Sie sind überwiegend asphaltiert, bis auf zwei längere unbefestigte Streckenabschnitte (14/20 km) auf Feldwegen. Der Begleitbus ist immer in Ihrer Nähe.

Wichtige Hinweise

Die E-Bikes sind TREK Mountain-E-Bikes. Begrenzte Anzahl mit tiefem Einstieg verfügbar (bitte bei Buchung angeben). Höchstteilnehmerzahl: 15 Personen. Verlängerungsbausteine Krüger Nationalpark, Kariega Private Game Reserve sowie Viktoriafälle/Botswana buchbar. Mehr Informationen in unserem Büro oder auf unserer Website.

Flüge

Bitte beachten Sie: Die Intercontinental-Flüge nach Johannesburg und ab Kapstadt sowie der Inlandsflug von Johannesburg nach Port Elisabeth sind nicht inklusive. Wir machen Ihnen bei Reisebuchung gerne ein aktuelles Angebot. Auch den Intercontinental-Flug können Sie über uns buchen.

Geführte E-Bike-Reise

Leistungen
11 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 5 Sterne, 8 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne), 10 Abendessen, 4 Mittagessen, deutschsprachige Reiseleitung, alle Eintrittsgelder, Führungen und Transfers laut Programm, Begleitfahrzeug während der Radtouren, Gepäckbeförderung

Termine	Preise*
01.03. – 14.03.2027	4.795 €
18.10. – 31.10.2027	4.795 €
22.11. – 05.12.2027	4.795 €
Zuschlag Einzelzimmer	975 €
E-Bike	330 €

*Preise pro Person im Doppelzimmer ohne Flüge



Reiseziel	Reiseform	Seite	Preis p. P. in EURO	EZ-Zuschlag in EURO	Dauer in Tagen	km		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober / November
Algarve Standort NEU	geführte E-Bike-Reise Standortreise	12	1.890,-	auf Anfrage	8	ab 267			17.04. – 24.04. 24.04. – 01.05.						02.10. – 09.10. 09.10. – 16.10.
Apulien	geführte E-Bike-Reise Partnerreise	44	2.599,- inkl. E-Bike	499,-	7	203			25.04. – 01.05.	02.05. – 08.05.				19.09. – 25.09. 26.09. – 02.10.	
Bodensee Standort	geführte E-Bike-Reise Standortreise Partnerreise	34	2.699,- inkl. E-Bike	649,-	8	243					19.06. – 26.06. 26.06. – 03.07.		21.08. – 28.08.		
Elsass – Baden	geführte E-Bike-Reise	26	1.930,-	450,-	8	ab 328						03.07. – 10.07. 17.07. – 24.07.	14.08. – 21.08.		
Engadin WIEDER DA	geführte E-Bike-Reise Partnerreise	36	2.899,- inkl. E-Bike	649,-	8	256					19.06. – 26.06. 26.06. – 03.07.	03.07. – 10.07.			
Extremadura	geführte E-Bike-Reise	16	1.990,-	390,-	8	345				22.05. – 29.05.				04.09. – 11.09.	
Flandern	geführte E-Bike-Reise	48	1.650,-	390,-	7	ab 251					27.06. – 03.07.	04.07. – 10.07.	15.08. – 21.08.		
Heide	geführte E-Bike-Reise	52	1.750,-	290,-	7	273					13.06. – 19.06.	18.07. – 24.07.	01.08. – 07.08.		
Holland	geführte E-Bike-Reise	46	2.250,-	580,-	7	ab 251						03.07. – 09.07. 31.07. – 06.08.	07.08. – 13.08.		
Kärnten	geführte E-Bike-Reise	30	1.950,-	320,-	8	316				29.05. – 05.06.	12.06. – 19.06. 19.06. – 26.06.		21.08. – 28.08.		
Kärnten Faaker See Standort NEU	geführte E-Bike-Reise Standortreise	31	1.790,-	150,-	7	275								12.09. – 18.09.	
Kappadokien & Türkische Riviera	geführte E-Bike-Reise Fernreise Partnerreise	58	2.850,- ohne Flug	520,-	10	356			18.04. – 27.04. 29.04. – 08.05.						10.10. – 19.10. 21.10. – 30.10.
Loire	geführte E-Bike-Reise	24	1.990,-	430,-	8	ab 322					19.06. – 26.06.	10.07. – 17.07. 24.07. – 31.07.	21.08. – 28.08.		

Reiseziel	Reiseform	Seite	Preis p. P. in EURO	EZ-Zuschlag in EURO	Dauer in Tagen	km		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober / November
Luxemburg – Mosel – Saar NEU	geführte E-Bike-Reise	28	1.990,-	350.-	7	ab 299						17.07. – 23.07. 24.07. – 30.07.	07.08. – 13.08. 14.08. – 20.08.		
Maas – Ardennen	geführte E-Bike-Reise	50	1.990,-	490,-	7	260					19.06. – 25.06.	10.07. – 16.07.	07.08. – 13.08. 21.08. – 27.08.		
Ostsee	geführte E-Bike-Reise	54	1.870,-	330,-	8	337					05.06. – 12.06.	24.07. – 31.07.	14.08. – 21.08.		
Périgord	geführte E-Bike-Reise	20	2.090,-	330,-	8	316				22.05. – 29.05.	05.06. – 12.06.		28.08. – 04.09.	11.09. – 18.09.	
Piemont	geführte E-Bike-Reise	38	1.990,-	460,-	8	ab 352				22.05. – 29.05.	12.06. – 19.06.			04.09. – 11.09. 18.09. – 25.09.	
Porto – Lissabon	geführte E-Bike-Reise	14	1.990,-	490,-	8	352				01.05. – 08.05. 08.05. – 15.05. 15.05. – 22.05				18.09. – 25.09. 25.09. – 02.10.	
Provence	geführte E-Bike-Reise	22	2.150,-	590,-	8	296				29.05. – 05.06.	12.06. – 19.06.			04.09. – 11.09. 18.09. – 25.09.	
Rioja	geführte E-Bike-Reise	18	1.990,-	490,-	8	335				29.05. – 05.06.				11.09. – 18.09.	
Ruhrgebiet	geführte E-Bike-Reise	56	1.450,-	260,-	6	217					26.06. – 01.07.	24.07. – 29.07.	07.08. – 12.08.		
Südafrika	geführte E-Bike-Reise Fernreise Partnerreise	60	4.795,- ohne Flüge	975,-	14	298		01.03. – 14.03.							18.10. – 31.10. 22.11. – 05.12.
Südtirol	geführte E-Bike-Reise	40	2.070,-	270,-	7	258					06.06. – 12.06. 27.06. – 03.07.		29.08. – 04.09.		
Veneto	geführte E-Bike-Reise	42	2.190,-	480,-	8	328				29.05. – 05.06.	19.06. – 26.06.		21.08. – 28.08.	11.09. – 18.09.	
Zehn Seen	geführte E-Bike-Reise	32	2.150,-	370,-	8	ab 252					05.06. – 12.06. 26.06. – 03.07.		28.08. – 04.09.	04.09. – 11.09.	

Reisebedingungen

1. ANMELDUNG

Sie können sich mündlich, telefonisch oder schriftlich zur Reise anmelden. Die Anmeldung ist verbindlich, wenn wir Ihnen die Reise bestätigen. Sollte der Inhalt der Rechnung von Ihrer Anmeldung abweichen, können Sie innerhalb von 5 Tagen nach Kenntnisnahme zurücktreten. Sonst kommt die Buchung in der bestätigten Form zustande. Meldet die buchende Person weitere Reiseteilnehmer an, so steht sie für die Vertragspflichten (insbesondere Bezahlung des Reisepreises) wie für ihre eigenen Verpflichtungen ein.

2. ANZAHLUNG/RESTZAHLUNG

Mit Eingang unserer Reisebestätigung und des Sicherungsscheines bei Ihnen wird eine Anzahlung von 15 % des Reisepreises (max. 260,- Euro) pro Person fällig. Bitte überweisen Sie den Anzahlungsbetrag auf unser Konto bei der Sparkasse Aachen: IBAN DE27 390 500 000 000 301 283, SWIFT/BIC: AACSDE33. Vier Wochen vor Reiseantritt ist die Restzahlung des Rechnungsbetrags fällig.

3. LEISTUNGEN UND PREISE

Die in unserem Reisepreis enthaltenen Leistungen sind in den Beschreibungen der Reise erläutert. Leistungen der Reise, die Sie nicht in Anspruch nehmen, können von uns nicht erstattet werden. Die Preise gelten nur für Reisen, die von März 2027 bis Dezember 2027 stattfinden. Liegen zwischen dem Eingang unserer Reisebestätigung bei Ihnen und dem Reiseantritt mehr als 4 Monate, behalten wir uns eine Erhöhung des Reisepreises bis zu 5 % vor, wenn sich nach Vertragsabschluss nachweisbar und unvorhergesehen die Preise der Beförderungskosten, die Abgaben für bestimmte Leistungen wie Einreise-, Hafen- oder Flughafengebühren erhöht haben oder für die betreffende Reise geltende Wechselkursänderungen eingetreten sind. Über eine solche Preiserhöhung werden wir Sie unverzüglich in Kenntnis setzen. Preiserhöhungen ab dem 20. Tag vor Reisebeginn sind unzulässig.
Bei einer Reisepreiserhöhung von mehr als 5 % können Sie kostenlos von der Reise zurücktreten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise aus unserem Programm verlangen, wenn wir in der Lage sind, Ihnen eine solche Reise ohne Mehrpreis anzubieten. Sie sind verpflichtet, diese Rechte unverzüglich nach Erhalt der Änderungsmitteilung uns gegenüber geltend zu machen. Wir sind berechtigt, den Inhalt des Reisevertrags aus rechtlich zulässigen Gründen zu ändern. Änderungen und Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages sind zulässig, wenn sie nach Vertragsschluss notwendig und von uns herbeigeführt werden, jedoch nur insoweit als die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen. Insbesondere kann die Belegung zusätzlicher Zimmer in einem anderen Hause oder die Unterbringung einer Gruppe in einem anderen, nach Möglichkeit vergleichbaren Hause, notwendig werden.

4. RÜCKTRITT DER REISE

Falls Sie von der gebuchten Reise zurücktreten, berechnen wir Ihnen pro Person pauschal eine Entschädigung, die sich wie folgt staffelt:
Alle europäischen Radreisen (außer Fern-Radreisen):
bis 60 Tage vor Reiseantritt 15 %, 59 bis 28 Tage vor Reiseantritt 30 %, 27 bis 14 Tage vor Reiseantritt 50 %, 13 bis 6 Tage vor Reiseantritt 60 %, 5 Tage oder kürzer 80 %, bei Nichtantritt 95 %, bei Reiseabbruch 100% des Reisepreises. Für Sondergruppen gelten, wenn vereinbart, gesonderte Stornobedingungen.
Alle Fern-Radreisen (aktuell Türkei und Südafrika):
bei Rücktritt bis 35 Tage vor Reiseantritt 30 %, 34 bis 22 Tage vor Reiseantritt 50 %, 21 bis 1 Tag vor Reiseantritt 80 %, bei Nichtantritt 95 %, bei Reiseabbruch 100 % des Reisepreises.
Es bleibt Ihnen unbenommen, uns nachzuweisen, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist als die von uns geforderte Pauschale. Gegen das Kostenrisiko im Rücktrittsfall können Sie sich durch Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung schützen. Diese ist im Reisepreis nicht enthalten. Mit der Reisebestätigung übersenden wir Ihnen ein Informationsblatt der Versicherung. Tritt der Versicherungsfall ein, so ist der Versicherte verpflichtet, die Reise unverzüglich bei der Buchungsstelle abzumelden und den Versicherer zu unterrichten.

5. PASS-, VISUM-, GESUNDHEITSBESTIMMUNGEN

Für die für Grenzübergänge erforderlichen Papiere wie Pass oder Visum sind Sie selbst verantwortlich. Vor Vertragsschluss werden wir oder das in unserem Auftrag tätige Reisebüro Sie über notwendige Formalitäten und Fristen zur Erlangung der erforderlichen Dokumente informieren. Falls Sie wegen ungenügender Papiere eine Reise abbrechen müssen oder nicht antreten können, müssen wir dies wie einen Rücktritt von der Reise behandeln.

6. MINDESTTEILNEHMERZAHL

Für die Durchführung der geführten Touren ist eine ausgeschriebene Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen erforderlich. Im Fall, dass diese Zahl nicht erreicht wird, kann WEINRADEL bis 4 Wochen vor Reiseantritt den Rücktritt erklären. Der angezahlte Reisepreis wird nach unverzüglicher Inkenntnissetzung des Kunden zurückerstattet, jedoch unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzansprüche seitens des Kunden.

7. AUFHEBUNG DES VERTRAGS WEGEN AUSSERGEWÖHNLICHER UMSTÄNDE

Wird die Reise in Folge bei Vertragsschluss nicht voraussehbar höherer Gewalt im Land des Reiseziels erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Reiseveranstalter als auch der Reisende den Vertrag kündigen. Wird der Vertrag gekündigt, so kann der Reiseveranstalter für die bereits erbrachten oder zur Beendigung der Reise noch zu erbringenden Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Weiterhin ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die notwendigen Maßnahmen zu treffen, insbesondere, falls der Vertrag die Rückbeförderung umfasst, den Reisenden zurückzubefördern. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung sind von den Parteien je zur Hälfte zu tragen. Im Übrigen fallen die Mehrkosten dem Reisenden zur Last.

8. HAFTUNG

WEINRADEL haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmannes für die gewissenhafte Reisevorbereitung, die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger, die Richtigkeit der Beschreibungen aller angegebenen Reisedienstleistungen zum Zeitpunkt der Drucklegung des WEINRADEL-Katalogs sowie die ordnungsgemäße Erbringung der vereinbarten Reiseleistungen.
Die Teilnehmer nehmen an den Reisen per Fahrrad auf eigene Gefahr teil und sind für die Einhaltung der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung sowie für Schäden, die sie sich selbst oder anderen zufügen, selbst verantwortlich.
Unsere Haftung ist für Schäden, die nicht Körperschäden sind, auf die Höhe des dreifachen Reisepreises beschränkt,
1. soweit ein Schaden des Reisenden vom Reiseveranstalter weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder
2. soweit WEINRADEL für einen dem Reisenden entstandenen Schaden allein wegen Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.
Gelten für eine von einem Leistungsträger zu erbringende Reiseleistung internationale Übereinkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadensersatz nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist, so kann sich auch WEINRADEL gegenüber dem Reisenden hierauf berufen.
Für Schäden infolge Verlusts oder Beschädigung Ihres Reisegepäcks oder Ihrer eigenen Räder während der Reise bestehen Ansprüche uns gegenüber nur, wenn sie auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits zurückzuführen sind. Gegen alle anderen Risiken (z. B. Diebstahl) schützt in der Regel eine Reisegepäckversicherung, deren Abschluss wir Ihnen empfehlen.

9. REKLAMATION

Sollten Sie trotz größter Sorgfalt, die wir für die Planung und Durchführung unserer Reisen aufwenden, dennoch einmal Grund zu Reklamationen haben, bitten wir Sie, uns dies unverzüglich mitzuteilen. Sie können dies bei Ihrem Reiseleiter oder bei WEINRADEL tun. Die Reiseleiter sind jedoch nicht berechtigt, Ansprüche anzuerkennen.
Darüber hinaus bitten wir Sie, Ansprüche gegen uns innerhalb von einem Monat nach vertraglich vorgesehenem Ende der Reise geltend zu machen. Nach diesem Termin können Sie Ansprüche nur noch geltend machen, wenn Sie ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden sind. Ansprüche verjähren innerhalb einer Frist von zwei Jahren nach dem vertraglichen Reiseende.

10. INSOLVENZSCHUTZ

Wir haben gemäß § 651k Absatz 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs für den Fall der Zahlungsunfähigkeit oder des Konkurses sichergestellt, dass der gezahlte Reisepreis, soweit Reiseleistungen infolgedessen ausfallen, und notwendige Aufwendungen, die infolgedessen für die Rückreise entstehen, erstattet werden. Bei Vorlage des Ihnen von uns ausgehändigten Sicherungsscheines haben Sie einen unmittelbaren Anspruch gegen die R+V Allgemeine Versicherung AG.

11. GÜLTIGKEIT DER KATALOGANGABEN

Der Druck des Katalogs erfolgt im Oktober 2026. Naturgemäß kann der Katalog nur die zu diesem Zeitpunkt feststehenden Termine und Preise anführen. Diesbezügliche Änderungen vor Vertragsabschluss sind daher möglich und bleiben vorbehalten.

12. SONSTIGES

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrags hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge. Soweit nicht durch die vorstehenden Bedingungen Umstände geregelt werden, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Alle personenbezogenen Daten, die uns zur Abwicklung der Reise zur Verfügung gestellt werden, sind gemäß Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) gegen missbräuchliche Verwendung geschützt. Leistungs- und Erfüllungsort ist Aachen.

VERANSTALTER

WEINRADEL – Gesellschaft für Kultur- und Erlebnisreisen mbH
Weststraße 7
52074 Aachen
Fon: +49 (0) 241 – 87 62 62
Fax: +49 (0) 241 – 87 53 07
info@weinradel.de
www.weinradel.de

BILDNACHWEISE

Archivio Regione Piemonte S. 38 Bild 1
Hotel Château de Namur S. 8 Bild 1, S. 47 Bild 2
Hotel Jakarta, Amsterdam S. 8 Bild 3, S. 47 Bild 6
Hotel Le Grand Monarque, Azay-le-Rideau S. 8 Bild 2
Hotel Vila Alba Resort & Spa, S. 8 Bild 5
Hotel Parador de Jarandilla S. 17 Bild 3
Lüneburg Marketing GmbH S. 53 Bild 1
(Mathias Schneider)
Luxemburg City Tourist Office S. 28 Bild 2
Robin Rotterdam S. 47 Bild 1
Rotalis S. 7 Bild 3 + 6, S. 34 Bild 1 + 2, S. 35 Bild 1 – 4, S. 36 Bild 1 + 2, S. 37 Bild 1 – 3, S. 44 Bild 1 – 5, S. 45 Bild 1 + 2, S. 60 Bild 1, 2 + 4
Stadt Klagenfurt, Klagenfurt KLU S. 30 Bild 3
(Franz Gerdl)
The Hague S. 47 Bild 4 + 5
TTM GmbH Porta Nigra Landseite S. 3 Bild 1












www.wppt.de

Deutsche Post
DIALOGPOST

WEINRADEL
REISEN
PER
RAD

BUCHUNG UND BERATUNG

Weststraße 7 · 52074 Aachen
Fon: +49 (0) 241 876262
info@weinradel.de
www.weinradel.de

WIR BIETEN AUCH

Exklusivtermine und maßgeschneiderte Programme
für Sondergruppen und Incentive-Reisen